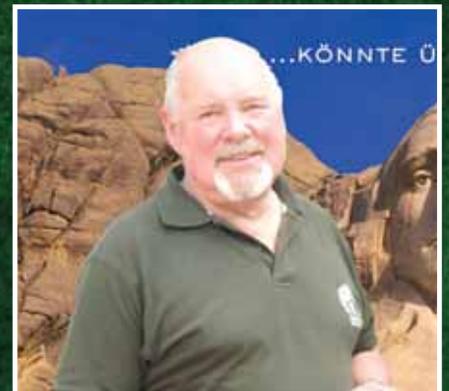


# Das woar et... Chronik 2023



Herausgegeben von der Cronenberger Woche – Ihre Zeitung für Cronenberg und Umgebung!





WIR WÜNSCHEN EUCH  
**SCHÖNE WEIHNACHTEN**  
UND EINEN GUTEN START INS  
**NEUE JAHR!**



Hahnerberger Str. 261 - 42349 Wuppertal

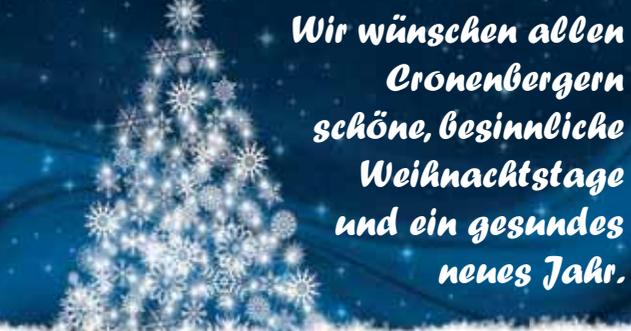


Wir wünschen  
schöne Weihnachten und  
**Viel Glück**  
im neuen Jahr!

**Cronenberger**  
**Lottoshop**

Neuer Inhaber Salar Saleh  
Kemmannstr. 15 (Cronenhof)  
42349 W.-Cronenberg

Wir wünschen allen  
Cronenbergern  
schöne, besinnliche  
Weihnachtstage  
und ein gesundes  
neues Jahr.



**Ihre Augenarzt-Praxis Dr. Ring**  
Cronenberger Straße 332, 42349 Wuppertal, Telefon 40 86 88 90



**Der Kaninchenzuchtverein R 50**  
wünscht allen Freunden und Gönnern  
ein schönes Weihnachtsfest und  
ein glückliches neues Jahr.



ES HEIßT: ZUR WEIHNACHTSZEIT  
WERDEN WÜNSCHE WAHR!  
DARUM WÜNSCHEN WIR IHNEN  
Glück, Zufriedenheit und  
Gesundheit sowie  
EIN GUTES NEUES JAHR!

IHR TEAM VON



**SALON SABINE DIETRICH**  
HAUPTSTRAßE 63 • 42349 Wuppertal • Tel.: 02 02/247 14 15

## Sternsingen 2023 Von Tür zu Tür und auf Plätzen

**CRONENBERG/SÜDSTADT.** Insgesamt stolze rund 10.000 Euro kamen für notleidende Kinder in aller Welt zusammen, als die Sternsinger der katholischen Gemeinden Hl. Ewalde und St. Hedwig wieder auszogen. Während die Ewalde-Kids ihr Singen und Sammeln für den guten Zweck auch diesmal auf zentrale Stellen im Dorf konzentrierten, belebten die Sternsinger in St. Hedwig nach der Corona-Pause die Tradition neu: Hier gingen Caspar, Melchior und Balthasar wieder von Tür zu Tür, um den Segen „Christus mansionem benedicat“ („Christus segne dieses Haus“) zu bringen – so auch zum Bergischen Kinder- und Jugendhospiz Burgholz (Foto).



## Neujahrsnacht Recht ruhig, aber nicht einsatzlos

**WUPPERTAL.** Zwar weit entfernt von Exzessen wie zum Beispiel in Berlin, gab es in der Silvesternacht dennoch auch in Wuppertal einiges zu tun: 63 Mal musste der Rettungsdienst ausrücken, 18 Mal davon war auch ein Notarzt nötig. 47 Mal musste die Feuerwehr „ran“, meist zu Kleinbränden. In der Südstädter Adersstraße allerdings war ein Kellerbrand zu löschen. Auch die Wuppertaler Polizei hatte in der Neu-

jahrsnacht keine Langeweile: 205 Mal mussten die Ordnungskräfte hier ausrücken, darunter zu 15 Schlägereien beziehungsweise Körperverletzungen. Potenzial gefährlich auch der Grund für 26 weitere Polizei-Einsätze in der Silvesternacht: Hier ging es um den unsachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern – unter anderem wurden dabei auch Personen oder fahrende Autos mit Feuerwerk beworfen.

## Kaninchenzucht Cronenberger Züchter räumten ab



**CRONENBERG.** Bei den letzten Schauen des Jahres 2022 fuhren Züchter des Kaninchenzuchtvereins (KZV) R 50 Wuppertal-Cronenberg große Erfolge ein. Bei der Kreisschau Bergisch Land wurde der KZV 2. Vereinsmeister. Den unbestritten ersten Platz erreichten die Dörper Züchter bei der 33. Landes-schau Westfalen. Und bei der Allge-meinen Ostwestfalenschau wurden Reiner Küll, Wolfgang Stein und Youngster Susanne Ritzmann (19) jeweils zu Rassemeistern gekürt.

## Südhöhenturnier WSV-Futsal-Team holt Löhdorf-Cup

**CRONENBERG.** Siegreich verließ beim Südhöhenturnier der WSV die Alfred-Henkels-Halle: 4:1 für Rot-Blau war der Endstand des Finals gegen den FSV Vohwinkel. Von den auf dem Berg heimischen Teams war der SSV Germania 1900 am erfolgreichsten: Erst im Halbfinale war für die Südstädter knapp mit 2:3 gegen den späteren Turniersieger WSV Schluss – am Ende belegten die Freudenberger Platz 3. Für den Cronenberger SC war derweil ebenso im Viertelfinale mit 0:2 gegen den WSV Endstation wie für Gastgeber SSV 07 Sudberg, der mit 0:4 gegen den FSV Vohwinkel die Segel streichen musste. Während der Hans-Löhdorf-Gedächtnispokal an den Zoo ging, blieb immerhin die Torjägerkanone (zur Hälfte) im CW-Land: Mit jeweils acht Turniertreffern bewies – neben Roberto Pomillo (WSV) – Germania-Goalgetter Nico Sudano den besten Torerzieher.

## Gärtnern & Gemeinschaft AOK-Preis für Permahof

**SÜDSTADT.** Freude beim Permakulturhof Vorm Eichholz e.V.: Der mit 1.000 Euro dotierte AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ wurde der Südstädter Initiative zuerkannt. Auf dem historischen Resthof oberhalb des Gelpetales hegt und pflegt man unter anderem alte Nutzpflanzen-sorten, preiswürdig war für die Jury vor allem auch Soziales: „Earth Care, People Care and Fair Share“ hieß die Kategorie, in der die Eichholzer unter anderem mit ihrer Bildungsarbeit überzeugten. „Lern- und Erfahrungsort“ sein will man dort zuletzt für einen wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln – und zur Rettung von guten, alten (Gemüse-)Sorten.



## Schützengilde Aufstieg in 1. Landesliga

**KOHLFURTH.** Rang drei war das Endergebnis für das Sportpistolen-Team der Bergischen Schützengilde in der Landesliga-Gruppe 2. Das war zwar weniger als erhofft, aber genug für Höheres: Den Aufstieg in die Landesliga-Gruppe 1 hatten André Borowsky, Wolfgang Brass, Jens-Uwe Volkenand, Susanne Scheffler, Gerhard Stibbe und Oliver Grundhoff nach dieser Leistung in der Tasche.

## Hallenmasters Mäßige Bilanz für Südhöhen-Teams

**SÜDSTADT.** Für alle Teams aus dem CW-Land war bei der 34. Fußball-Hallenmeisterschaft spätestens Schluss im Viertelfinale. Der Cronenberger SC zog dort zwar als Gruppenerster ein, scheiterte dann aber mit 1:3 am späteren Sieger des Turniers: Der WSV besiegte im Finale knapp den SV Bayer Wuppertal mit 1:0. Der SSV Germania, 2020 noch Vizestadtmeister, verlor im Viertelfinale gegen den TSV Ronsdorf mit 1:3. Der SSV 07 Sudberg wiederum strich bereits in der Gruppenphase die Segel – trotz eines 1:1 gegen Sieger WSV.

## Talfahrt 2023 Ex-Kämmerer als „komischer Bogen“

**CRONENBERG.** Das beliebte Trio von „Talfahrt“ ließ wieder im KNIPEX-Forum auf bewährt witzig-musikalische Art das Vorjahr Revue passieren. Im Fokus 2022 stand die Trennung von Ex-Stadtkämmerer Johannes Slawig. Bevor es dazu am Ende mit Ulrich Rasch am Klavier „Hallo, da geht Hannes...“ hieß, präsentierten Jürgen Scheugenpflug und Jens Neutag die Nachrichten des Jahres mit viel Humor und unterstützt durch Einspieler am Bildschirm. Die allzu schnell bröckelnde Mauer am Döppersberg bot ebenso Anlass zu Spott wie andere „amtliche“ Kuriositäten. Und Jens Neutag philosophierte witzig über die Deutschen und ihr reserviertes Verhältnis zur Anarchie. Die Klimaaktivisten fanden dabei durchaus Sympathie – Kehrwochen und sonstige Ordnungs-Bräuche weniger....!



## Unwetter Wasserstand blieb ungefährlich

**KOHLFURTH.** In der Kohlfurth ließ Starkregen den Wupperpegel steigen und weckte Befürchtungen – die sich aber nicht bestätigten: Mit 1,82 Metern wurde die untere Wangengrenze zwar überschritten, sie blieb aber von der Hochwasser-Marke weit entfernt. Hauptgrund für den im Vergleich zu 2021 harmlosen Verlauf: Um Stauraum zu schaffen, hatte der Wupperverband Wasser aus den Talsperren abgelassen – damit war für genügend Puffer vorgesorgt.

## Flutschäden Stadt stellt 34-Millionen-Antrag

**WUPPERTAL** In der Kohlfurth oder auch im Morsbachtal hatte die Jahrhundertflut 2021 kräftig gewütet, im Frühjahr schickte die Stadt ihren Antrag auf Wiederaufbauhilfe ans Land NRW. Der Wiederaufbauplan für Wuppertal sieht eine Summe von gut 34 Millionen Euro vor – OB Schneidewind rechnete mit einer kompletten Anerkennung der Summe. In der Kohlfurth sollen beschädigte Fahrbahnen oder im Gelpetal die Brücke Zillertal saniert werden.

## Ingrid Aretz Veterinärin-Urgestein sagte „Adieu“

**OBKAMP.** Veterinärin Dr. Ingrid Aretz beendete ihr Berufsleben. Ihre Praxis in der Oberkamper Straße war vier Jahrzehnte lang eine feste Adresse für die Gesundheit von Hunden und Katzen im Dorf, aber auch Besitzer von Vögeln und Nagern kamen regelmäßig. Eine Besonderheit war, dass Ingrid Aretz selbst zur Nachtzeit für kranke Tiere bereit stand.

Die Nachfolge-Praxis eröffnete an der Berghäuser Straße 39: Die Veterinärmediziner Catalin Cadar und Vasilis Malamidis gingen in den früheren Apotheken-Räumlichkeiten mit der „Tierarztpraxis Cronenberg“ an den Start. Zur Gewährleistung der Kontinuität steht hier mit Tierärztin Sandra Schlienkamp ein vertrautes Gesicht aus dem Aretz-Team den „tierischen“ Patienten und ihren Besitzern weiterhin zur Seite.

## Meeting Auf der Küllenhahner Höhe hoch hinaus

**KÜLLENHAHN.** Der Dörper Norden wurde wieder zum Ziel der Hochsprung-Szene: Das Hochsprungmeeting 2022 fand im Sportzentrum statt. Auch wenn Lokalheld Tom Edinger verletzungsbedingt absagen musste, sahen viele Besucher eindrucksvolle Sprünge, die nicht nur für den Tag von Relevanz waren: Das Meeting war vom Weltverband als „World Ranking Competition“ klassifiziert – es gab also auch Weltreihenungspunkte. Bei den Frauen siegte Christina Honsel (TV Wattenscheid 01), bei den Männern sprang Jan Štefela (AK Škoda Plzeň) am höchsten. Apropos: „Höhepunkt“ waren auch Publikum und Stimmung – Sieger Jan Štefela fand es am Küllenhahn jedenfalls „spitze“...! zum Vormerken: Am 26. Januar 2024 geht es im Sportzentrum wieder „hoch hinaus“...!



Wir wünschen allen  
Cronenbergern  
schöne  
Weihnachten  
und ein erfolgreiches  
Jahr 2024!



**Lieferservice**  
Hauptstraße 20  
42349 W.-Cronenberg  
Tel.: 51 98 38 00

## Pflegedienst Hoppe

Inh. Monika Hoppe

Wir danken unseren Kunden  
und Patienten für ihr Vertrauen  
im vergangenen Jahr und  
wünschen ein schönes Weihnachts-  
fest sowie alles Gute im neuen Jahr.



Hauptstraße 9 – 11  
42349 Wuppertal

Telefon 0202 47896434  
Fax 0202 69802555

info@pflegediensthoppe.de • www.pflegediensthoppe.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.00 bis 12.30 Uhr, Mo., Di., + Do, 14.30 bis 17.00 Uhr  
und nach vorheriger Terminvereinbarung

## Haus Mees

EVENTLOCATION • BAR • RESTAURANT

#heimatküche

Wir wünschen allen Cronenbergern frohe  
Weihnachten, danken für das Vertrauen in den  
letzten Monaten und freuen uns, Sie auch im  
kommenden Jahr bei uns begrüßen zu dürfen!

Reservierung: 02 02 / 4 79 64 52 | Catering: 02 02 / 5 14 98 88  
E-Mail: hausmees@cateringroyalnrw.de



Telefon: 02 02 / 4 05 72  
www.hennenkaemper.de  
Korzerter Straße 73, 42349 Wuppertal

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine gute Fahrt ins neue Jahr wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Nachbarn.**

**Baumdienst KOPF**  
Inh. Axel Kopf  
Wüste 6  
42369 Wuppertal (Ronsdorf)  
Telefon 02 02 / 46 21 50  
Telefax 02 02 / 46 70 871  
www.baumdienst-kopf.de  
E-Mail: info@baumdienst-kopf.de

*Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen alles Gute für 2024 - vor allem Gesundheit!*



*Axel Kopf & Team*

Hauptstraße 5,  
42349 Wuppertal  
Telefon 8 70 58 22



*Ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!*

Wünscht ihr Team von **CRONEN OPTIK**



**Wir bedanken uns bei all unseren Tänzer\*innen für ein beschwingtes Jahr 2023.**

Euch allen wünschen wir ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen tollen Start ins neue Jahr. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch ein weiteres Jahr tanzend erleben zu dürfen.

Und 2024 wird ein ganz besonderes Jahr werden, denn das Haus der Tänze wird 10 Jahre jung. Freut euch auf viele Überraschungen - die wir aber noch nicht verraten.



ADTV Haus der Tänze  
Hauptstraße 79  
42349 Wuppertal  
Tel. 0202 / 870 640 12  
info@tanzschutewuppertal.de  
www.haus-der-tänze.de

## Isegrim am „Rigi“? Nein, Streuner im „Wolfspelz“!

**KÜLLENHAHN.** Im Bereich Jung-Stilling-Weg sorgten Wolfs-Meldungen im Frühjahr für Furore: Eine Haustür-Kamera hatte Tiere „eingefangen“, die verdächtig nach „Isegrims“ aussahen. Das war zwar nicht abwegig, schließlich stehen Wölfe sozusagen vor der Bergischen Haustür. Der Verdacht bestätigte sich aber nicht: Laut Unterer Jagdbehörde gab es weiter keine wissenschaftliche Bestätigung für Wölfe in Wuppertal. Auch ein Experte verneinte die angebliche Wolfs-Sichtung am Küllenhahn - „Streuner beim frühmorgendlichen Gassigang“ lautete vielmehr die „Diagnose“.

## Sudberger Backes Große Trauer - und Hoffnung...

**SUDBERG.** Große Bestürzung im Cronenberger Süden, aber auch Zuspruch und Hilfe: Angela Riecks musste ihren Bäckerei-Kiosk am Oberheidt schließen und stand zunächst vor den Trümmern ihrer Existenz. Zum Aus für ihr auch als Treffpunkt beliebtes Geschäft kam außerdem, dass die scheidende Inhaberin dringend eine Wohnung brauchte. Bei einem Flohmarkt fand dann einiges vom Inventar seine Käufer, auch für einen Kaffeeautomaten, der weiter Miete kostete, zeichnete sich eine Lösung ab. Und im März dann sollten sich weitere Perspektiven ergeben - für den Ortsteil-Laden auch für Angela Riecks zeichnete sich ein „Happy-End“ ab...



## BV beschließt Per Rad auch in Gegenrichtung

**CRONENBERG.** Elf Einbahnstraßen im Dorf wurden für den gegenläufigen Radverkehr freigegeben. Die Bezirksvertretung (BV) Cronenberg beschloss die Öffnung für Fahrradfahrer in Gegenrichtung unter anderem für die Straßen An der Hütte, Am Berghang, Am Ehrenmal, Borner Straße oder auch Holzschneiderstraße. Einwänden der CDU-Fraktion folgte die BV nicht, lediglich die Straßen Häuschen und Rauhausfeld wurden gestrichen.

## Urteil Haftstrafe nach Drogen-Fluchtfahrt

**SÜDSTADT.** Zu vier Jahren und neun Monaten Haft verurteilte das Landgericht einen Drogenhändler, der auf der Flucht vor der Polizei eine gefährliche Fahrt am Hahnerberg und in die Südstadt hingelegt hatte - sie endete am Sandhof. Grund für die „Panik“ war ein Kilo Kokain im Kofferraum: Die „heikle Fracht“ hatte ihn angesichts einer drohenden Polizei-Kontrolle veranlasst, die Fahrerin des BMW zu der halbsbrecherischen Fluchtfahrt zu drängen...

## Mensch & (Möglich)Macher Ralf Putsch im „Portrait“

**KÜLLENHAHN.** Mit Ralf Putsch war ein Hauptakteur der Cronenberger Wirtschaft zu Gast in der Küllenhahner Reihe „Portrait“. Zwar als Chef von „Zangen-Weltmeister“ KNIPEX auch „Global Player“, erlebten ihn die Besucher im Gemeindehaus bei Prof. Dr. Martin Probach und Martin Fluß ganz nahbar und zudem reflektiert. Ein Teil des Abends galt seiner Biografie: Nach glücklicher Kindheit oberhalb des Gelpetals ging Putsch zunächst auf Distanz zu Familie und Zangen und zog nach Freiburg, Tübingen und Paris - zum Studium von Philosophie und Literaturwissenschaften. Nach seiner Rückkehr fand er aber über ein Praktikum bei KNIPEX doch zu dem Unternehmen der Familie, das er in dritter Generation mit großem Erfolg führt. Daneben sprach Putsch von seinen Prinzipien: Hochwertiges Material oder ständige Innovation zählte Putsch dazu, aber auch menschliche Qualitäten, Empathie oder auch die Förderung von Talenten. Außerdem wichtig für den KNIPEX-Chef: Das großzügige Wirken als Sponsor und Mäzen. Applaus im Gemeindeaal gab es für Putschs Bekenntnis: „Wir fühlen uns als Teil dieser Gemeinschaft“ - KNIPEX und Cronenberg, das gehört zusammen...!



## Frisbee Scheiben flogen im Sportzentrum

**KÜLLENHAHN.** Ein eher seltener, aber spektakulärer Mannschaftssport war im Sportzentrum Süd zu erleben, als der Deutsche Frisbee Sport-Verband hier ein Spielwochenende durchführte. Das Team „Caracals“ des SSV Germania 1900 war Gastgeber der Turniere der 1. Indoor-Liga, die für rasant fliegende Scheiben am Küllenhahn sorgten. Erstliga-Neuling „Caracals“ zeigte zwar gute Leistungen, war aber am Ende der zwei Spieltage Schlusslicht der acht Teams.

## Schwimmbäder Die „Kälte-Krise“ endet

**WUPPERTAL.** Die Temperaturen in den Stadt-Bädern gingen wieder in den Normalbereich: Auch im Gartenhallenbad Cronenberg und der Schwimmooper fuhr die Stadt die Grade nach der „Winter-Krise“ schrittweise wieder hoch. Nicht bloß abgekühlt, sondern abgeschaltet worden waren wegen der Energie-Unsicherheit durch den Ukrainekrieg die Saunen; auch das „Heißluftbad“ wurde, zunächst tagesweise, nun wieder möglich.

## Neuenhof1 TV-Koch Mike Süsser „kehrte“ ein

**NEUENHOF.** Dreharbeiten beim „Löffel-schwingen“ standen im Restaurant „Neuenhof1“ im Frühjahr auf der „Speisekarte“. Bei Inhaber Ahmad Daoud wurde für die TV-Serie „Mein Lokal – dein Lokal“ von Kabel Eins gefilmt. Starkoch Mike Süsser war in dem Lokal zu Gast, das am Freibad Neuenhof unterhalb der Sambatrasse mit syrischer Küche und Erlebnisgastronomie lockt. Im Frühjahr wurde das Ergebnis dann auf Kabel Eins ausgestrahlt – Ahmad Daoud konnte das Koch-Battle zwar nicht für sich entscheiden, aber er avancierte bei Mike Süsser zum „Koch der Herzen“...!



## Bürgerbus Keine Extra-Halte während Streik

**CRONENBERG.** Als die Gewerkschaft ver.di mehrfach im Frühjahr zu Warnstreiks aufrief und die Busse im Depot blieben, durfte der Cronenberger Bürgerbus nicht in die Bresche springen. Gern hätten die „Dörpi“-Ehrenamtler während der Streiks entlang ihrer Cronenberg-Strecken auch die WSW-Haltestellen angefahren. Ein Veto der Wuppertaler Stadtwerke (WSW) bremste das „Bürgerbus“-Angebot jedoch aus: Die Konzession für den Bürgerbus regelt neben seinem Linienweg auch, wo er halten dürfe – eben zu meist nicht an WSW-Haltestellen...!

## TShirt-People Fan-Treff für den guten Zweck

**HÄHNERBERG.** Mit einer Aufsehen erregenden Fotoaktion sammelte die Firma „TShirt-People“ für das Burgholzer Kinder- und Jugendhospiz. Beim „Star Wars Charity Day“ kreuzten gleich mehrere „Stormtrooper“ und sonstige Figuren aus diesem Science-fiction-Kosmos an der Hahnerberger Straße 261 auf. Nur zu gerne standen sie für Selfies bereit, zudem bot „TShirt-People“ an dem Benefiz-Aktionstag Getränke & Snacks für den guten Zweck – am Ende konnte Inhaberin Yvonne Winand einen Betrag von 750 Euro als Spende ans Hospiz übergeben.

## Sudbürger-Jahrestreff Baustellen & Backes im Blick

**SUDBERG.** Der Bürgerverein „Sudbürger“ stellte bei seiner Jahreshauptversammlung nach zwei Jahren Pandemie wieder ein reguläres Jahresprogramm vor, darunter die Pläne für Osterfeuer, Sommerfest und Adventszauber. An Themen im Ortsteil Sudberg war die Dauer-Baustelle Oberheidt mit ihren einschneidenden Umleitungen besonders im Blick. Im letzteren Fall gab es Unmut zur Aussicht, möglicherweise erst in den nächsten zwei Jahren werde dort in die Fahrbahn saniert: Vorsitzender Gerrit Langefeld kündigte an, sich für eine Beschleunigung einzusetzen – mit Erfolg, wie sich im Sommer zeigen sollte...! Weiteres „Brandthema“: die Schließung des „Sudberger Backes“, zu dessen Zukunft sich bei dem Sudbürger-Treff noch keine neue Perspektive abzeichnete...



## Erdbeben Schnelle Hilfe auch in Cronenberg

**CRONENBERG.** Umgehend nach dem verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien starteten die Cronenberger Geschäftsleute Özden und Erdal Perk eine Sammelaktion für die Opfer – mit großem Erfolg: Im noch nicht eröffneten Ladenlokal von „Erdys Burger“ an der Hauptstraße 22 ging eine enorme Zahl an Hilfsgütern ein, die zwei komplette Sattelschlepper füllte. Wesentlich mitbeteiligt waren auch die evangelische Gemeinde, Erika Wilhelm von der katholischen Gemeinde Hl. Ewalde sowie Bart Wolters von der im Vorjahr geschlossenen Spendenhalle Cronenberg.

## Espinoza Fußgesundheit an neuem Ort im Dorf

**ORTSMITTE.** Mehr Platz in angenehmem Ambiente ergab sich für alle, die ihre Füße der bewährten Fachfrau Liliana Espinoza anvertrauen: Ihr Fußpflegesalon eröffnete nach Umzug neu an der Kemmannstraße 7. Ob für heilsame Wirkungen bei den medizinischen Angeboten oder auch für das ästhetische „Plus“ bei den kosmetischen: Die Services der gebürtigen Peruanerin sind nicht nur seit Jahren beliebt, sie lockten eine ganze Reihe KundInnen zum Eröffnungstag in das neue Studio, wo auch Wellness-Fußmassage oder klassische Maniküre seither ihre feste Adresse haben.

## Müller für die Sinne Fuchsbänder fürs Kinderhospiz

**ORTSMITTE.** Einmal mehr ans Kinder- und Jugendhospiz Burgholz ging der stattliche Ertrag aus einer Adventsaktion von „Müller für die Sinne“: Das Cronenberger Fachgeschäft für gutes Sehen & Hören sowie Uhren & Schmuck konnte im Frühjahr 1.060 Euro an die Einrichtung im Burgholz übergeben. Die Spende war durch den Verkauf einer neuen Auflage von Fuchs-Armbändern in der Vorweihnachtszeit zusammen gekommen. Die handgefertigten Edelstein-Armbänder mit einem Anhänger in Form des Hospiz-Maskottchens wurden für 49 Euro verkauft – je 20 Euro davon gaben Michaela Lemberg und Martin Müller einmal mehr nur zu gerne ans Hospiz weiter.

Wir wünschen Ihnen glückliche und gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr.



Teschensudberger Straße 19  
42349 Wuppertal  
Telefon: 02 02 / 8 90 19 926  
www.dkh-immobilienverwaltung.de



**RIEDESEL**  
AUGENOPTIK

Ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende.  
Ein guter Zeitpunkt, DANKE zu sagen.  
Es kommt von Herzen: Wir wünschen Ihnen eine geruhsame, friedvolle Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2024!  
Ihr Riedesel-Team

Termine nach Vereinbarung:  
☎ 28 00 220

Friedrich-Engels-Allee 263 | W-Unterbarmen  
kontakt@optik-riedesel.de | optik-riedesel.de



Wir danken unseren Mitgliedsbetrieben für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe und besinnliche Feiertage sowie einen guten Start ins Jahr 2024.

Ihr Team des  
Werkarzt-Zentrum Wuppertal-Cronenberg e.V.



**WERKARZT-ZENTRUM**  
Wuppertal-Cronenberg e.V.

Cronenberger Straße 332 • 42349 Wuppertal  
Telefon: 02 02 / 29 99 97 03 • Internet: waz-cronenberg.de



## Frohe Weihnachten!



Bergische Museumsbahnen e.V. 

**WIR WÜNSCHEN ALLEN  
FROHE  
WEIHNACHTEN  
UND EIN  
GLÜCKLICHES NEUES JAHR!**

Dänner Bau e.K.

Inh. Axel Dänner • Tel.: 47 36 32



**EDN**  
euronorm-quality

Seit 1963  
Made in Germany

Die beste Lösung für einen guten Schnitt!

Tel.: +49-(0)202-28154-0  
Fax: +49-(0)202-2815428

Web: www.edn-neuhaus.de  
E-Mail: info@edn-neuhaus.de

*Wir!!! !K eren Kunden und  
Mitarbeitern, wünschen schöne Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr!*



**Wir danken unseren  
Kunden für ihr Vertrauen  
und wünschen ein  
friedliches Weihnachtsfest.**

**Nelle-Haus**



Hauptstr. 14, 42349 Wuppertal, Tel.: 247 22 66



**LACKIERZENTRUM CRONENBERG**

**Wir wünschen allen unseren  
Kunden ein gesegnetes und  
frohes Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr!**

Oberheidter Str. 15 • Tel.: 0202 / 51 56 27 71

## „GeKebab“ Top-Platzierung für Hahnerberg-Döner

**HÄHNERBERG.** „Aufgebrezelt“ lieben Dörper ihren Döner – zumindest „GeKebab“ am Hahnerberg wusste mit gemüserreichen Ergänzungen zu punkten: Beim Döner-Contest von Radio Wuppertal landete der Imbissbetrieb von Benedetto Giambone und Yusuf Eryilmaz – gegen alle Tal-Konkurrenz – auf einem bemerkenswerten dritten Platz. Erstaunen über die siegreiche Berg-Adresse war jedenfalls im Netz nicht selten, wo Kommentatoren sich verwundert zeigten, dass etwa in Elberfeld keiner der „gekrönten“ Kebabläden lag. Auf's „Treppechen“ brachte das Hörer-Votum mit „Wupper Grill“ (Platz 1) und dem „Bosporus Grill“ (Platz 2) vielmehr zwei Stuben in Oberbarmen und Vohwinkel – eben vor den Dörper Döner-Spezialisten von „GeKebab“ am Hahnerberg...!

## DRIV-Pokal 2023 Titel für RSC-Cats – Löwen Zweiter

**CRONENBERG.** Großer Erfolg für den RSC Cronenberg: Beide Bundesliga-Teams schafften den Sprung in die DRIV-Pokalfinals 2023. Nur die Dörper Cats konnten allerdings nach der Rückkehr von der IGR Remscheid mit den Fans in der Alfred-Henkels-Halle jubeln: Die RSC-Damen holten den Pott ins Dorf – und zwar souverän durch zwei Siege. Zunächst im Heim-Finale gab es ein knappes 3:2, in Remscheid machte das Team von Spielertrainerin Maren Wicherdt dann den Pokalsieg mit einem 2:4-Erfolg klar. Die RSC-Löwen indes gaben eine gute Ausgangsposition aus der Hand: Nach einem verheißungsvollen 0:0 im Auswärtsfinale bei Germania Herringen gaben die Mannen von Löwen-Trainer Jordi Molet den Pott in der rasselvollen Henckels-Halle noch mit 2:6 gegen den Titelverteidiger aus Hamm aus der Hand. Dennoch: Pokalsieg und Vizetitel – besser geht's ja fast nicht!



## Rathaus „Dorf“-Wappen falsch – wie lange noch...?

**WUPPERTAL.** Falsch dargestellt sah sich Cronenberg im Barmer Rathaus mal nicht inhaltlich, auch nicht nur gefühlt, sondern grafisch: Historisch klar falsch war seit Langem das Wappen des Stadtteils, wie es in Wuppertals Parlament im Ratssaal prangt. Unter den Abbildungen, die an der Wand jeden Stadtbezirk repräsentieren, trug der Löwe einen falschen Doppel-Schwanz, dagegen fehlten die fälligen Burgzinnen mit Krähe darin. Die Dörper Bezirksvertretung forderte ein neues Wappen – der Cronenberg-Löwe hat wohl nicht genug gebrüllt: Das Wappen ist bislang nicht ersetzt...!

## „Policks Heimat“ Aus dem Bett ran an die Brötchen

**ORTSMITTE.** Nicht nur beim Backsortiment hat „Polick's Backstube“ längst Klassiker geschaffen, wie zum Beispiel den „Dinkel-Hinkel“ – auch die Aktionen und Veranstaltungen des Cronenberger Familienunternehmens haben sich längst einen Namen gemacht. Im Februar lockte wieder einmal der „Pyjamatag“: Wer an diesem Sonntag bei „Policks Heimat“ im Nachtgewand erschien, erhielt mal eben bis zu 15 Brötchen geschenkt. Ob zart geblühtes Nachthemd oder knallig bedruckter Schlafanzug: Ohne falsche Scheu machten viele Cronenberger den Spaß auch heuer gerne mit und bekamen neben dem knusprigen Geschenk in der Tüte noch ein musikalisches dazu: Entertainer Florian D. sang und spielte den versammelten Pyjama-Pulk erst recht in Stimmung. Wer danach mit seiner Brötchen-„Beute“ an den heimischen Frühstückstisch zurückkehrte, schlief so beschwingt bestimmt nicht mehr ein...!



## Testzentrum Schließung nach Testpflicht-Ende My Deko Neben Online- auch mit Kohlfurth-Shop

**ORTSMITTE.** An der Kemmannstraße schloss das Cronenberger Testzentrum, das den Test auf Infektion mit dem Corona-Virus ermöglicht hatte. Eineinhalb Jahre lang hatte Billy-Ray Iserhardt den Service zuvor auf dem DiGASS-Gelände am Bahnübergang angeboten. Hintergrund für die Schließung war das Ende der Testpflicht für die letzten Bereiche, die zuletzt noch etwa für Besucher, Patienten und Bewohner von Krankenhäusern und Pflegeheimen gegolten hatte – Corona war damit ein Stück mehr Geschichte...!

**KOHLFURTH.** Ein neues Geschäft für Schönes rund ums Haus öffnete im Frühjahr in der Kohlfurth seine Pforten: „My Home Deko“ gab es zwar schon vorher, aber zunächst vor allem als Online-Anbieter. In der Straße Am Jacobsberg 13 bieten Heike und Olaf Roth nun auch analog eine feste Adresse. Fündig werden können hier alle Freunde hübscher Wohnideen: Für Innenraum wie auch Garten hält das Sortiment das dekorative „Plus“ bereit – von royalen Kerzen bis hin zu Home-Schmuck im Maritim-Look.

## Karneval Jecke Tage endlich im Dorf wieder „toll“

**CRONENBERG.** Die tollen Tage wurden im „Dorf“ wieder groß gefeiert. Nachdem die Karnevalisten die zwei Jahre zuvor pandemiebedingt nur sehr eingeschränkt „jeck“



sein konnten, hatte die fünfte Jahreszeit diesmal drei „Hotspots“ in Cronenberg. Party war dabei am Karnevalsamstag im griechischen Restaurant „Haus Schnee“ und der Event-Gaststätte „Zur Crone“ angesagt. Während in der Location am Lenzhaus DJ Mike mit einer Schlager-Parade den Hoppeditz „stuppen“ ließ, wurde am Sudberg nicht nur gefeiert, sondern auch gekürt: Ein kreatives Hirsch-Duo strich beim dortigen Kostüm-Wettbewerb nicht nur reichlich „WuppdiKa“-Rufe, sondern auch den 1. Preis ein. Zum Ortsmitte-„Gürzenich“ avancierte derweil „Policks Heimat“: Nicht nur karnevalistisch verzierte Berliner zogen die Jecken in das beliebte Bäckerei-Café.



Nährischer Magnet war vor allem Entertainer Florian D.: Der Stimmungsmacher garantierte dafür, dass die „Heimat“ zum Schunkel-„Dorado“ wurde und manche Polonaise durch die Café-Stube an der Hauptstraße ging...!

## Wald-Ranger Stadt und Land sagen „Ja“

**WUPPERTAL.** Die zuständigen Rats-Ausschüsse votierten im Februar für zwei Vollzeit-Ranger, die im Auftrag von Stadt und Landesbetrieb Wald und Holz zukünftig für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit in Wuppertals Wäldern sorgen sollen. Nachdem der BUND zuvor Kontrollen von Mountainbiking im Burgholz gefordert hatte, gab es wegen fehlenden Personals zunächst ein „Nein“ dazu. Nach Kritik auch aus der Bezirksvertretung Cronenberg „raufeten“ sich Stadt und Landesbetrieb dann schließlich zu dem gemeinsamen Ranger-Projekt zusammen.

## Praxis Von der Ortsmitte zum Hahnerberg

**HÄHNERBERG.** Die Chirurgische Praxis Cronenberg zog im März zum Hahnerberg: Dr. Jörg Jaspers, der im Vorjahr die Praxis an der Hauptstraße 48 von Dr. Lothar Schelp übernommen hatte, bezog mit seinem Team im sogenannten „Roten Haus“ an der Hahnerberger Straße 137 neue Praxis-Räumlichkeiten. Jaspers bringt 27 Jahre chirurgische Erfahrung am Agaplesion Bethesda Krankenhaus mit, dessen Medizinischem Versorgungszentrum (MVZ) die Praxis angehört. Mehr Infos: Telefon 47 36 60.

## Cronenfeld Sambarote Sitze statt goldene Bänke

**CRONENFELD.** Runderneuert rasten lässt es sich seit Frühling am Cronenfeld: Die marroden Bänke am dortigen ehemaligen Samba-Halt wurden vom Bürgerverein Hahnerberg-Cronenfeld (BHC) mit Unterstützung von Bezirksvertretung sowie Cronenberger Heimat- und Bürgerverein ersetzt. Gleich neben dem Café Podzely war nun wieder ein angenehmes „Päuschen“ möglich – die (samba-)roten Bänke erwiesen sich zudem als echte „Hingucker“. So jedenfalls urteilten die Vonkelner Luis Aparicio Llorente (26) und sein Opa Klaus Wegner (80), die mit als erste die Neuanschaffungen „in Besitz“ nahmen. Da just zur selben Zeit ein Streit um teure Gold-Bänke im Tal tobte, befanden Luis und Opa Klaus: Die Cronenfeld-Varianten seien nicht nur günstiger, „ich find' die auch schöner...“



## Seelsorgebereich Fünf Jahre Selbstständigkeit

**CRONENBERG/SÜDSTADT.** Der Kampf der Südhöhen-Katholiken für ihre Selbstständigkeit zahlte sich aus: Das Erzbistum Köln gab grünes Licht für den sogenannten „Seelsorgebereich Südhöhen“ – zunächst befristet auf fünf Jahre. Insgesamt drei „Pastorale Einheiten“ gliedern künftig die Struktur in Katholisch-Wuppertal: je eine im Osten und im Westen Wuppertals, während die Gemeinden St. Hedwig und Hl. Ewalde sowie St. Joseph und St. Christopherus den Südhöhen-Seelsorgebereich bilden.

## Spielgruppe Viel Natur, Lamas & Schafe

**HÄHNERBERG.** Für Kinder gingen am Schulweg neue Naturspielgruppen an den Start: Erzieherin Sara Junge möchte von klein auf einen Bezug zur Natur aufbauen – auf dem Areal ihrer Naturspielgruppen können Kinder nicht nur spielerisch Wiesen oder alte Obstbäume erkunden. Auch Schafe und Alpakas sind hier anzutreffen, deren Fütterung stets Abschluss eines jeden Gruppentags sind. Zuvor wird gepflanzt, gepflückt oder auch mit Rinde und Stöcken gebastelt. Mehr Infos online via junge-natur.com.

*Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken!*

*Wir wünschen Ihnen/Euch eine wunderschöne Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes Jahr 2024*

**Lieblingsstück**

fashion & more

Frauen- & Männer-Sache(n)



Lieblingsstück-Wuppertal



lieblingsstueck\_wuppertal

Hauptstraße 14 | 42349 Wuppertal | Tel. 0202 51989197  
info@lieblingsstueck-wuppertal.de  
www.lieblingsstueck-wuppertal.de

*Wir danken unseren Auftraggebern für die Zusammenarbeit im ausklingenden Jahr und wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit sowie gute Fahrt durchs Jahr 2024, Ivonne & Mario Juvet und Mitarbeiter*

**ASPHALTTECHNIK(JUJET**

Küllenhahner Straße 25c |(Telefon:((02 02)(5 14 67 82

www.asphalttechnik-juvet.de ( info@asphalttechnik-juvet.de

**HAUPTGRILL**  
GRIECHISCHE & INTERNATIONALE KÜCHE

☎ 2 47 25 44

Hauptstraße 55  
W.-Cronenberg

**Imbiss • Restaurant • Grill • Pizzeria**

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue im vergangenen Jahr und wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!*



*Das Team vom Hauptgrill*

*Wir bedanken uns für das Vertrauen in 25  
Fahren und wünschen allen Lesern besinnliche  
Festtage und ein zufriedenes Neues Jahr!*



Kühlenhanner Str.9  
42349 Wuppertal

Wir wünschen  
allen Kunden,  
Bekanntem und  
Freunden ein frohes  
Weihnachtsfest und  
alles Gute für 2024.



Steuerberater  
**BOIN**  
Jan  
Dipl. Ök.

Hauptstraße 82  
42349 Wuppertal  
Tel.: 0202 · 47 33 32  
Fax: 0202 · 47 75 77  
www.stb-boin.de

## FROHE WEIHNACHTEN

*und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Wir möchten nicht nur unseren treuen Kunden danken, sondern auch unseren Mitarbeitenden, weshalb unsere Fachgeschäfte an Heiligabend geschlossen bleiben!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben besinnliche Weihnachtstage sowie einen erfolgreichen, glücklichen und gesunden Start ins neue Jahr 2023!

An folgenden Tagen sind wir von Policks Heimat für Sie da:

**24.12.**  
geschlossen

**25.12. & 26.12.**  
geschlossen

**31.12.**  
6 bis 14 Uhr

**01.01.**  
geschlossen



**WIR SAGEN DANKE!**



## Reichsgrafenstr. Rost-Gefahr bremst Sanierung aus

**SÜDSTADT.** Erneute Verzögerung bei der Sanierung der Brücke Reichsgrafenstraße: Ein Rost-Risiko durchkreuzte vorläufig die Pläne an der Südstädter Überführung. Da sich eine Sachverständigenprüfung als nötig erwiesen hatte, wurden die Arbeiten zunächst auf Eis gelegt: Bei Bohrproben war ein erhöhter Chloridgehalt im Stahlbeton festgestellt worden – dieser kann zu schnellerer

Korrosion führen. Im Spätsommer gab's zwar Entwarnung in Sachen Rost, dafür aber verteuerte sich die Sanierung um 50 Prozent auf rund 900.000 Euro.

## Südstadt-Bürgerverein Vertrauen für Vorstand

**SÜDSTADT.** Beim Jahrestreff des Bürgervereins der Elberfelder Südstadt erhielt der Vorstand einhellig Zustimmung. Vorsitzender Michael Dickmann wurde bestätigt, der Vorstand mit Co-Vereinschef Johannes Schlottner sowie Schatzmeisterin Brigitte Hagemeyer ebenso. Rückblickend schaute man zufrieden auf Vereinsprojekte wie zum Beispiel die Erneuerung des Zierbrunnens gegenüber der Historischen Stadthalle zurück. Für die Zukunft wurden neue Formate in den Blick genommen, so ein fester Quartierstreff, das Freiluft-„Café Uelle“, oder auch das erste „Freudenbergfest“. Mehr unter buergerverein-elberfelder-suedstadt.de.

## Grüne Neues Sprecher- Innen-Duo im Dorf

**CRONENBERG.** Die Stadtteilgruppe Cronenberg von Bündnis 90 / Die Grünen wählte ihr SprecherInnen-Team neu: Weibliche Hälfte blieb die bisherige Amtsinhaberin Julia Büchner, die unter anderem ihre Arbeit zum Schwerpunkt Ernährung und Regenerative Energie fortsetzen will. Neu gewählt für den ausgeschiedenen Lars Brede wurde Sebastian Multermann, der neben der Energiewende auch soziale Gerechtigkeit in den Blick nehmen wollte.

## Erste TiC-Premiere 2023 Applaus für Psychokrimi

**CRONENBERG.** Atmosphärisch und Spannungsgeladen startete das Theater in Cronenberg (TiC) ins Spieljahr 2023: Der Thriller „Gaslicht“ brachte sowohl unheimliche Stimmung in die Borner Straße als auch menschliche Abgründe. Bella Manningham, die laut perfidem Plan in den Wahnsinn getrieben werden soll, kam ebenso überzeugend auf die Bühne wie ihr tückischer Mann Jack. Ob das titelgebende Licht, das unerklärlicherweise zu flackern beginnt, ob verschwindende Gegenstände oder hörbare Schritte aus der unbewohnten Dachetage: Wie die arme Gattin erlebte auch das Publikum rätselhafte Ereignisse, die erstere an ihrem Verstand zweifeln ließen. Um umso erleichterter, dass Sergeant Rough auch im TiC den Fall beharrlich verfolgte und am Ende Licht ins Dunkel brachte...



Wie die arme Gattin erlebte auch das Publikum rätselhafte Ereignisse, die erstere an ihrem Verstand zweifeln ließen. Um umso erleichterter, dass Sergeant Rough auch im TiC den Fall beharrlich verfolgte und am Ende Licht ins Dunkel brachte...

## Südstadt Schwerer Crash beim Spurwechsel

**SÜDSTADT.** Beim Zusammenstoß eines Audi Q3 mit einem Fiat 500 in der Südstadt kam es zu einem stolzen Sachschaden von rund 50.000 Euro. An der Einmündung Steinbeck / Südstraße hatte der 81-jährige Autofahrer nach Erkenntnissen der Polizei beim Wechsel auf die linke Fahrspur den daneben fahrenden Fiat übersehen. Dieser wurde durch den Unfall auf die Seite gedreht und beschädigte dann zwei Fahrzeuge auf der Gegenseite. Neben dem hohen Sachschaden gab es zwei Verletzte – zum Glück aber nur leicht...

## SSV Sudberg DFB-Ehrung für Keeper Biehl

**SÜDBERG.** An den SSV 07 Sudberg ging eine Ehrung des Deutschen Fußballbunds (DFB), genauer an Jannik Biehl: Der Torwart der 1. SSV-Mannschaft wurde als Ehrenamtler ausgezeichnet, der sich um die Jugend besonders verdient gemacht habe. Seit seinem Abitur betreut Biehl eine F-Jugend-Mannschaft als Trainer – zur Freude der „Kids“...! Biehl erhielt unter anderem eine Einladung nach Barcelona – Visite des Fußball-Tempels „Camp Nou“ inklusive...!

## KNIPEX Viel „Bauliches“ vor am Dörper Stammsitz

**CRONENBERG.** Im Frühjahr kündigten sich mehrere Bauvorhaben des Unternehmens KNIPEX an: Der „Zangen-Weltmeister“ vermeldete die Errichtung eines Neubaus für Hunderte Büroarbeitsplätze am Stammsitz Oberkamper Straße (Foto) an – Prosperität sprach daraus ebenso wie das Bekenntnis zu Cronenberg. Den Abriss bedeutete das ebenso architektonisch wie ökologisch nachhaltige Vorhaben für die Gebäude der früheren Firma Hein. Ebenso wurde angekündigt, dass die Abrissbirne bald



das Hochregallager auf dem einstigen Binnere-Areal zu Fall bringen würde. Und auf dem Parkplatz am KNIPEX-Samba will Cronenbergs größter Arbeitgeber ein „grünes“ Parkhaus errichten...!

## Jugend forscht Regionalerfolge für CFG-Astronomen

**KÜLLENHAHN.** Erfolgreich präsentierte sich das „Schülerlabor Astronomie“ des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums (CFG) beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“. Im Solinger Gründer- und Technologiezentrum ging das CFG-Labor mit SchülerInnen verschiedener Schulen ins Rennen. Während die CFG-Schüler durchweg die Plätze 2 und 3 belegten, fuhr Teilnehmerin Melina Mitsakos vom Gymnasium Wülfrath sogar einen 1. Platz ein, mit dem sie das Ticket für den NRW-Entscheid löste. Das CFG selbst wurde derweil mit dem „MINT-SPACE“-Schulpreis geehrt – das Küllenhahner Gymnasium wurde damit erneut „Jugend-forscht-Schule“ in der Region Bergisches Land.



## FFC-Löschhaus Laut Prüfbericht „mangelhaft“

**CRONENBERG.** „Unzureichend“ – was für das Löschhaus der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg (FFC) schon lange reklamiert und kritisiert wurde, gilt seit dem Frühjahr mit „Brief und Siegel“: Die Unfallkasse NRW hatte an der Kernmannstraße eine Besichtigung durchgeführt und zahlreiche Mängel festgestellt.

Dass die vorgeschriebenen Hilfsfristen von hier im Brandfall nicht garantiert werden können, hatte zuvor einmal mehr die CDU beanstandet und auf einen baldigen Baustart für einen Neubau gedrungen. Die Kassen-Experten beanstandeten indes aber noch viel mehr: Die Zu- und Abfahrten boten ebenso Grund zur Kritik

wie die Parksituation, Stolpergefahr auf dem Gelände und mehr – insgesamt knapp vier Seiten füllte der Mängelbericht, der übrigens erst durch eine SPD-Nachfrage bekannt wurde.

Ein baldiger Neubau schien nach diesem „amtlichen Armutszeugnis“ nur noch dringlicher. Die Politik griff das auf: Komplette forderte die Bezirksvertretung (BV) Cronenberg in ihrer März-Sitzung die Bereitstellung der Planungsmittel von 225.000 Euro wie auch den Baubeginn vor dem von der Stadt geplanten Startjahr 2026.

Letztlich mit Erfolg: Der Rat sollte – nicht zuletzt ob des Drucks aus Cronenberg – später die Mittel für eine Neubauplanung einstellen...

## 60 Jahre freiwillige Feuerwehr Ehrennadel für „VW“

**CRONENBERG.** Inzwischen über 60 Jahre lang war und ist Michael-Georg von Wenczowski, auch weil er „läuft und läuft“ in Cronenberg vielfach mit dem Kürzel „VW“ benannt, ehrenamtlich für und in der freiwilligen Feuerwehr engagiert. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg, deren Löschzugführer er jahrzehntelang war, wurde „VW“ nachträglich mit der Ehrennadel des NRW-Feuerwehrverbandes ausgezeichnet. Coronabedingt hatte die Ehrung sich verzögert, sie hätte schon 2020 angestanden, denn: Im Jahr 1960 war der bis heute vielfältig engagierte Cronenberger der FFH beigetreten; 1971, nach dem Tod seines Vaters Georg, trat Michael-Georg von Wenczowsky dessen Nachfolge als Vorsitzender der Hahnerberger Wehr an.



## Burgholz-Massaker Tour zur Erinnerung

**KÜLLENHAHN.** Einmal mehr nach gehalten wurde die Erinnerung an das „Burgholz-Massaker“: Zum 78. Jahrestag führte eine Gedenkwanderung zum Helena-Matrosowa- Platz, benannt nach dem einzigen namentlich bekannten Opfer des Verbrechens im Frühjahr 1945, bei dem 30 Zwangsarbeitende durch Gestapo und Kriminalpolizei hingerichtet wurden. Die Initiatoren Lieselotte Bhatia und Stephan Stracke ließen dabei keinen Zweifel, dass sie weiter zu den Tätern forschen und Aufklärungsbedarf sehen.

## „Mr. Pinocchio“ Gerd Kaldewey wurde „80“

**SÜDSTADT.** Mit Gerd Kaldewey wurde das Gesicht einer gastronomischen Südstadt-Institution 80 Jahre alt: Das Restaurant „Pinocchio“ in der Holzer Straße hatte der Gastwirt im Jahr 1977 zusammen mit seiner inzwischen verstorbenen Frau gegründet – der Beginn einer Erfolgsgeschichte: Das gemütlich-rustikale Ambiente ist eine der letzten Konstanten im Ortsteil und Gerd Kaldewey ein Urgestein der Gastronomie von ganz Wuppertal – als wacher Beobachter „seines“ Viertels sitzt er täglich am Tresen...

## Falschparker Stadt & Feuerwehr auf „Südstadt-Tour“

**SÜDSTADT.** Rettungswege freizuhalten ist für parkende Anwohner nicht immer eine Selbstverständlichkeit – schließlich sind Stellplätze in vielen Vierteln ziemlich knapp...! Dass das in Notfällen die Retter behindern und wertvolle Minuten kosten kann, wollte eine von der Stadt organisierte Presse-Tour durch die Straßen aufzeigen: Mit Feuerwehr-Fahrzeug ging es durch die Süd- und Nordstadt. Nachdem in manchen Straßen wegen des „Wildparkens“ kein Durchkommen war, startete die Stadt auch in der Südstadt eine „Knöllchen-Offensive“. Da diese jedoch zu Anwohner-Protesten führte, verletzte man sich auf Hinweisschilder: Unter anderem im Bereich Kieselstraße wurden auf diese Weise nun die Halte- und Parkverbote ins Bewusstsein gerückt...!

# HAARPROFI

beauty haircut

*Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!*

Hauptstraße 7 • 42349 Wuppertal  
**Tel.: 0202/28 336 726**  
 Mo.- Fr. 9.00 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr  
 und nach Absprache - mit und ohne Termin

www.haarprofi-wt.tal.de



**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und stets gute Fahrt im neuen Jahr.**



**Autolackierung · Unfallschäden**

RW Lacktechnik                      fon 0202 40 25 08  
 Hahnerberger Straße 64-66        fax 0202 40 36 30  
 42349 Wuppertal                      r.wylach@rw\_lacktechnik.de




*Es war wieder mal ein gutes 2. Jahr. Wir danken unseren Kunden für ihre Treue und hoffen auf guten Appetit in 2024.*

**Wir wünschen Euch schöne Feiertage und einen guten Rutsch!**



**Tel.: 37 19 00 65 • Hahnerberger Str. 19**



**Kramer's Studio**

Kosmetik & Nagelstudio in der  
Rathausstraße 25  
0170 8681357  
www.kramersstudio.de

**Fröhliche Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr**

## Bündnis 90 / Die Grünen Orth ist Beisitzerin

**WUPPERTAL.** Als der Wuppertaler Kreisverband von Bündnis 90 / Die Grünen seinen neuen Vorstand wählte, kam mit Regina Orth auch eine Küllenhahnerin zum Zuge: Die Cronenberger Vize-Bezirksbürgermeisterin wurde zur Beisitzerin gewählt. Co-SprecherInnen des Kreisverbands ist seither das Tandem Franziska Truse und Inan Özer. Umwelt und Klima sowie die Mobilitätswende benannten beide ebenso als ihre Hauptthemen wie auch die soziale Frage.

## 5. Fahrradbörse Viele neue Hände für Lenker

**ORTSMITTE.** Die 5. Fahrradbörse im Emmaus-Zentrum sicherte rund 50 gebrauchten Rädern ein neues „Zuhause“. Während die Aktion einmal mehr ein dickes Plus für die Fortbewegung auf zwei Rädern war, profitierte auch die Jugend der evangelischen Gemeinde: Zehn Prozent der Einnahmen von 5.520 Euro gingen an sie. Zudem unterstützten die Ehrenamtler der Initiative „Cronenberg will mehr!“ den Kauf von Fahrradständern fürs DRK-Zentrum Mastweg.

## Neuenhauser TV Geehrt und nach vorn geschaut

**HÄHNERBERG.** Guter Dinge präsentierte sich der Neuenhauser Turnverein (NTV) bei seiner Jahreshauptversammlung. Dabei gehörte zur Bilanz der Corona-Zeit ebenso der Befund, dass Hilfen von Bund und Land einen wirtschaftlichen Absturz verhindert hatten, als auch die Feststellung, dass die Mitgliederzahl geschrumpft war. Sportlich auf der „Haben“-Seite sah Vorsitzender Hermann Wehlmann besonders den Erfolg der Turnmädchen. Beweis für sportliche Ausdauer wiederum waren 15 NTVler, die für lange Zugehörigkeit geehrt wurden. Darunter waren die Schwestern Silvia Peetoom und Ute Krauskopf: Sie wurden für stolze 40 „bewegungsreiche“ Jahre bei den Turnern vom Neuenhaus gewürdigt.



## Cronenberger SC Dreier gegen das „Überteam“ KFC



**CRONENBERG.** Ein Auf und Ab verzeichnete der Cronenberger SC (CSC) die gesamte Oberliga-Saison 2022/23. Bevor es am Ende „ab“ in die Landesliga ging, gab's ein überraschendes „Auf“: Gegen das vermeintliche Überteam der Liga, den KFC Uerdingen, fuhr der CSC einen 3:2-Überraschungssieg ein. Niklas Burghard, ein Eigentümer sowie ein Treffer von Shunta Onishi sorgten für den Dreier in dem „Hochrisikospiele“ im Stadion am Zoo. Leider nur ein Intermezzo: Die Liga sollten die Cronenberger dennoch nicht halten können...

## BV Küllenhahn „Gesellig“ Restart-Bilanz gezogen

**KÜLLENHAHN.** Bei der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Küllenhahn wurde dem Vorstand um Michael Ludwig im Gemeindehaus einhellig das Vertrauen ausgesprochen. Kein Wunder, schließlich hatte der Vorsitzende über ein nach Corona wieder reiches Vereinsleben berichten können: Die Picobello-Aktion war nachgeholt worden, das Hoffest wurde in Riesen-Dimension gefeiert, ein voller Erfolg war auch die Verlagerung des Küllenhahner Advents zum Tennisclub. Als Gäste sprachen Manfred Meyers und Günter Wahl von der Initiative „Miteinander Heckinghausen“ über das „BUGA plus“-Projekt „Südhöhenradweg“: Der interessiert natürlich am Küllenhahn sehr, schließlich soll ein Teilstück durch den Ortsteil führen...!



## Feuerwache Cronenberg Dezernent sagt Mittel zu

**HÄHNERBERG.** Ausgerechnet beim Jahrestreff der Nachbarn von der Feuerwehr Hahnerberg (FFH) gab es das lang erhoffte Stadt-Signal für den Neubau der Cronenberger Feuerwache: Dezernent Matthias Nocke gab bei der FFH-Jahreshauptversammlung bekannt, dass die Planungsmittel für den Neubau einer Feuerwache Cronenberg in den Stadt-Haushalt eingestellt würden.

Der für die Feuerwehr zuständige Nocke versicherte dem anwesenden Dirk Jacobs, Chef der Feuerwehr Cronenberg: Noch in dessen Amtszeit werde die neue Cronenberger Wache fertig und eingzugsbereit sein. Dirk Jacobs wie auch Cronenbergs Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff reagierten nach der – gelinde gesagt – zähen Vorgeschichte verhalten – nach dem jahrzehntelangen Gezerre um einen FFC-Neubau mochte man sich nicht zu früh freuen...

## Cronenberger Imbiss-Stube



*Wir wünschen allen  
Cronenbergern schöne  
Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr.*



Hauptstraße 110 | 42349 Wuppertal | Telefon: (02 02) 47 49 83



**wir wünschen ein  
frohes Fest**

**und einen guten Rutsch  
in das neue Jahr!**



**Wir danken unseren Kunden für  
das Vertrauen in diesem Jahr.  
Wir wünschen allen frohe  
Weihnachten und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Umzüge Schneppe**  
Inh. Daniel Schneppe  
Telefon: 02 02 / 7 24 08 21  
www.umzuege-schneppe.de



**Wir danken für Ihr Vertrauen  
im vergangenen Jahr,  
wünschen Ihnen ein  
schönes Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches neues Jahr!**

**Diefenthal  
GmbH  
Bedachungen**

Hahnerberger Straße 289 • 42349 Wuppertal (Cronenberg)  
Telefon: (0202) 401818 • www.dachdecker-diefenthal.de

## Sonne für Cronenberg? Nein, vielmehr Aprilscherz der CW



**CRONENBERG.** Auf ein gutes Verhältnis zwischen Ronsdorf und Cronenberg lässt sich tatsächlich bauen, die besonders strahlenden Aussichten waren allerdings fürs CW-Foto gestellt. Oder viel mehr für unseren diesjährigen April-Scherz, denn: Dass die Politik-Spitzen der zwei Südhöhen-Stadtteile Klaus Rinkes Sonnen-Kunstwerk vom inzwischen abgerissenen Freizeitbad „Bergische Sonne“ ins Dorf „rollen“ würden, damit sich Cronenberg wenigstens auf diese Weise „auf der Wuppertaler Sonnenseite“ wännen könnte, war natürlich der CW-Fantasie entsprungen. Den Spaß der CW hatten Cronenbergs Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff und Stellvertreterin Regina Orth ebenso gern mitgemacht wie ihr Ronsdorfer Kollege Harald Scheuermann-Giskes – vielen Dank dafür!

Dass das „andere Dorf“ den Cronenbergern durchaus wohlgesonnen ist, ist aber kein Scherz: Immerhin hatte Ronsdorf rund um das Gerangel um die Wiederöffnung des Bürgerbüros zugunsten Cronenbergs auf einen seiner Öffnungstage verzichtet – zwischen den beiden Südhöhen-Dörfern herrscht also „eitel Sonnenschein“...!

## Institution im Dorf Halbes Jahrhundert Blumen Koch



**ORTSMITTE.** Ob als liebevolle Geste, als blumiges Dankeschön oder als ein letzter Gruß – ein halbes Jahrhundert inzwischen haben Blumen im Dorf einen Namen: Blumen Koch. Vor 50 Jahren hatte Bernd Koch das Geschäft in der Hauptstraße 57 gegründet – Ehefrau Margot Koch stand ihm bis zu seinem Tod auch im Laden 45 Jahre lang treu zur Seite. Zum großen Jubiläum befand sie: „Ich freue mich, dass ich das noch erleben kann“ – schließlich hat ja auch Sohn Marcel Koch inzwischen das Traditionsgeschäft übernommen. Für die „Versorgung“ im Dorf mit blühenden Grüßen ist Blumen Koch über beide Generationen hinweg eine feste Adresse geblieben. Längst nicht mehr wegzudenken ist dabei inzwischen Marcel Kochs Frau Julia, die einst als Praktikantin das Haus kennen lernte. Im einstigen „Amboss-Stübchen“ nebenan konnte man zwar – anders als noch zum „25ten“ – diesmal nicht mehr anstoßen. Da Blumen Koch nach dem Aus der Gaststätte deren Räume übernahm, ist das legendäre Lokal inzwischen selbst Teil von Blumen Koch...!

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest!

Hauptstraße 134, 42349 Wuppertal  
Tel.: 02 02 / 47 66 77, Fax: 47 66 76  
E-Mail: [info@frank-kirchmann.de](mailto:info@frank-kirchmann.de)

Frank Kirchmann  
Sanitär + Heizungstechnik



Wir wünschen Ihnen  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr

# Salon Ana

Das Team von „Salon Ana“ wünscht frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Glück für das neue Jahr!



A. P. Hausberger • Küllenhahner Str. 214 • 42349 Wuppertal • Telefon: 40 12 67

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten der

 **Kleingartenverein Cronenberg e.V.**

*Liebe Kundinnen, liebe Kunden,  
ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr.*

*Ihre Roswitha Schelle, Goldschmiedemeisterin*

**Aurum**

**Goldschmiedeatelier**

Solinger Straße 5, Cronenberg

Telefon: 0202 47 44 99



*Wir bedanken uns bei unseren Kunden  
für die erfolgreiche Zusammenarbeit  
im vergangenen Jahr und wünschen frohe  
Weihnachten und alles Gute für 2024!*

**Malerbetrieb**  
**Ingo Danowski**  
Tel.: 01 75 / 52 000 90



**Neuenhauser  
Turnverein 1877 e.V.**

Turnen - Gymnastik - Fitness • Volleyball - Wandern

**Für das neue Jahr**

**2024**

wünschen wir  
allen Mitgliedern  
und Freunden

**viel Glück und Gesundheit.**

[www.neuenhauser-tv.de](http://www.neuenhauser-tv.de)



## FFH-Jahrestreffen Mehr Retter und ein Pinguin...!

**HÄHNERBERG.** Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg (FFH) gehörte ein Zuwachs an Mitgliedern zum positiven Teil der Bilanz: 129 aktive Brandbekämpfer konnte die Wehr nun verzeichnen, 20 mehr als im Vorjahr. Wie Chronistin Tanja Liefke zudem vermeldete, blieb die Anzahl der Alarmierungen unverändert. Die Zahl der reinen Einsatzstunden ging indes auf rund 2.000 (2021: 2.348) zurück. FFH-Leiter Daniel Rupp wurde, wie auch seine Stellvertreter Albert Kißlinger und Lutz Münch, von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt, mit Stefan Gunkel gab es zudem einen dritten „Vize“. Zudem gab es einen „tierischen“ Zuwachs: Das aufgegebene Traditionslokal „Gelper Hof“ schenkte der FFH aus seiner Tierpräparate-Sammlung einen Pinguin – nachdem die zuständige Artenschutz-Stelle grünes Licht gegeben hatte, durfte der Seevogel als Erinnerung an den FFH-Treff an der Theishahner Straße, „einfiegen“...!



## HHS Junges Duo gefasst – Brandstiftung aufgeklärt?



**CRONENFELD.** Zwei Wochen nach einer Brandstiftung in der Hermann-Herberts-Grundschule (HHS) wurden zwei Tatverdächtige gefasst: Nach einem weiteren Einbruch an der Cronenfelder Straße griff die Polizei zwei Jugendliche in tatort-Nähe auf. Ein Zusammenhang mit der Tat von Ostermontag sowie weiteren Einbrüchen beziehungsweise Versuchen in KiTas, einer weiteren Schule sowie Jugendeinrichtung in Cronenberg wurde geprüft, zumal einer der beiden polizeibekannt war. Auf CW-Nachfrage teilte die Staatsanwaltschaft jedoch mit, dass keine der Taten dem Duo nachgewiesen werden konnte...

## TiC-Musical Gruftige „Addams Family“ ein Hit



**UNTERKIRCHEN.** Schräger Humor, eindrucksvoller Abend: Um von der „Addams Family“ im TiC-Theater begeistert zu sein, brauchte es trotz grusliger Story und Szenerie keine wirklich starken Nerven. Unter der Regie von Dustin Smiles kam der US-Stoff auf die Bühne in Unterkirchen, und das TiC zeigte sich in Hochform: Ob Kulisse, „Kluft“ oder (Addams)-Clan und Choreografien – die TiC-Adaption des gruftigen Musicals war „up to date“!

## Josef Neumann SPD-MdL und Podolski geehrt



**CRONENBERG.** An den Cronenberger Landtagsabgeordneten Josef Neumann ging eine Auszeichnung: Für seinen Einsatz für die deutsch-polnischen Beziehungen wurde der Cronenberger SPD-Landtagsabgeordnete mit dem Polonicus-Preis ausgezeichnet. Zu den Preisträgern der in Aachen vergebenen Ehrung gehörte auch Fußballer Lukas Podolski. Der „Polonicus“ würdigt das Engagement für den Dialog und die Pflege der polnischen Kultur in Europa.

## Sudberg „Bäckerburschen“ beleben das „Backes“

**SUDBERG.** Alles andere als gewöhnlich war der Einsatz, mit dem das „Sudberger Backes“ seine Rettung fand: Nachdem das Geschäft im Dezember Insolvenz anmelden musste und der Dörper Süden ohne Nahversorger dastand, beschlossen drei Unternehmer die Rettung: Fabian Feller, Felix Radeke und Julian Taha wurden zu „Die drei Bäckerburschen“ und belebten den Laden an der Bus-Endhaltestelle Sudberg neu. Dabei nahmen die drei „Herzens-Sudberger“ auch regionale Produkte ins Sortiment auf – Ausbau offen. Denn von der Zufriedenheit und „Kaufflust“ der SudbergerInnen sollte es abhängen, ob der „Heimat-Einsatz“ der drei engagierten „Burschen“ eine Zukunft haben würde...!



## FBR-Band Schulbläser auf „Sozial“-Tournee

**KÜLLENHAHN.** Musikalische SchülerInnen trafen auf ein dankbares Publikum, als die Musikklassen der Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) auf besondere „Tournee“ gingen. Bei einer „sozialen Musiktour“ suchten die Bläserklassen und die „YoungBand“ der Küllenhahner Schule vier Senioreneinrichtungen auf, um dort ihre Instrumente erklingen zu lassen: Ob im Lutherstift, am Laurentiusplatz, dem Bethesda-Altenheim und der Dr. Heinrich-Feuchter-Stiftung – überall waren Applaus und die Dankbarkeit groß...!

## Sudbürger Osterfeuer wurde „Beine gemacht“

**SUDBERG.** Zwar mit Verzögerung, aber auch mit guter Stimmung und vielen Besuchern loderte das Osterfeuer der „Sudbürger“. Verzögert war bei dem Traditionstermin des Sudberger Bürgervereins der „Zünd-Erfolg“: Auf der Festwiese an der Hintersudberger Straße brauchte es einige Anläufe, um dem regenfeuchten Brennholz mit Anzündhilfen „Beine“ zu machen. Die Hunderten Besucher ließen sich derweil die Zeit mit Würstchen & Getränken gern überbrücken – bis das Feuer schließlich doch noch schön loderte.

## SPD Frühlingsempfang mit Bilanz & Prominenz

**HAHNERBERG.** Beim Frühlingsempfang der SPD Cronenberg fand Partei-Prominenz aus Stadt, Land und Bund den Weg ins Siedlerheim. Inhaltlich ging es am Wilhelmring etwa um Mobilität und Bauen, am grünen OB Schneidewind gab es Kritik. TeilnehmerInnen waren unter anderem Vorsitzender Servet Köksal und Ratsfraktionschef Klaus-Jürgen



Reese, zudem Cronenbergs Bundestagsabgeordneter Ingo Schäfer sowie die Landtagsabgeordneten Dilek Engin und Josef Neumann. Gastgeberin und Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff thematisierte beim Empfang kritisch die Ausdünnung des Busangebots und zeigte sich nicht nur beim ÖPNV enttäuscht: „Wir werden von der Stadt stehen gelassen.“ Selbst sei man „dran“ an den Cronenberger Themen, betonte die Dörper SPD-Chefin und verwies auf den anvisierten Generationenpark am Ehrenmal sowie die mögliche Fahrrad-/Busspur auf der Hauptstraße zwischen Amboß- und Oberkamper Straße, die man in der Bezirksvertretung auf den Weg gebracht habe.

## Online statt vor Ort „WohnStil“ schließt

**ORTSMITTE.** Ein Fachgeschäft im Dorf weniger: „WohnStil“ – fast 13 Jahre lang erste Dörper Adresse für Schönes im Haus, Einrichtung und wertige Deko – kündigte seine Schließung an. Inhaber Martin Quel tat den Schritt laut Eigenbekenner ohne Groll, knüpfte ans Aus an der Kemmannstraße 2 aber eine nüchterne Einschätzung allgemein: Kaufhäuser und vor allem Fachgeschäfte seien im Aussterben begriffen, und zwar gutteils durch das Abwandern der Kunden ins Netz. Da seine Großhandels-Sparte auch Online-Händler beliefert, wusste Quel, dass keineswegs weniger gekauft werde – aber eben immer weniger stationär vor Ort...!

## Lebenshilfe Wieder Osterfreude „auf Rädern“

**CRONENBERG.** Zum Osterfest „pendelte“ sich eine weitere Traditionen wieder ein, welche die Pandemie drei Jahre „ausgebremst“ hatte: Die Bolterwagen-Tour der Lebenshilfe rollte von den Werkstätten an der Heidestraße voll mit Präsenten wieder ins Dorf. Die Freude der Passanten am Weg war den Mitarbeitenden gewiss, schließlich verteilten sie bunte Eier, Schokoladiges, aber auch Präsente aus der Werkstatt an die Dörper. Der frühlingshafte Lebenshilfe-„Starter“ zu Ostern ließ zudem frohgemut nach vorne blicken: Für den weiteren Jahresverlauf wurde ebenso das Sommerfest angekündigt wie der Adventsbasar an der Heidestraße...

## Eisenbahntage „Großer Bahnhof“ für kleine Züge

**ORTSMITTE.** Technik, Detailverliebtheit und schiere Größe: Viele Gründe zum Staunen boten die 20. Cronenberger Eisenbahntage im Emmaus-Zentrum. Auf allen Etagen an der Hauptstraße 37 präsentierten Modelleisenbahner ihre Anlagen, auf denen Züge der verschiedenen Spurgrößen ihre Runden drehen – mal flitzend, mal wohl eher „tuckern“. Analogie wie auch digitale Varianten konnten die zahlreichen Besucher dabei reichlich entdecken, und in puncto Größe beeindruckte etwa das Werk der „Modulisten“ im großen Saal des Dörper Modellbahn-Hauptbahnhofes: 40 Meter lang war ihre Gemeinschaftsanlage, und auch an regionalen Details hatte sie einiges aufzubieten. Zogen hier Motive aus dem gesamten Bergischen Land die Blicke auf sich, wussten die Modellbauer der „Wuppertal-achse“ aus Vohwinkel um Stephan Volter – neben einer Schwebebahnstation – auch mit Elementen aus dem Dorf aufzuwarten, darunter auch das historische Cronenberger Rathaus.



**IMMOBILIENFREUND**  
Verkauf | Vermietung | Beratung  
Telefon: 02 02 - 28 33 33 80 | [www.immobilienfrend.com](http://www.immobilienfrend.com)  
Hauptstraße 33 | 42349 Wuppertal-Cronenberg

## Bauunternehmung



Dagmar

## Geldmacher

Wir wünschen  
frohe Weihnachten und alles  
Gute für 2024!

vormals Jochen Geldmacher

Teschensudberg 43 • 42349 Wuppertal  
email: [bauunternehmung-geldmacher@t-online.de](mailto:bauunternehmung-geldmacher@t-online.de)  
Tel. (0202) 47 43 38 od. 01 75/1 82 70 12

*Wir wünschen unseren Kunden ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*



*Ihre Cronenberger Apotheken:*



### Amboss-Apotheke

Hauptstraße 53 | ☎ 47 41 41  
[www.amboss-apotheke.de](http://www.amboss-apotheke.de)



### Dorper Apotheke

Hauptstraße 12 | ☎ 47 03 30  
[www.dorper-apotheke.de](http://www.dorper-apotheke.de)



### Hahnerberg-Apotheke

Hahnerberger Str. 347 | ☎ 47 10 50  
[www.hahnerberg-apotheke.de](http://www.hahnerberg-apotheke.de)



### Löwen-Apotheke

Hauptstraße 30 | ☎ 47 10 38  
[loewen-apotheke-wuppertal.de](http://loewen-apotheke-wuppertal.de)

Wir wünschen  
allen Cronenbergern  
schöne Weihnachten  
und ganz besonders ein  
gesundes neues Jahr!

Verein  
**Kneipp**  
aktiv & gesund  
Wuppertal e.V.

**Kommen Sie in unser Kneipp-Team – Ehrenamt macht Spaß!**

**Das neue Programm ist da! Weitere Infos gibt's unter  
www.kneippverein-wuppertal.de**

Mail: info@kneippverein-wuppertal.de | Telefon: 02 02 / 5 15 58 71

## BUGA 2031 Gesellschaft ist gegründet

WUPPERTAL. Zur anvisierten Bundesgartenschau ging es einen weiteren Schritt voran, als die „BUGA Wuppertal 2031 gGmbH“ gegründet wurde. Oberbürgermeister Uwe Schneidewind und Jochen Sandner von der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft setzten im Barmer Rathaus zudem ihre Unterschriften unter den BUGA-Durchführungsvertrag. Wie weit die Idee einer Hängebrücke, stark beachtetes und auch diskutiertes Element des Konzepts, Realität wird, blieb unklar: Ein Gutachten zu Artenschutz, Boden und Recht stand noch aus...

## Schützengilde Maifeuer loderte wieder kräftig

KOHLFURTH. Die Bergische Schützengilde konnte nach drei pandemiebedingten Ausfällen wieder zum Maifeuer in die Kohlfurth laden. Mit ihrem stimmungsvollen „Comeback“ trafen die Schützen voll „ins Schwarze“: Enorm viele Cronenberger und Cronenbergerinnen strömten auf das Festgelände am Kohlfurth Schützenplatz, um den „Wonnemonat“ endlich wieder im wärmenden Schein gesellig einzuläuten – bei Stimmungsmusik mit DJ Devine und Kulnaria vom Schützengilde-Team war der Restart des Spektakels endgültig ein „zündender Volltreffer“.

## „Abi-Streich“ „Direks“-Büro wurde zum „Ponyhof“

KÜLLENHAHN. Dieser „Abi-Streich“ ging sicher in die Annalen des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums (CFG) ein: An ihrem letzten Unterrichtstag bereiteten die OberstufenschülerInnen Rektor Reinold Mertens eine „tierische“ Überraschung: Sie quartierten zwei Ponys in seinem Dienstzimmer ein – Stroh & Stall statt Schreibtisch war damit angesagt...! Ganz im Gegensatz zu ihrem Motto „Abtendo – zwölf Jahre gespielt und nichts gespeichert“ stellten die angehenden CFG-Absolventen unter Beweis, dass sie mehr als nur „daddeln“ können: Die SchülerInnen legten sich für Ponys, Stroh & Co. ordentlich ins Zeug und „misteten“ am Schluss natürlich auch wieder aus – das Küllenhahner Gymnasium scheint also ein guter „Stall“ zu sein...!



## Matthias Neumann Foto Schau am Islandufer

WUPPERTAL. In der Sparkassen-Zentrale am Islandufer zeigte der Küllenhahner Fotokünstler Matthias Neumann eine Schau unter dem Titel „ansitzen und weiblicken“. Ein besonders namhafter Wuppertaler Experte für bildende Kunst sprach zur Eröffnung: Mit Dr. Roland Mönig führte der Direktor des Von der Heydt-Museums in die Ausstellung von Matthias Neumann ein, der auch als Mitglied des Wuppertaler Sinfonieorchesters bekannt ist.

## „SIRA“ Anatolische Küche ist neu am Hahnerberg

HÄHNERBERG. Neu an den Start ging im Frühjahr das Restaurant „SIRA“: Im ehemaligen „Mad Dog“ hielten anatolisch-mediterrane Schmanckerl Einzug, nachdem Inhaberin Yasemin Gündüz mit Freunden und Familie die Renovierung gestemmt hatte. Fleischgerichte vom Grill sind an der Hahnerberger Straße 72 nun auf der Karte ebenso zu finden wie Vegetarisches und Veganer. Augenfällig ist der Unterschied zu vorher auch beim Ambiente: Gemütlich geht es im hinteren Bereich der Räumlichkeiten zu, während sich der vordere besonders dann anbietet, wenn der Sinn nach Lounge-Atmosphäre steht. Wer das „SIRA“ daheim genießen möchte – das Team bietet auch einen Lieferservice an!

## Künstler in Cronenberg Erste KiC-Schau im Tal



WUPPERTAL. Das kreative Tun der Gemeinschaft „Künstler in Cronenberg“ (KiC) zog in diesem Jahr Kreise: Vor einer Schau in Solingen ging es im April erstmals in eine professionelle Galerie: In der „Backstübengalerie“ zeigten 14 KiC-KünstlerInnen ihre Werke. Aufmerksamkeit gab es zuhauf für die Kunst aus Cronenberg, schließlich wartete sie ja am Ölberg auch mit einer großen Vielfalt an Genres und Techniken auf: Aquarelle waren in der Kult-Galerie in der Schreinerstraße ebenso zu sehen wie Kohlezeichnungen, Porträts, Fotografien oder auch Landschaftsbilder – so bunt wie das Dorf sind eben auch die „Künstler in Cronenberg“...!

## FFC Und das auch noch: Schimmel an Fahrzeug

CRONENBERG. Der Forderung nach einem neuen Löschhaus für die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg (FFC) gab ein besonderer „Befund“ weiteren Auftrieb: An einem neuen FFC-Fahrzeug wurde Schimmelbefall festgestellt. Der Feuerwehrwagen passte bekanntlich nicht ins Löschhaus an der Kemmannstraße – die Stadt hatte ihn daher in einer Privathalle an der Ecke Amboßstraße / Holzschneiderstraße unterstellen müssen. Diese Interimslösung offenbarte im Frühjahr aber ihre Tücken – und zwar in Form von Schimmel.

CDU-Bürgermeister Rainer Spiecker, im Rat auch Chef des Ordnungsausschusses, sagte als Sofortmaßnahme die Herrichtung des Fahrzeugs zu. Mit Blick nach vorn wichtiger: In den folgenden Stadt-Sitzungen wurde die Planung für den FFC-Neubau auf den Weg gebracht – als Baustart beanbaut Spiecker die Jahre 2024/2025 – man darf gespannt sein...!

Ich wünsche allen Kunden ein besinnliches  
Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten  
und ein gesundes neues Jahr!

Romy Gutschmidt

Salon Belezza

Rathausstraße 4, Telefon 47 63 08

Wir wünschen  
allen Kunden  
eine friedvolle  
Adventzeit,  
schöne  
Weihnachten und alles  
Gute für 2024.



blumen-  
rüttger  
Hastener Straße 67  
Remscheid-Hasten

Der Damenchor Cronenberg wünscht allen  
Freunden und Förderern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.  
Vielen Dank für Ihre Treue in der schwierigen Zeit!



VIELN DANK FÜR IHRE TREUE &  
VERTRAUEN IN DIESEM JAHR.  
EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST  
UND EIN LICHTVOLLES 2024.

WÜNSCHT DAS TEAM VON

**ELEKTRO  TECHNIK**

Sascha Schmitz Elektrotechnik-Meister

Telefon: (02 02) 74 75 76 71 • Fax: (02 02) 74 75 76 72  
Unterkirchen 23 • 42349 Wuppertal-Cronenberg  
info@elektriker-schmitz.de • www.elektriker-schmitz.de

## GCU Viel Einklang – viel bei der Kiste eingenommen

**CRONENBERG.** Sportliches Gemeinschaftsleben, ertragreicher Verkaufs-Einsatz und mehr: Beim Jahrestreffen der Gemeinschaft Cronenberger Unternehmen (GCU) war die Bilanz 2022 nicht nur positiv, sondern auch vielfältig. Die inzwischen 45 Mitgliedsfirmen zählende Vereinigung traf sich im geschichtsträchtigen Stahlwille-Kontor, und außer Entlastung und Bestätigung des Vorstands bot dieser der GCU-Vorsitzenden Antonella Lo Bue auch die Gelegenheit, auf das Engagement bei der Cronenberger Werkzeugkiste zurückzuschauen: Rund 10.000 Euro nahmen die Unternehmer an ihrem Kisten-Stand ein – die viertgrößte Einzelspende immerhin...!



## Kutschunfall Schwer verletzt im Gelpetal

**GELPÉTAL.** Eine Kutschfahrt in der Gelpetale endete mit einem schweren Unfall: Die zwei Pferde gingen auf einem Waldweg im Bereich Zillertal plötzlich durch. Ein 7-jähriger Passagier sprang ab, seine Mutter, die das Fuhrwerk lenkte, und eine 54-jährige stürzten von der Kutsche. Letztere erlitt dabei schwere Verletzungen. Der Tierrechtsverein PETA nahm das Unglück zum Anlass, von OB Schneidewind ein Verbot von Kutschfahrten zu fordern – Pferde gehörten als „Fluchttiere“ generell nicht vor Kutschen.

## Foto-Wettbewerb Kamiz siegt mit Wasserbild

**WUPPERTAL.** Der Cronenberger Fotograf Karl-Heinz Kamiz, schon zweimal Träger des Wuppertaler Fotopreises, erhielt eine weitere Auszeichnung: Kamiz' Spiegelung von Laub und Himmel in einem Stauteich im Gelpetal wurde zu den Siegerbildern eines Wettbewerbs gekürt, welchen die Firma Ströer sowie Wuppertal Marketing zum Thema „Zeig uns dein schönstes Wuppertaler Wasserfoto“ ausgelobt hatten. In der Folge war die Kamiz-Impression „plakativ“ auf einer Plakatwand in der Südstadt zu sehen.

## Singend-klingende Institution 25 Jahre Hedwigkids

**SÜDSTADT.** Längst eine Institution in St. Hedwig ist ein musikalisches Dauerformat, das nun sein „Fünfundzwanzigstes“ beging: Die Hedwigkids mit ihrer Leiterin Gudrun Digtens feierten Jubiläumskonzert. „Ohne dich, Gudrun, wäre das alles nichts“, bescheinigte Kirchenvorständin Marie-Luise Peterwerth der engagierten Chorchefin, unter der die singenden jungen Gemeindemitglieder seit 25 Jahren ein fester Begriff sind – in der Südstadt und darüber hinaus, klangvoll, gekonnt und dabei unbeschwert. Dieser „Grundton“ war und ist Gudrun Digtens wichtig: Fröhlich und unkompliziert soll das Singen bei ihr sein – dass das Ergebnis beglückend ist, stellte auch das Jubiläumskonzert unter Beweis...!



## Gelpe-Verein Nasser „Putz“ im Waldgebiet

**GELPÉTAL.** Zahllose, auch erstaunliche Hinterlassenschaften gehören bei der Putz-Aktion des Gelpe-Vereins zu den alljährlichen Unbildern. Dieses Jahr kam der „Kampf“ mit dem Wetter dazu: Die Helfer, die rund um die Wanderwege des europäischen Naturschutzgebiets anpackten, mussten „Regen satt“ trotzen. Dennoch wurden „tapfer“ Party-Fässer, Hundekotbeutel oder die „Klassiker“ Dosen, Flaschen und Autoreifen aufgesammelt – die ebenso wärmende wie stärkende Einladung ins „Haus Zillertal“ hatten sich die Helfer damit allemal verdient...!

## Jochen Geldmacher 50 Jahre Baugeschichte

**SÜDBERG.** Zum 50. Betriebsjubiläum verlieh die Düsseldorfer Handwerkskammer dem Bauunternehmen Jochen Geldmacher die Ehrenurkunde. Selbstständig machte sich Jochen Geldmacher einst mit seinem Bruder Hans-Werner; heute zählen Sohn Ralf und Gattin Dagmar zum Betrieb. Ganz am Puls der Zeit bietet das Sudberger Familien-Unternehmen längst auch Vollwärmeschutz und Wärmeverbundsysteme. Im Herbst sollte ein Schicksalsschlag die Firma heimsuchen: Mit Jochen Geldmacher verstarb auch der zweite Gründer der Firma.

## Männerchor Frühlingskonzert mit Polizei-Chor

**SÜDSTADT.** Schubert und Mozart gehörten zu den Komponisten, deren Werke der Cronenberger Männerchor (CMC) beim Frühjahrskonzert in der Historischen Stadthalle vortrug. Neu im bewährten Auftrittsort am Johannisberg war, dass der CMC erstmals nicht sein „Wohnzimmer“, den „Großen Saal“, bespielte, sondern den Mendelssohnsaal. Dieser erwies sich ebenso als „würdig“, nicht zuletzt zur Genugtuung des Dörper Renommierchores präsentierte er sich voll mit Liebhabern des Chorgesangs. Neben Klassischem und Volkstümlichem bot das CMC-Frühlingskonzert auch Populär-Modernes: Der eingeladene Frauenchor im Polizeichor Wuppertal steuerte manche Musicalmelodie zum klangvollen Frühlings-Potpourri bei – vieles neu also beim Männerchor...



*Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!*

[www.bergergruppe.de](http://www.bergergruppe.de)

**BERGER GRUPPE**

Spezialist für CNC- und Roboter-Schleiftechnik aus Cronenberg

+++ jeden Freitag von 7 - 13 Uhr +++

# Cronenberger Wochenmarkt!

Wir wünschen unseren treuen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Wochensieger der Wuppertaler Wochenmärkte



## Hairstyle

by Stephanie Schrader

Ich wünsche unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tel.: 31 75 354  
Hahnerberger Str. 264



Unser Team wünscht den Cronenbergern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.



# Vaupel & team

SERVICE STROMRICHTER

Alte Rottsieper Straße 7 • 42349 Wuppertal  
Telefon: 0202 - 247 36 0 • www.vaupel.de

Wir danken unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.



# ELEKTRO JÖCKER

Rather Straße 51, 42349 Wuppertal-Cro.

Fon 02 02 / 40 08 44  
Fax 02 02 / 40 08 44

elektro-joecker.de

## Restaurant Day „Tischlein deck dich“ auch im Dorf

**CRONENBERG.** Auch in Cronenberg fand die Idee des „Restaurant Days“ wieder Zuspruch. Ob am Zanotelliweg, Schulweg, Nettenberg oder am CHBV-Haus – überwiegend waren die „Gastronomen für einen Tag“ zufrieden mit ihrer ungewohnten Rolle, Fremde an ihren Esstisch zu laden. Wobei: Das sonnige Wetter bot beste Bedingungen zum „Terrassen-Restaurant“, so auch in Kuchhausen (Foto) wurden die Hungrigen unter freiem Himmel zu Tisch gebeten. Ob hier oder dort, ob drinnen oder draußen, es lockte ein breites kulinarisches Spektrum von Kaiserschmarrn über Chili carne und Quiches bis zu „Bergischen Tapas“, und im Kinder- und Jugendhaus gab es zum Eurovision Song Contest sogar ein europäisches Abend-Büfett...



## Wechsel im Dorf Aus „Fühlbar fit“ wird „BEfit“

**ORTSMITTE.** Muskel-Stimulation durch elektrische Impulse ist das Konzept des EMS-Trainings, einer Fitness-Methode, bei der es in der Ortsmitte dieses Jahr einen Wechsel gab: Sven Steup übergab sein Studio „Fühlbar fit“ in die Hände von Bastian Zarnekow: Unter dem Namen „BEfit“ besteht damit an der Hauptstraße 49 unverändert die Möglichkeit zum schnellen Fitness-Plus – bekanntlich genügen dafür bereits 20 Minuten Trainingszeit pro Woche. Sven Steup zeigte sich froh, einen erfahrenen Nachfolger gefunden zu haben: Bastian Zarnekow betreibt schließlich bereits EMS-Studios unter anderem in Barmen und am Düsseldorfer Flughafen.

## 25 Jahre KiTa „Wilde 13“ Eine Lok als Präsent



**MASTWEG.** Ihren 25. Geburtstag feierte die DRK-Kindertagesstätte (KiTa) „Wilde 13“ mit einer Fülle an Aktionen. Auf dem Areal am Mastweg wurden Masken gebastelt, Schatzinsel gespielt und vieles mehr. DRK-Kreisgeschäftsführer Dr. Thorsten Böth würdigte das Angebot und die feste Verwurzelung in der Nachbarschaft der „Jubi“-KiTa. Als Geschenk übergab der Förderverein aus Spenden vieler Cronenberger Firmen vielleicht nicht ganz zufällig eine große Lok als neues Spielgerät an die KiTa „Wilde 13“.

## Kunst & Mode Rathausplatz wurde „Catwalk“



**ORTSMITTE.** Kreatives aus Kunst & Mode sorgte für „Showtime“ auf dem Rathausplatz: Während Mitglieder der „Künstler in Cronenberg“ ihre Werke präsentierten, machte Mode-Designerin Viktoria Zilberberg den Platz zum „Catwalk“: Ihre Kreationen stellten den Elisentrum oder das Von der Heydt-Museum dar, auch ein Exemplar mit Pina-Bausch-Motiv sorgte für bewundernde Blicke. Schriftstellerin Tanja Heinze, die das Spektakel moderierte, lud nachher obendrein zu einer Lesung in „Policks Heimat“ ein.

## RSC-Löwen Knappes Halbfinal-Aus gegen Walsum

**CRONENBERG.** Im Play-Off-Halbfinale um die Rollhockey-Meisterschaft musste die Herren-Mannschaft des RSC Cronenberg gegen die RESG Walsum die Segel streichen. Nach einem 1:4 in Duisburg konnten die RSC-Löwen das Halbfinale nicht in den Heim-Play-Offs drehen. Zwar erzwangen die Mannen von RSC-Spielertrainer Jordi Molet mit einem 4:1 im zweiten Spiel ein entscheidendes drittes Play-Off-Halbfinale. Hier aber beendeten die Roten Teufel mit einem 1:4 jäh die Meisterschaftsträume der Cronenberger. Die Löwen blieben damit in der Saison 2022/23 ohne Titel...

## Telefon-Trick Banker war tatsächlich ein Betrüger Obeldience Dörper Quartett löst WM-Ticket

**CRONENBERG.** Angebliche „Unregelmäßigkeiten“ brachten einen Cronenberger um mehrere tausend Euro. Dass wegen „merkwürdiger“ Vorgänge auf seinem Konto ein „Bankmitarbeiter“ vorbeikommen müsse, entpuppte sich (leider zu spät) als krimineller Trickbetrug. Der gutgläubige Dörper Senior übergab dem falschen „Banker“ sowohl EC-Karte plus Geheimzahl – als das Opfer später doch misstrauisch wurde und persönlich auf der Bank seinen Kontostand überprüfte, war es zu spät: Zwischenzeitlich waren mehrere Tausend Euro abgehoben...

**KUCHHAUSEN.** Gehorsam lohnt sich „tierisch“: Bei den Deutschen Meisterschaften in „Obeldience“ trumpfte einmal mehr die Kuchhauserin Christine Hahn mit ihrem Hund „Flash“ auf: Das Dörper Duo qualifizierte sich für die WM in Spanien. Zwar sind genaues und schnelles Ausführen der „Befehle“ auch Aspekte. Doch geht es bei der aus England stammenden Disziplin auch um Vertrauen und Miteinander. Ähnliches „Teamwork“ bewies auch Sonns Ehemann Marvin: Mit seinem Vierbeiner „Hahn“ löste er gleichfalls das Ticket zur Obeldience-WM im Juni.

## Spielplatzfest Nicht nur gespielt, auch getrödelt



**KÜLLENHAHN.** Das Küllenhahner Spielplatzfest war wieder bestens besucht, nachdem es drei Jahre lang pandemiebedingt ausgefallen war. An der Ecke Rhönstraße / Odenwaldweg wurde diesmal aber nicht nur gespielt, geklönt und gespeist. Neu bei dem Fest des Bürgervereins für die „kleenen“ Küllenhahner war ein Flohmarkt unter Leitung von Katrin Riethmüller: Zumal die elf Stände schnell vergeben waren, war nicht nur Schaukeln, sondern auch Schnäppchenjagd angesagt. Bewährt blieb das Spiel-Angebot: Neben den Spielplatz-Geräten garantierte die Küllenhahner Gemeindejugend sowie Michael Weigerding (KreisSportbund Mettmann) wieder für noch mehr „Spiel & Spaß“.

## Cronenberger SC Oberliga-Abstieg besiegelt

**CRONENBERG.** Der Kampf des Cronenberger SC gegen den Abstieg wurde nicht belohnt: Nach einem 1:2 gegen die Spvg. Schonnebeck war im Mai der Abstieg der Grün-Weißen aus der Oberliga besiegelt. Shunta Onishi hatte die Gästeführung zwar in der 73. Minute gekontert. Doch 13 Minuten später schossen sich die Schonnebecker neu in Führung – und das Team von CSC-Kai Schwertfeger damit fünf Spiele vor dem Saisonende endgültig aus der Liga.

## Schützengilde Landestitel für Jürgen Weber

**KOHLFURTH.** Die Landesmeisterschaft am Zimmerstutzen schloss Jürgen Weber von der Bergischen Schützengilde siegreich ab. Er holte damit nicht nur den Titel in die Kohlfurth, was ihm schon im Jahr 2018 gelungen war. Da die Disziplin bei den Deutschen Meisterschaften nicht geschossen wird, hatte Weber damit zugleich auch den höchsten Titel errungen, den es am Zimmerstutzen zu gewinnen gibt.

## FFC-Fest Staunen, spielerisch löschen & Party

**CRONENBERG.** Das Cronenberger Feuerwehrgesellschaft wartete einmal mehr tagsüber mit Schau-Vorführungen und Mitmach-Aktion auf. Am Gerätehaus in der Kernmannstraße demonstrierten die Wehrleute ihre Abläufe im Notfall: Mit simulierten Einsätzen zogen sie die Neugier der zahlreichen Besucher an, die jungen FFC-Fans konnten derweil eine Dosenpyramide per Wasserstrahl zum Einsturz bringen... Drumherum gab es mit Feuerwehrrurst, Kaffee und Kuchen kulinarische Klassiker, bis am Abend dann die Band „Riff“ Livemusik aufs Festgelände brachte – und bis in den späten Abend hinein für „Party“ an der „längsten Theke Wuppertals“ sorgte...



## Nach Protesten „Durchfahrt-Limit“ „ausgebremst“

**KUCHHAUSEN.** Protest von Anwohnern führte in Kuchhausen dazu, dass ein Durchfahrt-Limit zur Sambatrassen-Brücke wieder eingeschränkt wurde. Für Fahrzeuge über 2,8 Tonnen war der obere Teil des Kleinenhammerwegs und die Straße Neukuchhausen gesperrt worden. Was freilich auch Anlieferer wie etwa auch Wohnmobile betroffen hätte – jedes Mal kostenpflichtige Ausnahmegenehmigungen zu beantragen, schien den Anwohnern keine Option. Nach einem Ortstermin mit der Bezirksvertretung galt das Limit dann aber nur noch im direkten Brückenbereich.

## Pickfest Zwei Tage rund ums Wurfholz gefeiert

**VONKELN.** 45 Mal flog bei jedem Teilnehmer das Wurfholz, dann stand am Pfingst-Samstag der Sieger fest: Aus der inoffiziellen Pick-Weltmeisterschaft auf Vonkeln ging Christian Nöthen knapp als Erstplatziertes hervor. Damit konnte sich der neue Pick-König unter der Grünen Eiche auch als Weltmeister fühlen: Soweit man weiß, wird dieser Sport bekanntlich nirgendwo sonst betrieben...! Das „Königspicken“ war wieder Teil des Vonkelner Pickfestes, das am zweiten Tag – nach der Pandemie-Unterbrechung in den Vorjahren – auch wieder mit einem Irish Folk-Frühshoppen aufwartete: Bei Guinness & Whiskey, Kuchen & Gegrilltem feierten viele Besucher mit Vonkelns Pickern die Rückkehr zur Normalität...!



buchhandlung  
**NETTESHEIM**

Hauptstraße 17 • 42349 Wuppertal  
Telefon: 02 02 / 47 28 70  
www.nettesheim.com

*Wir wünschen allen  
Freunden und Kunden ein  
frohes und besinnliches  
Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr.*

**Bleiben Sie gesund!**

**Liebe Patienten, wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.**

**Von 27.12 bis zum 29.12 bleibt unsere Praxis geschlossen.**

**Neue Öffnungszeiten ab 01.01.24:**

Montag und Donnerstag 8.30 bis 13.00

und 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch u. Freitag 8.30 bis 14.00 Uhr

**Dr. med. S. Rawe**

HNO-Ärztin, Akupunktur, Naturheilverfahren

und das gesamte Praxisteam

**Hauptstraße 79, Cronenberg • Telefon: (0202) 47 39 21**





**CRONENBERGER  
TENNIS CLUB EV.**



**Der Cronenberger Tennis Club  
wünscht allen Mitgliedern und  
Freunden frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Malerbetrieb



**raum    boden    fassade** **röhle**

*Schöne Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr wünscht*

*Jörg-W. Röhle*  
Maler- und Lackiermeister

T 0202.473630 . F 0202.2478288  
joerg-werner.roehle@freenet.de

## Der Vorstand des Gelpetvereins e.V.

★  
★  
wünscht seinen Mitgliedern und allen Freunden des Naherholungsgebietes Gelpetal ein gutes Jahr 2024, verbunden mit den besten Wünschen für den Erhalt dieser „grünen Lunge“ zum Wohl der Bürger.



*Wir wünschen allen Kunden und  
Freunden*

*ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr!*

Versicherungsfachbüro

**P.-H. Münch & Sohn**

Kemannstr. 6 • Telefon 02 02 / 40 577

42349 W.-Cronenberg • info@muench-versicherungen.de

Wir bedanken uns bei unseren  
Kunden und Geschäftspartnern  
für das Vertrauen in diesem Jahr  
und wünschen

**schöne Weihnachten und alles Gute  
für das kommende Jahr.**



**DGM – Dieter Gass Mineralöle**

Inh. Thomas Gass e.K.

Hastener Straße 8

42349 Wuppertal

Tel 0202 94 60 90-0

Fax 0202 94 60 90-20

Mail info@dgm-oel.de

Web www.dgm-oel.de

*Wir bedanken uns bei  
unserer Kundschaft  
für das entgegengebrachte  
Vertrauen und wünschen  
ein schönes  
Weihnachtsfest  
sowie allseits  
gute Fahrt  
im neuen Jahr.*



**Autohaus  
Graf GmbH**

Hauptstraße 144-148 • Wuppertal-Cronenberg

☎ 47 00 88 • Fax 47 03 57

Der Partner  
in Ihrer Nähe

## Posaunenchor Musikalisch vom Dorf in die Welt

**ORTSMITTE.** Den ganzen Erdball musikalisch abzubilden, das hatte sich der Posaunenchor Cronenberg vorgenommen, und zwar in rund zwei Stunden: Beim Sommerkonzert ging es in der Reformierten Kirche unter der Überschrift „In 80 Tagen um die Welt“ um ein entsprechend „weites“ Programmspektrum: Unter der musikalischen Leitung von Holger Havemann wurden von der Solinger Straße aus mit dem US-Musical „Beauty and the Beast“, Tango-Altmeister Astor Piazzolla oder dem Österreicher Franz von Suppé (fast) alle Kontinente



musikalisch „angesteuert“ – eine begeisternde „Kreuzfahrt“ mit dem Blasorchester für die vielen „Reisegäste“ in der Zwiebelturmkirche...!

## Harald Biedebach Trauer um ein Dörper Urgestein



**CRONENBERG.** Mit Harald Biedebach verstarb im Alter von 87 Jahren ein echtes Cronenberger Original. So sah es auch der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein (CHBV), dessen Vorstand der engagierte Dörper jahrelang angehört hatte. Bekannt war Biedebach auch als Inhaber des legendären Geschäfts „Schreibwaren Biedebach“, bei der Plattkallergilde „De Obrams“ war er Chef und Ehrenvorsitzender – und für seine trocken-humorvolle Moderation der Obrams-Abende beliebt. Geschätzt wurde Biedebach aber nicht nur für seine „schrägen“, „Dönekens“; auch sein Wissen zur Heimatgeschichte Cronenbergs war tief – „Adjüs“, Harald...!

## Kreispokal-Finale 2023 Vizetitel für Germania

**SÜDSTADT.** Viele Tore, fast gleichmäßig verteilt: Das war ein Merkmal der Endspiel-Begegnung im Kreispokal zwischen dem SSV Germania 1900 und dem FSV Vohwinkel. Aber natürlich nur fast, am Ende stand mit den Füchsen der Sieger fest: Nach Elfmeterschießen ging der FSV an der Parkstraße mit einem 8:7-Sieg vom Feld. Zuvor war der Spielverlauf ausgeglichen, und die Treffer wechselten sich ab. Auch Rote Karten gab es an beide Teams, die am Ende der regulären Spielzeit nur zu neun (SSV) bzw. zehnt (FSV) in die letztlich torlose Verlängerung gingen. Den Freudenberg steuerte die Radojewski-Elf dann als Vize-Pokalsieger an – Gratulation!

## VdK Cronenberg Jahres-treff mit viel Einklang



**CRONENBERG.** Zur Jahreshauptversammlung traf sich der Dörper Ortsverein des Sozialverbands VdK im „Cronenberger Festsaal“. Vorsitzender Horst Kaldyka wurde bei den Neuwahlen einstimmig bestätigt, auch Vizin Karin Freitag wurde wiedergewählt. Das Programm war umfangreich, was vielleicht mit der Größe des Cronenberger Ortsvereins zusammenhing: Er ist die größte VdK-Gruppierung Wuppertals.

## Rollhockey-DM RSC-Cats knapp am Double vorbei

**CRONENBERG.** Nach dem Pokalsieg griffen die Dörper Cats Mitte Mai nach dem Rollhockey-Double 2023: Dem „Sommermärchen“ machten die Rollhockey-Damen der IGR Remscheid jedoch einen Strich durch die Rechnung: Nachdem die RSC-Cats das erste Play-Off-Finale mit 4:1 gewonnen hatten, erzwangen die Bergischen Rivalinnen mit einem 2:3 ein drittes Finale. Und auch hier behielt die IGR die Oberhand: Nach einem wahren Krimi, der bis ins Penaltyschießen ging, entführte Remscheid die Schale auf die Nachbarhöhe – Gratulation...!

## Freibad Neuenhof Ein feucht-fröhlicher Saisonstart

**NEUENHOF.** Auf den Schwimmverein Neuenhof (SVN) ist Verlass: Nach der (energie-)krisenbedingten Winterpause löste der SVN sein Versprechen ein, sogar bereits zum 1. April öffnete das Freibad Neuenhof seine Pforten zur Sommersaison – verglichen mit dem Start von Schwimmbädern anderswo gab es in dem Cronenberger Freibad also einen regelrechten Frühstart. Das sonst übliche Winterschwimmen war zuvor im Zuge der kriegsbedingten Energiekrise ausgefallen. So sehr im Herbst die Absage geschmerzt hatte: Die vorzeitige Wiedereröffnung sorgte für umso fröhlichere SchwimmerInnen-Gesichter...!



## Museumsbahnen Bewegtes Fest trotz „Stillstand“

**KOHLFURTH.** Im strahlenden Sonnenschein der Pfingsttage ließen sich die Wagen der Bergischen Museumsbahnen zwar gut bewundern. Fahren konnten sie noch nicht wieder – die Betriebsgenehmigung stand weiter aus, nachdem die Hochwasserschäden den Betrieb lahm gelegt hatten. Doch auch der Schauwert der Straßenbahn-„Oldies“ bewies viel Zugkraft, zumal auch Neues zu bewundern war: Ein Vorstellwagen, fachlich „Lore“ genannt, wurde vorgestellt – Radfahrer werden damit ihre „Drahtesel“ bequem per Tram den steilen Berg hinauf zum Greuel transportieren lassen können – wenn die BMB wieder „bimmeln“ dürfen... Bis dahin dauert es aber leider noch: Nachdem die Museumsbahner auf einen Restart im Sommer und dann zu den Nikolausfahrten hofften, mussten sie im Herbst „die Notbremse“ ziehen: In 2024 soll es nun aber wieder heißen: „Bahn frei für die BMB!“



## Sudberg-Altherren Zweifach Furore im Pokal...!

**SÜDBERG.** Im Fußball ist man mit über 30 „alt“, doch der Spielspaß „altert“ nicht. Das stellten die Altherren des SSV 07 Sudberg in diesem Jahr eindrucksvoll im Pokal unter Beweis: Im Ü-32-Kreis Pokal „klickten“ sie sich bis ins Finale – hier mussten sich die Schwarz-Blauen aber Gastgeber TSV Ronsdorf mit 0:2 geschlagen geben. Die Trauer hielt sich bei den Riedelstraßen-Oldies in Grenzen: Schließlich hatten die „Sudberg-Oldies“ ja mit dem Einzug ins Finale um den Ü-32-Verbandspokal ein weiteres Eisen im Feuer...

## Umweltfest Viele Infos – und viel Vergnügen...!

**SÜDSTADT.** Spaß, Spiel und nicht zuletzt viel Information bot wieder das Umweltfest der Station Natur und Umwelt. Bei der 18. Ausgabe der Feier an der Jägerhofstraße gab es ein umfangreiches Programm zum Zuschauen und Mitmachen in und um Nordrhein-Westfalens größte kommunale Bildungseinrichtung. Nachhaltigkeit, Müll, Mobilität und Wetter waren Themen, zu denen man sich beim StNU-Fest ebenso vergnügen wie auch „schlau machen“ konnte – und auch die Greifvogelschau begeisterte wieder...!

## Sven Steup Neuer Leiter der WSV-Geschäftsstelle

**WUPPERTAL.** Nachdem Sven Steup sein Fitnessstudio in der Ortsmitte in neue Hände gegeben hatte, legte der studierte Sportmanager im Mai die beruflichen Weichen um: Der frühere Trainer des RSC Cronenberg oder der Rollhockey-Nationalmannschaft und ehemalige Fußballer des WSV kehrte an die Hubertusallee zurück: Sven Steup wurde Geschäftsstellenleiter beim Wuppertaler SV (WSV). Die Rot-Blauen zeigten sich überzeugt, dass Steups „Expertise, seine Erfahrung und seine Leidenschaft maßgeblich zum Erfolg des Wuppertaler SV beitragen“ werde...

## CFG Im Tennis NRW-Vize, im Schwimmen Meister



**KÜLLENHAHN.** Tolle Erfolge für die Schulsportler des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums (CFG) bei den Wettbewerben „Jugend trainiert für Olympia“. Die CFG-Tennisspieler spielten sich bis ins NRW-Landesfinale, wo die Spieler um Coach Alexander Zuber dann den Titel aber knapp verpassten – dennoch Gratulation...! Für die CFG-Schwimmerinnen der Wettkampfklasse 4 indes hieß es Daumen drücken: Sie wurden NRW-Meisterinnen und lösten damit das Ticket

## Damenchor Fest mit „maritimen“ Gästen



**CRONENBERG.** Beim Frühlingsfest erhob der Damenchor Cronenberg (DCC) mal nicht selbst die Stimme: Im Gemeindesaal am Eich sorgte vielmehr der Shanty-Chor Solingen mit maritimen Evergreens & Co. für die musikalische Unterhaltung. Untätig waren die Damen aber keineswegs: Über 20 Kuchen hatten sie gebacken, zudem manches Hübsches und Praktisches gebastelt – so war beim Frühlingsfest für schöne Stunden (vor-)gesorgt und der Beweis angetreten: Beim DCC ist insgesamt viel Musik drin...!

## Picobello-Aktionen Viel mehr als nur „Müll weg“...!

**CRONENBERG.** Sauber machen als fester Termin, kollektiv und mit viel Spaß, dafür stand auch dieses Jahr der Picobello-Tag. Während im Tal der „Wupperputz“ ausfiel, ließen es sich im CW-Land zahlreiche engagierte Helfer wieder nicht nehmen, die Handschuhe überzustreifen und auf Abfallsuche zu gehen. Und auch wenn Cronenberg als recht reinlicher Stadtteil gelten mag, bei den Aktionen von CHBV, von Bürgerverein Küllenhahn und Feuerwehr Hahnerberg oder der Schulen

Liebe Gäste,  
ich danke für euer treues  
Kommen im letzten Jahr  
und wünsche euch frohe  
Weihnachten und alles  
Gute für 2024.

Eure Gabi

Öffnungszeiten:

Heiligabend, 2. Weihnachten & Silvester ab 18 Uhr geöffnet  
1. Weihnachten & Neujahr geschlossen



Gaststätte  
„Bei Gabi“  
Rathausstraße 4  
42349 Wuppertal



Inh. Maurice Graßnick

Küllenhahner Straße 133

42349 W.-Cronenberg

Büro: 02 02 / 40 14 77

[www.glaserei-biermann.de](http://www.glaserei-biermann.de)

Notdienst: 01 73 / 6 21 25 89

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit in 2023 und wünschen unserer verehrten Kundschaft ein glückliches neues Jahr.

Wir haben Urlaub vom 27. Dezember 2023 bis 5. Januar 2024!

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesundes neues Jahr und allzeit gute Fahrt!

**TEAM KOCHERSCHIED**

Berghauser Straße 60, Telefon: 47 47 04



- HU/AU
- Klima

Die Freiwillige Feuerwehr Hahnerberg wünscht ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Lutz Münch - Daniel Rupp - Albert Kißlinger  
Löschzugführung



Freiwillige Feuerwehr Hahnerberg  
Theishahner Str. 35 - 42349 Wuppertal



MADE IN CRONENBERG  
MADE IN GERMANY

## WERKZEUG, DAS ... begeistert

Seit mehr als 160 Jahren steht der Name STAHLWILLE für innovatives Werkzeug in bester Qualität „Made in Germany“. Mit intelligenter Drehmomenttechnik, hochwertigen Schraubwerkzeugen sowie individuellen Lösungen für die Werkzeugaufbewahrung setzt STAHLWILLE immer wieder Maßstäbe. [www.stahlwille.com](http://www.stahlwille.com)



# FAHRSCHULE Team **SCHERFF**

[www.teamscherff.de](http://www.teamscherff.de)

Gemeinsam mit unserem jungen Team wird es auch die nächsten Jahre weitergehen...

## Unser Geschenk-Tipp zu Weihnachten: Schenken Sie Mobilität!

### Gutscheine für:

- die **Führerscheinausbildung**
- den **Wiedereinstieg** – leicht gemacht mit unserem Fahrsimulator – nach längerer Fahrpause wieder mobil werden
- **Schnupperstunden** im Zweiradbereich: Nach dem Motto „Ob Groß oder Klein, das richtige Bike muss es sein“ stehen Ihnen insgesamt 12 **Zweiräder** für die praktische Ausbildung zur Verfügung.



Ein friedliches Weihnachtsfest  
und allseits gute Fahrt  
wünscht Ihnen das SCHERFF-Team

# 40 Jahre

## 1983 – 2023

...und kein Ende in Sicht!

Kemmannstraße 2 • 42349 W.-Cronenberg • Telefon 02 02 / 47 55 55



Wir wünschen allen unseren Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern sowie deren Familien eine frohe und besinnliche Weihnacht und einen guten Start in das Neue Jahr, verbunden mit unserem Dank für das uns entgegenbrachte Vertrauen.



MADE IN CRONENBERG  
MADE IN GERMANY

## WERKZEUG, DAS ... begeistert

Seit mehr als 160 Jahren steht der Name STAHLWILLE für innovatives Werkzeug in bester Qualität „Made in Germany“. Mit intelligenter Drehmomenttechnik, hochwertigen Schraubwerkzeugen sowie individuellen Lösungen für die Werkzeugaufbewahrung setzt STAHLWILLE immer wieder Maßstäbe. [www.stahlwille.com](http://www.stahlwille.com)



# FAHRSCHULE Team **SCHERFF**

[www.teamscherff.de](http://www.teamscherff.de)

Gemeinsam mit unserem jungen Team wird es auch die nächsten Jahre weitergehen...

## Unser Geschenk-Tipp zu Weihnachten: Schenken Sie Mobilität!

### Gutscheine für:

- die **Führerscheinausbildung**
- den **Wiedereinstieg** – leicht gemacht mit unserem Fahrsimulator – nach längerer Fahrpause wieder mobil werden
- **Schnupperstunden** im Zweiradbereich: Nach dem Motto „Ob Groß oder Klein, das richtige Bike muss es sein“ stehen Ihnen insgesamt 12 **Zweiräder** für die praktische Ausbildung zur Verfügung.



Ein friedliches Weihnachtsfest  
und allseits gute Fahrt  
wünscht Ihnen das SCHERFF-Team

**40 Jahre**  
**1983 – 2023**  
...und kein Ende in Sicht!

Kemmannstraße 2 • 42349 W.-Cronenberg • Telefon 02 02 / 47 55 55



Wir wünschen allen unseren Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern sowie deren Familien eine frohe und besinnliche Weihnacht und einen guten Start in das Neue Jahr, verbunden mit unserem Dank für das uns entgegenbrachte Vertrauen.

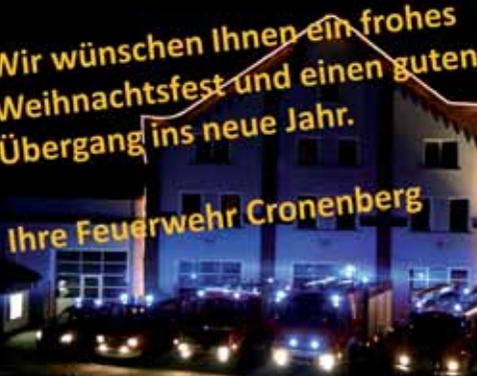
**HAUSMEISTER-SERVICE**  
CHRISTIAN HEMPE



**Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch!**

LINDENALLEE 18 • 42349 WUPPERTAL  
0173-3616488 OD. 47 73 70 • INFO@HAUSMEISTERSERVICE-HEMPE.DE

**Wir wünschen Ihnen ein frohes  
Weihnachtsfest und einen guten  
Übergang ins neue Jahr.**



**Ihre Feuerwehr Cronenberg**





**Allen unseren Mitgliedern und Freunden des  
VdK-Ortsverbandes Cronenberg wünschen wir  
in dieser besonderen Zeit frohe,  
gesegnete & besinnliche Weihnachten und  
einen gesunden Start ins Jahr 2024.**

**Im Namen des gesamten Vorstands  
Horst Kaldyka (Vorstandsvorsitzender)**



SOZIALVERBAND  
**VdK**  
NORDRHEIN-WESTFALEN



**TIERWELT  
VOLLMER**  
FUTTERBEDARF UND MEHR.

**Das Team von Tierwelt Vollmer  
wünscht Ihnen und Ihren Tieren ein frohes Fest  
und ein gesundes neues Jahr.**

*Wir danken Ihnen in diesem Jahr besonders für Ihre  
Treue und freuen uns darauf, Sie auch im neuen  
Jahr mit allem zu versorgen, was  
Ihr Liebling braucht.*

**Ihr Tierwelt Vollmer-Team**

**Gewerbehof Holtmann – erste Einfahrt links  
Unterkirchen 23 • 42349 W.-Cro • Tel. 70538885**

**Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!**

# Kfz-Meisterbetrieb

**Wir wünschen  
gute Fahrt  
durch den  
Cronenberger  
Winter!**



**Manfred Schwarz  
Holger Thon**

Hauptstr. 88, 42349 Wuppertal  
Telefon: (0202) 28 38 28 92  
Telefax: (0202) 28 38 28 94  
kfz-manfredschwarz@t-online.de



## AWG Staffelstab-Wechsel an der Führungsspitze

**KORZERT.** Martin Bickenbach wurde mit einem Empfang auf Korzert als Geschäftsführer von Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) und Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW) in den Ruhestand verabschiedet. Prominenz aus Landes- und Bundespolitik sowie die Stadtspitze zollten dem Manager Respekt für seine sieben Jahre an der Spitze der wichtigen Einrichtungen der Wuppertal-Infrastruktur. Nicht nur die verlässliche Versorgung unter Bickenbach wurde betont, auch für seine Innovationskraft wurde der scheidende AWG-Chef gelobt: So hob OB Uwe Schneidewind die Produktion von Wasserstoff auf Korzert hervor: „Das führt zu einem Glaubwürdigkeitsvorsprung.“ Anerkennung kam auch von den Wuppertaler Stadtwerken (WSW): Deren Chef Markus Hilkenbach unterstrich auch die menschlichen Qualitäten, während Dietmar Bell, der Chef des WSW-Aufsichtsrats, herausstellte, dass Bickenbach „nicht nur verwaltet, sondern gestaltet“ habe.



## TiC-Komödie Auch kein Geld macht glücklich...!

**CRONENBERG.** Geld macht nicht glücklich? Die Komödie „Nein zum Geld“ im TiC-Theater machte einen unterhaltsamen Abend aus diesem Satz, den Hauptfigur Richard mit Überzeugung vertritt, indem er den Wahnsinns-Lottogewinn von 162 Millionen Euro ablehnt... Ergebnis: Zur Freude des TiC-Publikums schwinden bei Gattin, Mutter und bestem Freund die Anstandsregeln – das TiC-Ensemble führte amüsant vor, wie fragil doch die Dämme der Zivilisiertheit sind, sobald es ums Geld geht...!

## BV 130.000 Euro für Spielplätze im Dörper Norden

**KÜLLENHAHN.** Viel Geld für zwei Spielplätze bewilligte die Bezirksvertretung (BV) Cronenberg im Mai: Zwei Spiel-Bereichen an einem Stichstraßen-Abzweig der Küllenhahner Straße sprach das Stadtteilparlament stolze rund 82.000 Euro für die Sanierung zu. Mit BV-Mitteln aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz standen damit sogar rund 130.000 Euro für den Freizeit-Spaß der kleinen Küllenhahner bereit...!

## FFH-Fest Der „Feier-Durst“ wurde bestens gelöscht

**HÄHNERBERG.** Bestens besetzt zeigten sich die Bierbänke beim Hahnerberger Feuerwehrfest – der große Besucherzuspruch erfreute die Florianjünger von der Theishahner Straße: De Gäste hatten nach zwei Corona-Jahren wieder viel Lust aufs Feiern, zumal das Wetter zwar sommerlich war, aber nicht zu heiß – beste Voraussetzungen, um die Angebote unter freiem Himmel entspannt zu genießen. Dazu gehörte zum „Einstieg“ die alljährliche „Blaulichtdisco“ ebenso wie viele Speisen und Getränke, an Tag zwei zudem eine Schau mit Rettungsfahrzeugen sowie Show-Übungen und zum Finale wieder Live-Rock mit der Band „Kiesberch“. Kurzum: Wie immer verband sich mit dem verlässlichen Brandschutz auf Hahnerberg das Vergnügen eines bunten Festwochenendes...!



## Rettungswache Einbruch bremst Eröffnung aus

**CRONENBERG.** Kurz vor der Eröffnung der Rettungswache Cronenberg „grätschte“ ein Einbruch dazwischen: Auf dem Gelände in der Kemmannstraße verschafften sich Unbekannte zunächst gewaltsam Zutritt und stahlen dann Umwälzpumpen, Steuerungstechnik, Deckenleuchten und mehr. Der vorgesehene Fortgang wurde dadurch ausgebremst: Der anvisierte Start Mitte Juli war nicht mehr möglich...

## Polizei Mit Drogen & Beute, aber ohne Lappen

**HÄHNERBERG.** Nicht nur ohne Führerschein konnten Einsatzkräfte der Polizei in der Straße Dörkesdohr den Fahrer eines Opel Corsa stoppen, nachdem sich dieser zuvor einer Kontrolle an der Hauptstraße entzogen hatte. „On top“ unklar war auch, ob dem 51-jährigen das Auto überhaupt gehörte. Überdies ergab sich Verdacht auf Drogeneinfluss am Steuer, nicht zuletzt fand sich in dem Fahrzeug auch noch mutmaßliches Diebesgut – der 51-Jährige wurde zur Blutprobe gebeten, der Pkw sichergestellt.

## Manuelskotten Wasserkraft „hautnah“ beim Fest

**KALTENBACHTAL.** Der historische Manuelskotten bewährte sich beim Mühlenfest wieder als Museum zum Mitmachen, um die alten Techniken ganz praktisch kennen zu lernen. So schon bei der Anreise: Da die Museumsbahn noch nicht wieder fuhr, waren nicht wenige Mühlen-Fans zu Fuß oder radelnd ins Kaltenbachtal gekommen. Neben den Führungen durch den letzten wasserbetriebenen Schleifkotten Wuppertals gab es für kleine Besucher die Möglichkeit, Wasserräder selbst zu bauen und direkt am Kaltenbach in „Betrieb“ zu nehmen, sprich zum Drehen zu bringen. Ebenfalls beim „Anhangen“ besonders beliebt war das Mitmach-Schmieden, und zum Bearbeiten der frisch geschmiedeten Besen stand auch noch der Schlafstein daneben bereit. Klar, dass bei all dem Einsatz die Grillwürstchen bei den Engagierten des SSV Sudberg schnell verputzt waren...!

## Anzeige gegen „Salva“ Aufschrei von Eis-Fans



**CRONENBERG.** Ein Aufschrei ging durchs Dorf, als mit Eismann „Salva“ Morreale eine wahre Dörper Institution Probleme bekam: Ein Anwohner fühlte sich durch dessen „Lili Marleen“-Melodie so gestört, dass er Anzeige erstattete. Die CW fragte nach: Ob Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff, Bürgermeister Rainer Spiecker oder MdL Josef Neumann – alle äußerten Unverständnis und Solidarität. Und auch die Stadt stellte schließlich klar: Ein „Melodie-Verbot“ für „Salva“ werde es nicht geben...!

## Oertel Immobilien Umzug ins „Heimatsdorf“



**ORTSMITTE.** Räumlich vergrößert und auch mit erweiterten Leistungen präsentierte sich das Immobilienbüro von Sascha Oertel an der Hauptstraße 74. Bei der exklusiven Eröffnungsfeier gab es Grillstand und Salatbüfett, und der neue Service wurde vorgestellt. Mit dem Herzog aus Heckinghausen verbindet sich unter anderem auch ein regelmäßiges Informationsangebot: Jedes Quartal will Oertel Immobilien eine Veranstaltung zu einem wechselnden Thema rund ums Haus geben.

## Markus Paster Abschied von beliebtem FBR-„Vize“

**CRONENBERG.** Von Küllenhahn nach Solingen ging es für Markus Paster: Der Konrektor der Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) übernahm die Leitung der Theodor-Heuss-Realschule in der Klingenstadt. Dass er damit einen Karrieresprung verzeichnete, war ein Grund zum Gratulieren; beim Ausstand in der Mensa herrschte aber auch viel Bedauern: Ralf Markert vom Förderverein bekannte gar, sich „gar nicht“ zu freuen, und Neu-Konrektorin Nina Fischer, versicherte: „Er wird mir fehlen...“.

## Sascha Grabowski An der Spitze von ESW & AWG



**KORZERT.** Nachfolger von Martin Bickenbach wurde Sascha Grabowski: Sowohl als kaufmännischer Chef der Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) als auch Betriebsleiter des Eigenbetriebs Straßenreinigung Wuppertal (EWG) trat Grabowski zum 1. Juli seinen Dienst an. Bei den WSW war der 36-jährige schon seit 2018 tätig, verantwortete dort als Prokurist und Abteilungsleiter die Unternehmensstrategie und -kommunikation, IT und Digitalisierung sowie das Projektmanagement.

## Sudberg-Fest Reiten, zaubern, Musik & vieles mehr

**SUDBERG.** Beim Sudberger Sommerfest bestätigten sich die Worte von Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff zur Eröffnung, die von Sudberg als „liebenswerter Ort der Vielfalt und des Zusammenhalts“ gesprochen hatte. Ein Miteinander von vier Organisationen hatte wieder das zweitägige Fest ermöglicht, das in seiner bereits 31. Ausgabe zum zweiten Mal in die Heinz-Schwaffertz-Arena lockte: Bürgerverein Sudbürger, Voltigier- und Reitverein Cronenberg (VRVC) und Reit- und Turniergemeinschaft (RTG) Wuppertal-Süd sowie „Hausherr“ SSV 07 Sudberg boten ein Riesenprogramm vor als auch abseits der Bühne: Ponyreiten, Voltigieren, Live-Musik oder Torwandschießen und am zweiten Tag Gottesdienst, „amerikanische Versteigerung“ und ein Auftritt der „Regenbogenkinder“ – das Sudberg-Sommerfest war tatsächlich „ein liebenswerter Ort der Vielfalt“...!



## Kohlfurth Metalldiebstahl in stürmischer Nacht

**KOHLFURTH.** Zu einem nächtlichen Metalldiebstahl kam es in der Kohlfurth Firma Gebr. Schmitz GmbH & Co. KG. Abgesehen hatten es die Täter – neben elektronischem Werkzeug – vor allem auf Metallgegenstände wie Rundstangen oder Reststücke; mit 24.000 Euro fiel die Beute-Höhe nicht unbeträchtlich aus. „Findig“ erwiesen sich die Einbrecher bei der Nutzung von Betriebsinventar

wie Hubwagen oder auch Sandsäcken.

Da all das ohne Transporter oder Lkw nicht wegzuschaffen gewesen sein konnte, hoffte die Polizei auf entsprechende Beobachtungen von Anwohnern und Autofahrern – vergeblich: Nicht zuletzt wegen eines „lautstark-stürmischen“ Unwetters in der Tatnacht blieb der Metall-Diebstahl letztlich unbemerkt.



Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes 2024!



Tel.: (0202) 44 53 34 • Hahnerberger Str. 258-260



*Die Lebenshilfe Wuppertal wünscht allen Mitgliedern, Kunden, Förderern und Freunden sowie deren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes Jahr 2024!*

[www.lebenshilfe-wuppertal.de](http://www.lebenshilfe-wuppertal.de) [facebook.com/LebenshilfeWuppertal](https://facebook.com/LebenshilfeWuppertal)

Salva und Team wünschen allen Kindern und Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir sind bald wieder da!

**M<sup>Eis</sup>eran**  
Küllenhahner Str. 192  
42349 Wuppertal



*Einen herzlichen Dank an unsere Kunden für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.*

*Wir wünschen allen ein tolles Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes neues Jahr!*



**Rolf SOMMER**  
FLIESENFACHBETRIEB

ÜBER 30 JAHRE FLIESENLEGERMEISTER

Verlegen von: **Wandfliesen • Marmor Bodenfliesen • Mosaik Seniorengerechte Bäder Silikonfugen**

Korzert 8 • 42349 Wuppertal • Telefon 02 02 / 40 16 96



Wir möchten uns bei unseren Gästen für die Treue und Unterstützung in diesem Jahr bedanken.

**Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!**

Wir freuen uns darauf, euch im kommenden Jahr wiederzusehen.

**Euer Team von der**



Holzschneiderstraße 24  
42349 Wuppertal  
Tel.: (02 02) 4 79 68 02

**Bahnhofsgaststätte  
Cronenberg**



*Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.*

*Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.*

**Reparaturen aller Fabrikate  
Renault-Dacia-Service-Betrieb**

**Horst Köllner GmbH**

Händlerstr. 47 • Telefon: (0202) 47 18 81

[www.autohauskoellner.de](http://www.autohauskoellner.de)

**tic  
theater**

**Für das TiC-Theater geht ein spannendes und erfolgreiches Theaterjahr zu Ende.**

**Dafür danken wir unseren Mitarbeitern, dem Ensemble, den vielen ehrenamtlichen Helfern, allen Freunden und Unterstützern des Theaters und natürlich ganz besonders den zahlreichen Besuchern, die wir in diesem Jahr begrüßen durften.**

**Ihnen allen wünscht das**

**TiC-Theater**

**frohe und friedvolle  
Weihnachtstage und alles  
Gute für das Jahr 2024!**



## Freudenbergfest Nur das Wetter war keine Freude

**SÜDSTADT.** Wettertechnisch ziemlich ins Wasser fiel das Freudenbergfest von SSV Germania 1900 und Bürgerverein der Elberfelder Südstadt. Während der Start-Tag des Groß-Events auf dem Sportplatz Freudenberg von viel Regen beeinträchtigt wurde, blieb es immerhin am Schluss-Sonntag trocken. So genossen zumindest hier zahlreiche Besucher das breite Angebot: Vorführungen von Germania-Gruppen, Talks mit Polit-Gästen, Mitmach-Aktionen, Auftritte der Zumba-Mädels oder auch der Live-Band upToDate, viel Kulinaria oder auch ein Trödelmarkt und, und, und – in der Germanen-Arena blieben keine Wünsche für abwechslungsreiche Stunden offen. Wenn nur auch das Sommerwetter mitgespielt hätte...



## Fliesen Dürholt Gesellenbrief für 3. Generation

**CRONENBERG.** Beim Fliesen-Spezialisten Dürholt erwarb Gründer-Enkel Niklas den Gesellenbrief – in dritter Generation kündigte sich damit familiäre Kontinuität an. Dürholt Fliesen, seit über 60 Jahren Experte auch für Natursteine, war von Großvater Bernd Dürholt gegründet und lange geführt worden, bis der Senior den Betrieb an seinen Sohn Jan Dürholt übergab. Mit dem Abschluss als Fliesen-, Platten- und Mosaikleger von Niklas Dürholt schickte sich ein neues Vater-Sohn-Gespann an, den Betrieb an der Händlerstraße 51 in die Zukunft zu führen.

## Burholtztunnel Rückwärts im Rausch?

**KÜLLENHAHN.** Kuriose Meldung bei der Polizei: Nicht nur entgegen der Fahrtrichtung, sondern zudem auch noch rückwärts war nach Angaben eines Zeugen ein VW Golf im Burholtztunnel unterwegs. Die alarmierten Polizeibeamten stießen am Westportal schnell auf ein verlassenes Fahrzeug und griffen in der Nähe einen Mann und eine Frau auf, die wohl die Insassen bei der halsbrecherischen Aktion gewesen waren. Die Frau führte eine „weiße pulverige Substanz“ mit sich – ein Drogenvorfall verlief positiv...

## Florian D. Mit Udo-Jürgens-Show open-air am Greuel

**BERGHAUSEN.** Erstmals in freier Luft war im Sommer die „Udo-Jürgens-Show“ zu erleben, mit der Florian D. zuvor erfolgreich in „Policks Heimat“ Premiere gefeiert hatte. Auch vor dem idyllischen NaturFreunde-Haus am Greuel begeisterte Entertainer Florian D. mit seiner Show zu den Hits des legendären Sängers und Musikers. Professionelle Bühnentechnik mit Seifenblasen- und Nebelmaschine gaben dem restlos ausverkauften Open-Air-Abend den besonderen Rahmen, zu dem natürlich auch der ikonische weiße Bademantel zählte, den Jürgens gegen Ende eines anstrengenden Auftritts stets gern überstreifte. Original mit Udo Jürgens verbunden war auch ein Überraschungsgast, der die Eingangsmelodie spielte: Mit dem Wuppertaler Bandleader Tobias Deutschmann hatte ein Mitglied des legendären Pepe Lienhard Orchesters zum Greuel gefunden, das Jürgens auch bei seiner letzten Tournee 2014 begleitet hatte.



## Dörper Sparkasse Einbruch mit Gullydeckel

**ORTSMITTE.** Brachiale Angriffe auf Bankfilialen sind nicht selten, im CW-Land gab es Mitte Juli einen Fall bei der Sparkasse Cronenberg: Unter Einsatz eines Gullydeckels verschafften sich hier Täter gegen 3 Uhr in der Nacht Zutritt zu der Filiale an der Rathausstraße. Dieses „Schwergewicht“ fand die Polizei, nachdem ein Anrufer sie informiert hatte – die Täter indes hatten sich aus dem Staub gemacht...!

## Germania Kanone für Goalgetter Kluft

**SÜDSTADT.** 25 Treffer in der Spielzeit 2022/23 im Wuppertaler Fußball – das hatte Michael Kluft vom SSV Germania 1900 keiner im Tal nachgemacht. Daher schoss der Germanen-Goalgetter beim Torjäger-Ranking auch die Wuppertaler-Kanone bei der traditionellen Ehrung des „Fußball-Report“ ab. Damit verabschiedete sich Kluft vom Freudenberg, doch der Südstadt-Klub sollte mit Yevhenii „Jeka“ Bohdan adäquat Ersatz finden...

## Polizei-Einsatz „Fake-Marken-Shop“ hochgenommen

**HÄHNBERG.** Verdacht auf Produktpiraterie war der Anlass für einen Polizeieinsatz am Hahnberg. Ein Online-Anbieter angeblicher Markenkleidung soll laut Staatsanwaltschaft in Wahrheit mit Fake-Produkten gehandelt haben. Luxusmode wie Prada und Gucci, auch Marken-Sportkleidung wie Nike hatte die Firma im Internet versprochen (die – mutmaßlich gefälscht. Neben Geld- oder auch Haftstrafen drohten zwei Beschuldigten (die auf freiem Fuß blieben) enorme Schadenersatzforderungen der bekannt klagefreudigen Labels.

## KiC Auch Open-Air-Schau im Sommerwetter-Pech

**ORTSMITT.** Die Künstlergemeinschaft „Künstler in Cronenberg“ (KiC) veranstaltete erstmals eine Freiluft-Ausstellung: Auf dem neuen „Platz für alle“ neben der Reformierten Kirche präsentierten die 13 Kunstschaffenden ihre Werke, die Fotografien ebenso umfassten wie Malerei oder auch Masken und deren Motive von der Dörper Ortsmitte bis zur internationalen Collage reichten. Andere waren nicht orts- und zeitgebunden und zeigten etwa Details aus der Natur. Die Pavillons waren freilich



auch unverzichtbar, denn „schmuddeliges“ Sommer-Wetter meinte es auch nicht gut mit den Kreativen: Teils starker Regen führte dazu, dass weniger Besucher kamen als erhofft.

## FDP im Rat Stiller folgt auf Knauf-Varnhorst

**WUPPERTAL.** Zweieinhalb Jahre hatte Patricia Knauf-Varnhorst „fundierte Arbeit“ im Wuppertaler Stadtrat geleistet, so würdigte sie die FDP-Fraktion – im Sommer gab die Cronenbergerin ihr Ratsmandat ab. Die Steuerberaterin gab berufliche Veränderungen als Grund an. Am „Dörper“ FDP-Anteil im Stadtrat sollte sich damit nichts ändern: Als Nachfolger rückte mit Hartmut Stiller ebenfalls ein Cronenberger nach.

## Endlich...! Brettspielparadies hat eröffnet

**KÜLLENHAHN.** Einst herkömmlicher Minigolfplatz, dann die schräge Variante „Supagolf“ - und nun ein „Brettspiel-Paradies“: Das Areal am Jung-Stilling-Weg 70 blieb seiner Tradition treu und fungierte auch unter Leitung von Matthew Leffler als „Spielwiese“ im besten Sinn. Er und Gattin Kathrin eröffneten hier am Waldrand eine ganz besondere Gelegenheit für Scrabble, Jenga und Co. – nicht zuletzt naturverbunden.

## Vandalismus Dörper Bücherzelle umgestürzt

**ORTSMITTE.** Garant für Gratis-Lesestoff und Beispiel für Austausch und Weiternutzung: Keiner dieser Vorzüge der „Bücher-Zelle“ interessierte die unbekanntenen Täter offensichtlich, die zur Nachtzeit im Juli die umfunktionierte Zelle am Emmaus-Zentrum brachial umstürzten. Gemeinde- und Chormitglieder konnten zwar die Bücher vor Regen sichern. Doch die Dörper Anlaufstelle für Lesefreunde wie auch das Solarpanel auf dem Dach waren so beschädigt, dass sie ersetzt werden müssen – weil kein Geld dafür da war, konnte die Zelle (bislang) nicht wieder geöffnet werden...

## 50 Jahre AWG Mit Müllmonster & Tonnen-Monstern

**KORZERT.** 50 Jahre Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) Wuppertal sorgten für ein viel besuchtes Fest rund um das Müllheizkraftwerk. Über 4.000 Besucher fanden auf das Gelände auf Korzert und genossen einen kunterbunten Tag – von Kehrmaschinen-Fahrt bis Sommer-Curling. Ein breites Angebot für Kinder machte das Jubiläum zu einem Fest für die ganze Familie, mit Auftritten von Sportvereinen bis TiC-Theater garantierte auch das Bühnenprogramm für viel Abwechslung. Da mochte dann kaum noch verwundern, warum die AWG bei den Wuppertalern so beliebt ist wie wohl nicht jeder kommunale Müllentsorger in anderen Städten: Dass die Verbrennungsanlage auch als Kraftwerk dient und dort zudem Wasserstoff für den Betrieb von Bussen gewonnen wird, sind Besonderheiten, die beim Jubiläum ebenso besichtigt werden konnten. Ähnlich kreativ wie der „Bus-Antrieb aus Abfall“ zeigte sich auch mancher „Act“ des Bühnenprogramms: Die „Groove Onkels“ machten Mülltonnen kurzerhand zum „Schlagzeug“ für ihre Percussion-Nummern – so beeindruckend wie das gesamte Fest zum AWG-Jubiläum...!



## Ortsmitte Verkehrsinsel wieder umgefahren

**ORTSMITTE.** Die „Problem-Verkehrsinsel“ an der Hauptstraße war Mitte Juli mal wieder „im Weg“: Ein Polo-Fahrer hatte die Querung zu später Abendstunde übersehen – zum Glück blieb er unverletzt. Da die Stadt die Insel mit „Schnellwechsellüsen“ ausgestattet hat, war das umgefahrene Schild rasch wieder erneuert...

## Haus Schnee Letzte Sudberg-Gastronomie zu

**SUDBERG.** Kurz nach dem Re-Start des Backlads musste der Sudberg wieder eine Schließung hinnehmen: Das griechische Restaurant im „Haus Schnee“ gab wegen Querelen mit der Vermieterin auf – damit schloss das letzte Lokal und ein beliebter Treff im Ortsteil seine Pforten. Am Schlussabend war es indes noch einmal „rappelvoll“ – herzlich und mit viel Wehmüt wurde das griechischstämmige Pächter-Ehepaar beim „Ausstand“ verabschiedet...!

Wir wünschen unseren Mitgliedern  
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Melanie Zander  
Beratungsstellenleiterin  
Kemannstraße 15, 42349 Wuppertal  
(02 02) 52 74 72 58

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**VLH**  
Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Unserer verehrten Kundschaft,  
all' unseren Freunden und Bekann-  
ten wünschen wir ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und viel Glück und  
Gesundheit im neuen Jahr.

*Blumen Koch*

**Öffnungszeiten:**  
24.12. von 7-12 Uhr geöffnet  
25. + 26.12. geschlossen  
31.12. von 7.00 - 13.00 Uhr  
Neujahr geschlossen

Klassische und moderne Floristik  
Hauptstr. 57, 42349 W.-Cronenberg  
Tel.: 02 02/47 52 79 Fax: 247 16 38

**Siebel**  
KFZ Sachverständigenbüro

Inhaber: Frank Schemann  
Neukuchhausen 5  
42349 Wuppertal  
Telefon: (0202) 47 30 98  
Fax: (0202) 47 64 86  
[www.siebel-wuppertal.de](http://www.siebel-wuppertal.de)

Wir wünschen  
unseren Kunden  
frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr!

Herzlichen Dank für Ihre Treue, Frohe Feste und  
alles Gute für 2024! Bleiben Sie gesund!

Ihr Team vom *stützpunkt physio*

Frohe Weihnachten und ein  
gutes, gesundes neues Jahr!

Glaserei **Meyer** GmbH

Reparatur-Verglasung  
Fenster-Einbau  
Duschabtrennungen

Ganzglastüranlagen  
Spiegel  
Bleiverglasung

Gf. Horst Engelmann  
Nietzschestraße 3 · 42327 Wuppertal  
Tel.: 02 02 / 78 15 22 · Fax 02 02 / 78 66 329  
Mail: info@Glaserei-Meyer-Gmbh.de

**Wir wünschen unseren Kunden frohe  
Weihnachten und ein schönes neues Jahr!**



**Heizöl günstig bei Ernst ZAPP**  
Fon 021 91/81 2 14 • Fax 021 91/84 02 48

**Cronenberger  
Turngemeinde** 1880 e.V.



*Frohe  
Weihnachten  
und*

*viel Erfolg  
im neuen  
Jahr!*

[www.cronenbergertg.de](http://www.cronenbergertg.de)

*Mit unserem Dank  
für das uns entgegengebrachte  
Vertrauen verbinden wir unsere besten  
Wünsche für ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr in  
Gesundheit und Zufriedenheit.*

**Petra Wagner • Armin Pieper**  
Häusliche Alten- und Krankenpflege GbR

Cronenberger Str. 383 • 42349 Wuppertal-Cronenberg  
Mitglied in der AG freie ambulante Krankenpflege e.V.

## Wäscherei Fuchs-Restart Von Kunden zu Inhabern



**HÄHNERBERG.** Nach altersbedingter Schließung zuvor startete die Hahnerberger Wäscherei Fuchs neu durch: Falk Erfkamp und Niklas Kuhn nahmen den Fortbetrieb des Dörper Traditions-Dienstleisters im Schulweg in die eigene Hand – auch für sie ein ungewöhnlicher Schritt, sind sie doch nicht „aus der Branche“, sondern vielmehr Kunden. Mit dem reaktivierten Team bietet die Wäscherei Fuchs „reloaded“ nun viel Extra-Service, so zum Beispiel Hemden-Bügeln von Hand oder auch einen Hol- und Bringdienst...!

## Eireni Karentzou Verstärkung für Küllenhahn-Praxis

**KÜLLENHAHN.** In die bewährte Hausarztpraxis von Dr. Birgit Timmermann stieg eine zweite Ärztin mit ein und verstärkte am Küllenhahn so die allgemeinärztliche Versorgung: Internistin und Pneumologin Dr. Eireni Karentzou war zuletzt als Oberärztin im Helios Klinikum Niederberg tätig – seit Juli ist sie für die PatientInnen an der Küllenhahner Straße 55 da. Und zwar mit noch mehr Service: Seit ihrem Einstieg ist die Praxis Timmermann bereits ab acht Uhr geöffnet – und zudem auch Adresse für Probleme der Schilddrüsen oder auch für Ultraschall-Diagnostik.

## Hoffest Ort neu, Angebote toll – Wetter leider mies

**KÜLLENHAHN.** Die 37. Auflage des Küllenhahner Hoffests stieg erstmals auf dem Westhof des Schulzentrums Süd. Mit Bewährtem wie auch Überraschendem machte sich der Umzug „bezahlt“: Neu war etwa die große Fest-Bühne, die viel Platz für die Bühnenshow des Zirkus „Wunderkinder“ bot – ob mit Jonglage oder Artistik, die jungen ArtistInnen waren echte „Hingucker“. Zwar litt der Zirkus-Auftritt ebenso unter dem Regen tagsüber wie auch der Auftritt der Zumba-Gruppe des SSV Germania, der Trommel-Workshop mit „Klangwerken“ oder die Infoaktionen der Jugendfeuerwehr Hahnerberg und des Kinder- und Jugendhospizes Burgholz. Zumindest am Hoffest-Abend erwies sich das Wetter als halbwegs „nationalfeiertagstauglich“ – als „DJ Kribz“ (CFG-Lehrer Birk Leermann) zum Finale auflegte, zeigte sich Petrus einsichtig: „Auf dem Trocknen“ konnten die Besucher bei dem „Hoffest-Relaunch“ in die kühle Sommernacht abtanzen. Fazit: Im (Schulzentrum-) Westen viel Neues – hoffentlich nächstes Jahr auch beim Wetter...!



## Uni-Radrennen Zum 30sten Mal ging's rund...

**SÜDSTADT.** Bei der 30. Auflage des Uni-Radrennen trug mit Thomas Koep ein „alter Bekannter“ den Sieg bei den Amateuren davon: Schon im Jahr 2017 hatte er den 2,3 km langen Rundkurs um die Universität gewonnen. Die Jubiläumsausgabe des Radsportklassikers brachte zudem Sebastian Niehues vom RSV Münster auf Platz eins – er siegte bei den Elite-Amateuren. Veranstalter hatte die „Tour de Griffenberg“ erneuert der Radclub (RC) Musketier Wuppertal.

## Morsbach Durch Brand nicht kontaminiert

**MORSBACHTAL.** Der Brand in einer Härtereier am Clemenshammer sorgte zwar für einen Totalschaden an der Firma, die Umweltfolgen aber blieben zum Glück begrenzt: Auf Anfrage von Oliver Wagner (SPD) teilte Wuppertals Umweltamt mit, dass der Morsbach glimpflich davongekommen sei – der Einsatz der Feuerwehr hatte Schlimmeres verhindert: Ausgetretenes Härteöl konnte von den Einsatzkräften großteils vor einer Ausbreitung eingedämmt werden.

## Museumsbahn Große Freude über Landesförderung

**KOHLFURTH.** Freude in der seit zwei Jahren währenden Zwangspause bei den Bergischen Museumsbahnen (BMB): Das Land sprach Deutschlands kleinster Straßenbahngesellschaft eine Förderung von rund 231.000 Euro zu. Daniel Sieveke vom NRW-Heimatministerium zeigte sich bei der Übergabe des Förderbescheids in der Kohlfurth beeindruckt vom ungebrochenen Engagement der Museumsbahner: Schließlich ließen diese sich weder durch einen erneuten Metaldiebstahl,



noch das verheerende Hochwasser der Juli 2021 „aus der Bahn“ werfen, sondern setzten ihr ehrenamtliches Tun weiter fort – hoffentlich im nächsten Jahr auch wieder auf der Schiene...!



Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr  
wünscht Ihnen allen  
das Team des städtischen Altenheims  
in der Herichhauser Straße.

## CW-Blumenwettbewerb Ein neuer „Sonnenkönig“

**CRONENBERG.** Goldgelb leuchtend sind die Wettbewerbsbeiträge, die bei dem beliebten CW-„Contest“ jeden Spätsommer „ins Rennen“ geschickt werden: Für die Sonnenblumen-Meisterschaft aktivierte auch diesmal eine ganze Reihe von HobbygärtnerInnen ihre „grünen Daumen“. Allen voran Christoph Schlomm: Sein „Gold-Gewächs“ legte im „Endspurt“ fast 70 Zentimeter zu – mit enormen 4,59 Meter wurde Schlomm der „CW-Sonnenkönig 2023“. Dem furiosen Finale war geschuldet, dass Heinz Ischen, aufs blumige Siegereckchen fast „abonniert“, sich diesmal mit Platz 2 begnügen musste – obwohl sein Exemplar mit 4,22 Metern „titelträchtig“ war. 3,86 Meter zeigte das CW-Maßband beim blühenden Beitrag von Heinrich Riemann an – das war „goldgelbes“ Bronze. Mehr als nur die „Familienehre“ retteten Luisa und Leo Ischen: Ihre 3,64 Meter hohe Sonnenblume heimste den Nachwuchspreis ein. Und ebenso einen leckeren Gutschein: Die spendierte „Haus Zillertal“-Chefin Lea Rucker allen Preisträgern...!



## FDP-Ratsfraktion René Schunck neuer Co-Chef



**WUPPERTAL.** Mit René Schunck rückte ein Cronenberger Stadtverordneter an die Co-Spitze der FDP im Wuppertaler Rat: Zusammen mit Karin van der Most löste der 37-jährige im August Alexander Schmidt an der Spitze der Ratsliberalen in einer Doppelspitze ab. Schunck ist bereits Vorsitzender des Dörper FDP-Ortsvereins und zudem stellvertretender Vorsitzender der Wuppertaler Liberalen. Als zentrale Themen benannte der Neu-Fraktionschef den Ausbau der Elektromobilität oder auch die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Wuppertal.

## Ev.-Cronenberg Niklas Schier neuer Pfarrer



**CRONENBERG.** Mit einem feierlichen Gottesdienst wurde Niklas Schier als neuer Pfarrer der Evangelischen Gemeinde Cronenberg eingeführt. Damit war eine der Veränderungen im Gemeindeleben vollzogen, denen zum Jahreswechsel 2023/24 die Fusion mit der Küllenhahner Gemeinde folgen wird. Besonders auch mit Blick auf diesen Schritt sprach Pfarrerin Katharina Pött dabei von mit Schiers Start verbundenen neuen Ideen und Chancen, um sich christlich und kirchlich „neu“ zu positionieren.

## „Politics & Popcorn“ Miriam Scherff mit „Insta-Talk“

**CRONENBERG.** Neue Wege in der Kommunikation schlug Cronenbergs Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff ein: Die SPD-Politikerin ging im August mit einer Talk-Reihe im sozialen Netzwerk „Instagram“ an den Start. Unter dem Titel „Politics & Popcorn“ war die Grünen-Bundestagsabgeordnete Anja Liebert die Erste, mit der Scherff über deren Fachgebiet Bauwesen sprach. Wie auch die dritte Gesprächspartnerin, nämlich Jennifer Schunck von der FDP bewies, sollten die Talkgäste via [www.instagram.com/scherffmiriam](https://www.instagram.com/scherffmiriam) keineswegs nur Scherffs Partei angehören...

## Ida & Paula Neuer Ort – auch zum Selbstkreieren Mein Dorf Im Austausch durch die Baby-Zeit

**ORTSMITTE.** Die Goldschmiede „Ida & Paula“ fand an der Kemmannstraße 2 eine neue Adresse. Nach drei Jahren an der Hauptstraße 1 präsentieren Ida Marie Wagner und Paula Schletter nun hier ihr kunstvoll gefertigtes Edelmetall. Wer möchte, darf auch „Selberschmieden“ und eigene Schmuckstücke wie die Trauringe kreieren – hierzu bieten „Ida & Paula“ auch im neuen Domizil weiter Hilfestellung bei Workshops an...!

**ORTSMITTE.** Begegnung und ein breites Kursprogramm – das bietet der Eltern-Kind-Treff „Mein Dorf“, der im Sommer in der Kemmannstraße 45 an den Start ging. Britta Hörnig und ihr Team möchten eine Plattform zur gegenseitigen Unterstützung bei der Kindererziehung schaffen – ob in der Babyzeit, beim Kinderyoga für Dreieis Elfjährige oder auch im Training zur Selbstbehauptung und vielen Angeboten mehr...!

## Spielplatz bis Coworking Viele Ideen für Greis-Areal

**ORTSMITTE.** Viele Ideen für die Zukunft des Greis-Areals im Karree zwischen Haupt-, Amboß- und Holzschneiderstraße: Die Investoren Dr. Andreas Groß und Ralf Putsch hatten zusammen mit Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff über die CW um Anregungen gebeten, wie es auf dem Areal weitergehen könnte. Die CW-Leser machten sich ordentlich Gedanken: Zu den zahlreichen Vorschlägen zählten etwa Spielplatz, Supermarkt oder auch Erwachsenenhospiz – gemeinsames Arbeiten oder Plänen schwabte weiteren Ideengebern vor, die eine Zukunftsschmiede oder „eine Art Utopiastadt“ mit Coworking-Space für das Filet-Areal in der Ortsmitte ins Spiel brachten.



Ihr Reisebüro Team wünscht  
einen guten Rutsch!  
Auch in 2024 sind wir  
für Ihre Reiseträume da.

**DERPART**

DERPART Reisebüro Cronenberg  
Hauptstraße 94  
42349 Wuppertal  
Telefon 0202/47 48 21

**Marko Patzold**  
Meisterbetrieb

GAS-HEIZUNG  
SANITÄR-ÖLFEUERUNG

Wir danken unseren Kunden für  
die Zusammenarbeit in 2023,  
wünschen frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch!



Unterkirchen 23  
[WWW.MEISTER-PATZOLD.DE](http://WWW.MEISTER-PATZOLD.DE) 0202 · 870 47 527



Die Bürgervereine  
wünschen allen ihren  
Mitgliedern und den Bürgern  
Cronenbergs ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr.



Wenn Sie noch nicht Mitglied sind:  
Gemeinsam lassen sich die

**Cronenberger**  
**Interessen**

wirksamer vertreten!



**Michael Ludwig**

1. Vorsitzender des  
Bürgervereins Küllenhahn

**Ursula Abé**

1. Vorsitzende des  
Bürgervereins Hahnerberg-Cronenfeld

**Rolf Tesche**

1. Vorsitzender des  
Cronenberger Heimat- und Bürgervereins

**Gerrit Langefeld**

1. Vorsitzender des  
Bürgervereins Sudbürger

★ FROHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN GUTEN RUTSCH  
INS NEUE JAHR WÜNSCHT

ÜBER 35 JAHRE IM DORF

**BXB**  
GmbH

Sanitär • Heizung

Berghauer Str. 62, 42349 Wtal.  
Tel. 02 02 / 47 17 90  
Email: brucker-brunnabend-t-online.de



**Wir wünschen allen Lesern  
ein schönes und besinnliches  
Weihnachtsfest und  
ein gutes und gesundes Jahr!**



**Raumausstattung Engstfeld**

Polsterei • Gardinen-Service • Bodenbeläge • Sonnenschutz  
Elias-Eller-Straße 58 • Ronsdorf • Tel/Fax 4 69 81 58

*Wir wünschen  
Ihnen allen  
frohe Weihnachten!*



**SSV 07  
WUPPERTAL-  
SUDBERG**

*#OneFamilyOneDream*

**Thomas GBR** Am Köhler 42 | 42349 Wuppertal-Cronenberg  
Inh.: Frank & Michael Thomas Telefon: 40 03 80 | www.thomas-gbr.de

**Wir danken unseren treuen Kunden und  
wünschen ein besinnliches Weihnachten  
sowie ein gesundes neues Jahr!**

## Inklusionstag & Musik Sinnvolle Einblicke & Sounds

**ORTSMITTE.** Im Werkzeugkisten-Pausenjahr veranstaltete der Werkzeugkisten-Verein erstmals einen Inklusionstag. Verschiedene Einschränkungen wurden dabei am Ehrenmal ins Bewusstsein aller jener geholt, die sie nicht haben und vielleicht auch nicht kennen. Etwa Gelähmtheit oder auch Autismus wurden so an Infoständen und durch Mitmach-Aktionen spürbar und jedenfalls etwas erahnbare, entsprechend der Idee der Inklusion: vermeintlich „Randständiges“ in den Sinn zu bringen – quasi „mitten ins Leben“. So konnte per „Blindenbrille“ ein Eindruck vom Nicht-Sehen gewonnen werden, beim Sanitätshaus Beuthel ließ sich ein Rollstuhl-Parcours absolvieren und mit einem Seniorenanzug die „Beschwerden“ des Alters überstreifen. Umrahmt wurde der Inklusionstag von einem verlängerten Einkaufs-Samstag sowie dem 1. „Tag der Straßenmusik“ im Dorf. „Policks Backstube“ sorgte dabei mit der Trommelgruppe „Limao Fatal“ für Südamerika-Sounds in der Ortsmitte – und manch erstaunten Blick ob der ungewohnt rhythmischen „Moves“ im Dorf...



## Sudberg-Sommerfest Spende für das Kinderhaus

**SUDBERG.** Das Kinderhaus Luise Winnacker e.V. durfte sich über eine Spende in Höhe von 1.000 Euro aus dem Sudberger Sommerfest freuen – und das obwohl der Benefiz-Sponsorenlauf zugunsten der Einrichtung in der Rutenbeck wegen der hohen Temperaturen ausgefallen war und ein Fußball-Star vergessen hatte, sein Trikot zur Versteigerung nach Sudberg „rüberwachsen“ zu lassen. Dass das wöchentlich von rund 120 Kindern und Jugendlichen sowie Schulklassen besuchte Kinderhaus dennoch nicht leer ausging, war dem Ideenreichtum der veranstaltenden Vereine SSV 07 Sudberg, Sudbürger, Voltigier- und Reitverein Sudberg (VRVC) sowie Reit- und Turniergemeinschaft (RTG) Wuppertal-Süd geschuldet: Sie baten die Sommerfest-Gäste spontan, auf die Erstattung von Pfand oder Rückgeld zu verzichten – mit Erfolg...

## „Pustebume“ 25 Jahre Beistand zum Lebensende



**SÜDSTADT.** „Es gibt kein Abschieben des Sterbenden mehr“ – so der Befund von Sabine Federmann zum 25-jährigen Bestehen des Südstädter Hospizdienstes „Die Pustebume“. Wie die Direktorin der Diakonie Wuppertal würdigte auch weitere Akteure die Arbeit der Einrichtung von der Blankstraße beim Jubiläumsfest in und an der Sophienkirche – durch die Ehrenamtler von der Blankstraße, allen voran die damalige Pfarrerin Tabea Luhmann, sei das Thema „Sterben“ seit 1988 präsent: „Mit der ‚Pustebume‘ sind die Menschen nicht mehr allein...“

## KNIPEX Koffer-Spende für Solar-Aktivisten



**CRONENBERG.** Praktische Spende der Firma KNIPEX für die AG Solar der Initiative „Cronenberg will mehr!“. Im Sommer übergab der Zangen-Weltmeister einen „Solar-Koffer“, der bei Workshops zum Selbstaufbau von Solaranlagen zum Einsatz kommen soll. Die Sachspende ergänzt das Angebot der Dörper Aktivisten, die neben Beratung auch praktische Hilfestellung vor Ort zum Aufbau von Solaranlagen leisten.

## 24-Std.-Schwimmen Nachts wieder im Stadtbad

**KÜLLENHAHN.** Dauerschwimmen als Event, Schlafen im Hallenbad inbegriffen: Dieses Rezept des 24-Stunden-Schwimmens fand auch zum ungewohnten August-Termin viele Freunde. Mit über 1.100 Schwimmfreudigen lockte der Wettstreit sogar mehr Teilnehmer als zuletzt. Auch Cronenberger Teilnehmer zeigten sich wenig „wasserscheu“. Hinter der Schule Nocken schwamm die Grundschule Hütterbusch auf Platz 2 beim Grundschul-Pokal. Beim Primuspokal schlug die Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) als Erste an – auf Platz 3 schwammen die Nachbarn vom Carl-Fuhlrott-Gymnasium.

## Sudberg Neuer Asphalt für zwei Straßen

**SUDBERG.** Nachdem sie als Ausweichstrecke für die Oberheidt-Erneuerung fungiert hatten, bekamen zwei Sudberger Straßen neuen Asphalt: Für insgesamt rund 200.000 Euro ließ die Stadt Teile der Teschensudberger Straße sowie den Jöferweg mit seinen Stichstraßen im September sanieren. Zuvor waren im Jöferweg bereits der Gehweg und die Hausanschlüsse erneuert worden – das Ende einer langen Baustellen-Zeit...

## „Großer Bahnhof“ Adieu, Kantor Martin Ribbe

**CRONENBERG.** Rund 38 Jahre Kirchenmusik – und zwar unkonventionell und höchst lebendig: Das gab mehr als genug Anlass, um Kantor Martin Ribbe mit einem besonderen Gottesdienst zu verabschieden. In der Reformierten Kirche, sozusagen dem „Dienstzimmer“ von Martin Ribbe, erinnerte Pfarrerin Ingrid Schneider an seine vitalen und klangvollen „Dienstesätze“, bei denen gut und gern an die 2.500 Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen zusammengekommen waren. Eine Ära ging also zu Ende, wie auch Plakate und Bilder von Chorreisen und Konzerten im Kirch-Vorraum deutlich machten – für Ribbes reiches Tun über die fast vier Jahrzehnte gab es in der vollen Zwiebelturmkirche also zurecht stehenden Applaus, und einiges an Wehmut überdies...



...und einiges an Wehmut überdies...!

## Schule mit Courage Rapper „Jesus“ lobt FBR



**KÜLLENHAHN.** Die Friedrich-Bayer-Realschule (FBR) ist seit Sommer „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Die Dörper Realschule erhielt im Rahmen einer großen Feier das Siegel, das zugleich Verpflichtung ist: sich weiter gegen Diskriminierung und für Vielfalt zu engagieren. Eindrückliche Anregung dazu gab ein umjubelter Gast im Pausenzentrum: Rapper Horst „Jesus“ Wegener hatte einst als FBR-Schüler ob seiner Hautfarbe Probleme, bescheinigte aber seinen Lehrern, ihm beigestanden zu haben – so soll's weiter sein am Stilling-Weg...!

## BV Küllenhahn Feldbetten für FFH-Jugend

**KÜLLENHAHN.** Verlässlich und stabil ist dank der Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg (FFH) nicht nur Küllenhahns Brandschutz. Umgekehrt kann sich die FFH auch auf den Bürgerverein Küllenhahn verlassen. Neuerlicher Beweis dessen: Im Sommer überreichte Bürgervereinsvorsitzender Michael Ludwig eine ebenso komfortable wie große Sachspende: 4.000 Euro kosteten die neue Feldbetten, welche der FFH-Jugendwehr gestiftet wurden: „Wir freuen uns riesig“, dankte der FFH-Nachwuchschef Jens Freund.

## Lebenshilfe Vielfalt ist Trumpf bei neuer Sportstätte

**CRONENBERG.** Jahre lag der Sportplatz Heidestraße brach, im Sommer eröffnete die Lebenshilfe eine Multifunktionsfläche, welche für Menschen mit vielen Formen der Beeinträchtigung nutzbar ist: So zählt die sensomotorische Förderung von Menschen mit schwerst-mehrfacher Behinderung zum Angebot – hierzu wartet die Anlage neben einem Kleinspielfeld oder einer Weitsprunganlage mit Möglichkeiten für Ball- und Bewegungsspiele auf. Bei der Eröffnung mit Peter Plenker vom Trägerverein und Lebenshilfe-Geschäftsführer Stefan Pauls gab es schon einen Vorgeschmack auf den inklusiven Aspekt, nach dem die Anlage auch Sportgruppen aus der Nachbarschaft offen stehen sollte: Ein Fußball-Team aus Lebenshilfe-Klienten trat gegen die Altherren des Cronenberger SC an und erspielte sich ein 6:6-Remis – so inklusiv und ausgeglichen soll es weitergehen...!



## Junge Union Hundt folgt auf Dworzak an der Spitze

**WUPPERTAL.** Die Spitze der Jungen Union (JU) Wuppertal wechselte, blieb dabei aber „in Cronenberger Händen“: Charlotte Dworzak kandidierte nicht mehr für die Leitung der CDU-Nachwuchsorganisation, mit Alexej Hundt wurde ebenfalls ein Dörper zum Nachfolger gewählt. Obwohl erst 21 Jahre alt, war Hundt bereits stellvertretender Vorsitzender der CDU Cronenberg – im Lauf des Jahres sollte es mit Hundts „Karriere“ noch weitergehen...

## Hüttenfest Freude für Tanzbein, Gaumen & Kids



**GREUEL.** Auch mit viel Musik wurde das Hüttenfest der NaturFreunde Cronenberg zwei Tage lang zum „bewegten“ Vergnügen: Am Auftakt-Samstag brachte Entertainer Florian D. manchen Gast am Greuel zum Tanzen, während der Cronenberger Männerchor zum Frühschoppen am Sonntag für Stimmung sorgte. Neben reichlich Kulinarika von Süß über Delikat bis hin zu Herzhaft zeigten die NaturFreunde besonders viel Herz für den Nachwuchs: Ob beim Ballonkünstler oder auf der Hüpfburg – auch der Anhang kam am Greuel voll auf seine Kosten...!

Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!



Kfz-Sachverständigenbüro  
**kamiz.de**  
- Meister des Kfz-Handwerks -  
0202/2429050

## Pizzeria-Restaurant-Grill Hellas-Restaurant

Täglich von 12:00 Uhr - 22:00 Uhr,  
mit warmer Küche durchgehend geöffnet

**Wir wünschen allen unseren Gästen ein  
frohes und besinnliches Weihnachtsfest  
Am 24. + 25.12.**

**bleibt unser Restaurant geschlossen.  
Silvester von 12:00 Uhr bis  
20:00 Uhr geöffnet.**

**Alle anderen Tage durchgehend geöffnet.**

Alle Gerichte auch  
außer Haus

Fischertal 29,  
42287 W-Barmen

Telefon:  
555101



## Aral-Tankstelle Sandra Schürbusch

MiniMarkt · Soft-Tec-Wäsche

wünscht allen Kunden frohe Weihnachten  
und viel Glück im neuen Jahr. ★

Wir haben für Sie geöffnet:

Heiligabend bis 18 Uhr, 1. + 2. Weihnachten 8 bis 22 Uhr

Silvester von 8 bis 22 Uhr u. Neujahr von 10 bis 22 Uhr

Aral-Tankstelle · Berghauser Str. 10 · 42349 Wuppertal

Telefon 2 47 16 54 · Telefax 2 47 16 56



## Spezialfedern

Technische Federn aus Federbandstahl



Frohe Festtage und ein  
erfolgreiches Neues Jahr 2024!

**GEBR. SCHMIDT**

SPEZIALFEDERN



Wir bedanken uns bei unseren Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das kommende Jahr.

**IHR FRISEURTEAM**  
Angelika Kozminski und Lorena Surga

**IHR FRISEURTEAM**

Kemannstr. 4 • 42349 W.-Cronenberg • Tel.: 7 39 58 44

**Hotel-Restaurant „ZUR POST“**  
Hauptstr. 47  
42349 Wuppertal  
Tel.: 47 40 41 -42

Parkplatz vor dem Haus

Das Restaurant ist vom 24.12-30.12.2023 geschlossen. Silvester ab 17.30 Uhr geöffnet. Neujahr geschlossen.

Das Hotel ist durchgehend geöffnet

**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2024.**



**TESCHE**  
Malerbetrieb

*Wir danken unseren Kunden für die Treue in diesem Jahr und wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!*

**Malerbetrieb Tesche GmbH & Co. KG**  
Kampstraße 14, 42349 Wuppertal  
Telefon (02 02) 47 39 79 • Fax (02 02) 47 53 67  
info@maler-tesche.de • www.maler-tesche.de

**Der CSC**  
wünscht allen Sponsoren, Freunden und Mitgliedern besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

**Hartmut Gose**  
1. Vorsitzender

**Christian Bialke**  
Jugendleiter

## Kohlfurth-Brücke Energiesparend über die Wupper

**KOHLFURTH.** Nicht wieder „nur“ hell präsentiert sich die Kohlfurth-Brücke, sondern dabei auch als ein buchstäblich „leuchtendes“ Beispiel für Energieeffizienz: Die Dörper Bezirksvertretung (BV) finanzierte eine neue LED-Beleuchtung, welche die konventionellen Leuchten klimaschonend ersetzten. „Brücken-Pate“ Wolfgang Wandel lobte bei der Vorstellung mit Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff ebenso die Firmen Tigges (Erhalt und Beleuchtung) und Mechler (Pflege des „Brückenparks“). Für die vorherige Beleuchtung hatte nach dem verheerenden Wupper-Hochwasser 2021 der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein (CHBV) gesorgt.



## Gilda Sahebi am CFG Iran-Eindrücke aus erster Hand

**KÜLLENHAHN.** Ein gutes Stück politisch war der Besuch der renommierten Journalistin Gilda Sahebi am Carl-Fuhlrott-Gymnasium. Kurz vor dem Jahrestag des gewaltsamen Todes der jungen Iranerin Jina Mahsa Amini las die deutsch-iranische Autorin und Ärztin aus ihrem Buch „Unser Schwert ist Liebe. Die feministische Revolte im Iran“. Nicht erst durch interessierte Fragen von ZuhörerInnen wurde der

Sahebi-Besuch auf Einladung der Schülerversammlung zu einem denkwürdigen Termin im Schulalltag. Einblicke gab es auch in den iranischen Alltag: Im privaten Raum sei zwar ein ausgelassenes Leben möglich, doch in der Öffentlichkeit werde rigoros auf überkommene Bekleidungsregeln gepocht. Dazu schilderte Sahebi im vollen Pausenzentrum des „Süd“ auch eigene Erfahrungen – eindrucksvoll...!

## Stadtteilbibliothek Nacht für Kuscheltiere



**ORTSMITTE.** Ein wenig wie im Film „Nachts im Museum“ war es bei der „Nacht der Kuscheltiere“ in der Stadtteilbibliothek Cronenberg: Kinder konnten dabei an einem Montag ihre Plüschtiere abgeben – und tags darauf dann entdecken, was ihre Lieblinge des nachts „angestellt“ hatten. Die Aufklärung gab's per Video: Hier war zu erleben, dass Panda, Hase & Co. Bücher-Regale erklettert, sich Gruselgeschichten erzählt oder auch im neuesten Band der „Bibliothek der magischen Tiere“ geschmökert hatten. Zudem konnten Kinder und Eltern über das Bücherwagen-Rennen staunen...

## Siedlerfest Für eine neue Lok gehüpft & gefeiert



**HÄHNERBERG.** Beim Familienfest des Siedlervereins Wilhelmring und der dortigen Spielplatz-Initiative gab es vor allem Spaß für Klein: Nicht nur an den Klettergerüsten, erneuert durch das Engagement der Initiative, konnte sich der Siedler-Nachwuchs austoben. Auch zwei riesige Hüpfburgen boten Gelegenheit, dem Bewegungsdrang freien Lauf zu lassen. Den Reinerlös aus dem Verkauf von Würstchen, Getränken und Kuchen wollten die Siedler für den Nachwuchs investieren, und zwar in neue Picknick-Tische sowie eine Lok mit Anhängern – für zukünftig noch mehr Spiel-Spaß am Neuenhaus...!

## Klevertplatz Tödlicher Fahrradunfall in der Nacht

**SÜDSTADT.** Ein Fahrradfahrer kam Mitte September in der Südstadt bei einem Unfall ums Leben. Aus zunächst ungeklärter Ursache war der 49-jährige unterhalb des Klevertplatzes in einem Kurvenbereich der Cronenberger Straße von der Straße abgekommen und gegen einen geparkten Pkw geprallt. Reanimationsversuche durch Rettungskräfte für den Verunglückten waren vergeblich.

## Ü32-Verbandspokal Sudberg-Oldies Vizesieger

**SUDBERG.** Mit Platz 2 endete das Finale um den Ü32-Verbandspokal für den SSV 07 Sudberg. Die Dörper Altherren hatten zwar den Heimvorteil gegen den DJK TuS Stenern. Mit 5:3 entführten die aber den „Pott“ aus der Schwaffertz-Arena nach Bocholt. Nach einem 1:1 nach regulärer Spielzeit fiel die Entscheidung im Elfmeterschießen: Zwei SSV-Schüsse gingen nicht ins Netz, während Stenern komplett verwandelt – Gratulation zum Vizetitel an die Riedelstraße!

## Ranger Stadt & Land unterzeichnen Vertrag

**BURGHOLZ.** Im Spätsommer unterzeichneten die Stadt und der Landesbetrieb Wald & Holz den Vertrag für zwei Rangerstellen. Das hieß: Zunächst auf fünf Jahre befristet werden die RangerInnen in Wuppertaler Wäldern und Parks für Ordnung sorgen – so auch im Burgholz. Hier sollen die Kräfte ebenso den Radverkehr in den Blick nehmen wie auch das Anleinverhalten von Hundehaltern – wer sich nicht benimmt, riskiert Platzverweise oder auch Ordnungsgelder...!

## CW-Schultüten 2023 Affe, Monster & Potter-Eule vorn

**CRONENBERG.** Für Schul-Anfänger neu, für die CW längst Tradition: Unser Schultüten-Wettbewerb sorgte auch dieses Jahr für „Hingucker“ im Schaufenster der CW-Geschäftsstelle – ein Vorbeigehen an den bunten Kreationen war kaum möglich...! Viele Passanten widmeten der kreativen Parade ein paar Bedenk-Momente und gaben dann ihre Stimmen ab – Ergebnis: Drei Jungstüten machten das Rennen. Allen voran Justus mit seinem kecken Äffchen auf grünen Ranken & Blättern. Anders, wenn auch gleichfalls grün: Vincents felliges Monster, das die Tüte komplett umgab, erhielt die zweitmeisten Stimmen. Und Konstantins leuchtend rote Harry-Potter-Hommage mit der Eule „Hedwig“ wurde dritter Sieger. Gewinner waren indes alle weiteren TeilnehmerInnen: Jeder ABC-Schütze erhielt ein kleines Präsent – auch bei dem CW-Wettbewerb heißt es schließlich: „Dabei sein ist alles...!“



## Kanutur Tödlicher Unfall bei hohem Pegel

**SOLINGEN.** Ein Freizeitvergnügen endete im August in einer Tragödie: Eine Frau kam bei einer Kanutour auf der Wupper ums Leben. In Höhe der Ortschaft Papiermühle geriet das mit fünf Personen besetzte Boot unter Wasser. Anders als ihren Mitfahrern gelang es der 47-jährigen nicht, sich zu retten. Leblos wurde sie ans Ufer gezogen; trotz Reanimierung verstarb die Frau im Krankenhaus. Da Veranstalter oder auch Tourguides angesichts des hohen Wupper-Pegels womöglich fahrlässig gehandelt hatten, nahm die Staatsanwaltschaft Ermittlungen auf.

## Kirmes Wohl letztmals in der Kemmannstraße

**CRONENBERG.** „Rummel ist, was man draus macht“, diese Devise galt vielleicht mehr denn je für die Dörper Kirmes 2023: Denn der Dorf-Rummel präsentierte sich einmal mehr verkleinert an der Kemmannstraße. Hier war neben Spaß auch Wehmut angesagt – wegen der neuen Rettungswache muss sich das von manchem ohnehin bemängelte Angebot einen neuen Schauplatz suchen. Hierfür aber gab es die Zusage von Schausteller-Seite: Am neuen Ort soll es wieder mehr Attraktionen geben...!

## 1. Sängersfest Chöre-Stelldichein bei Wonnewetter

**ORTSMITTE.** Viele Stimmen mit recht unterschiedlichen Chor-Facetten waren beim 1. Cronenberger Sängersfest zu erleben. Unter freiem Spätsommer-Himmel im Biergarten des „Cronenberger Festsaaß“ gaben sich auf Einladung des Cronenberger Männerchors (CMC) vier Gesangsensembles erstmals in dieser Form ein Stelldichein – und zahlreiche Gäste wollten zuhören. Für die Neugier gab es guten Grund, wurde doch einiges rund um den Chorgesang geboten. So ließ der CMC seine klassisch versierten Stimmen etwa zu „Am Brunnen vor dem Tore“ erklingen, der gemischte Chor „4Voices“ brachte Auszüge aus seinem Jubiläumsprogramm zu Gehör. Modern wurde es auch mit dem Frauenchor im Polizeichor Wuppertal, und mit maritimen Klängen des Shantychores Wuppertal gab es eine wieder ganz andere Facette des Chorgesangs zu hören – Fazit: Ein gelungenes Fest – Wiederholung erwünscht...!



## PB Immobilien Vierteljahrhundert Vertrauen

**KÜLLENHAHN.** Traditionsreich darf sich PB Immobilien seit August mit gutem Grund nennen: Die Küllenhahner Immobilienvermittlung beging ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. Das klassische Maklerunternehmen hatte Inhaber Peter Bornwasser im Jahr 1998 gegründet, seit 2005 residiert es prägnant am Kreuz Hahnerberg – in einer ehemaligen Kirche mit Turm, auf dem die Hausnummer 9 weithin zu lesen ist. Von hier aus ist das vierköpfige PB-Team für seine Kunden da – Vertrauen und das Eingehen auf individuelle Wünsche sind dabei Trumpf...!

## CDU-Fraktion Ditgens geht, Uhlemeyer kommt

**CRONENBERG.** Mit Dr. Klaus Ditgens verließ ein Stadtteilpolitiker mit jahrzehntelanger Erfahrung die Cronenberger Bezirksvertretung (BV). Den einstigen Chef der Dörper CDU würdigte der damalige Vorsitzende Holger Reich als „Garant für Besonnenheit, Sachkunde und eine menschenbezogene Grundhaltung“. Ditgens' BV-Nachfolger wurde ein vielfach Bekannter: Der Hahnerberger Frank Uhlemeyer, einst Co-Chef der ehemaligen Familien-Metzgerei in der Südstadt, übernahm das BV-Ehrenamt.

## Asiatische Hornisse Die erste Sichtung im CW-Land

**CRONENBERG.** Mit der Asiatischen Hornisse drang eine Gefahr für heimische Bienen im Sommer auch ins Dorf vor: Bei Imker Joachim Donner im Bereich Schorfer Straße gab es eine erste Sichtung. Zwar keine Bedrohung für Menschen, ist die Art vielmehr gefürchtet, weil sie Bienenstöcke angreift und Honigbienen frisst. Imkerin Anja Stamm bat daher die Cronenberger, Sichtungen der Asiatischen „Einwanderer“ zu melden, um die Nester der Tiere zu finden – leider vergeblich...

**Wir wünschen fröhliche  
Weihnachten und  
ein glückliches  
neues Jahr 2024!**

Zwischen Weihnachten und  
Neujahr sind wir in Urlaub!



Rathausplatz 4 • 42349 Wuppertal  
Telefon: 02 02 / 2 47 12 00 • [www.zahnzeit-cronenberg.de](http://www.zahnzeit-cronenberg.de)



**Frohe Weihnachten und ein gutes  
neues Jahr wünschen wir allen  
Kunden und Freunden.**

Werderstraße 11  
Solingen

Friedenstraße 64  
Solingen

Hastener Straße 22  
Remscheid

Tannenbergstraße 58  
Wuppertal-Steinbeck

**Frohe Weihnachten und ein  
gesundes und friedliches 2024!**



**Mechler** GmbH  
GARTENGESTALTUNG | MEISTERBETRIEB

Nesselbergstr. 17 | 42349 Wuppertal

T 02 02 - 47 69 78

E [gartengestaltung.mechler@t-online.de](mailto:gartengestaltung.mechler@t-online.de)



## junited AUTOGLAS Remscheid

www.junited-autoglas-remscheid.de • info@junited-autoglas-remscheid.de

BLB Services GmbH  
Freiheitstr. 191  
42853 Remscheid  
© 021 91/92 92 96  
Fax: RS-92 92 95

Wir wünschen allen Kunden  
**frohe Weihnachten** und  
einen **guten Rutsch** ins neue Jahr.

- Scheibenwechsel rund um alle KFZ, Oldtimer und Baumaschinen
- Kalibrierung der Fahrerassistenzsysteme
- Sonnenschutzfolien
- Scheinwerferaufbereitung
- Ersatzfahrzeug • Hol- & Bring-Service



*Wir bedanken uns*

*bei unseren Kunden für die Treue und*

*Unterstützung in diesem Jahr und wünschen*

*allen Gesundheit und Glück für das neue Jahr.*

*Ihr Team vom*



Schöppenberg 11  
42349 Wuppertal  
Telefon (02 02) 47 10 03

## Dr. Martin von Kathen

Facharzt für Allgemeinmedizin  
Psychotherapeut • Sportmediziner

*Schöne Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr  
wünscht Ihnen*



### Das Praxisteam

um Dr. Martin von Kathen  
Nadine Bürger und  
Benjamin Lippmann

Karl-Greis-Straße 8 • 42349 Wuppertal-Cronenberg  
Telefon (0202) 47 34 21

## Berlin, Berlin! CFG-Schwimmerinnen im Jtfo-Finale

**KÜLLENHAHN.** Bis nach Berlin führten ihre Schwimmkünste ein Team vom Carl-Fuhlrott-Gymnasium (CFG): Acht Sechstklässlerinnen hatten die NRW-Meisterschaften gewonnen und sich damit fürs Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ (Jtfo) qualifiziert. Am Ende hieß es Platz 11 unter den 16 Landessiegern, was ob der großen „Bundes-Bühne“ Grund zum Feiern gab – und mit einem finalen Disco-Abend in der Max-Schmeling-Halle auch ein gebührendes Finale dazu.

## Sudberg Königsblaues (Tor-)Fest an der Riedelstraße

**SUDBERG.** Hoher Besuch an der Riedelstraße und ebenso hoher Zuschauerzuspruch: Die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 lief beim SSV 07 Sudberg auf, und rund 1.100 Besucher boten den „Königsblau-Legenden“ um Olaf Thon eine tolle Kulisse. Ganz anders als die Knappen in der 2. Bundesliga ließen der Weltmeister und seine Schalke-Allstars nichts anbrennen: Das Gastspiel gegen das Sudberger Ü32-Team, immerhin der Vize-Verbandspokalsieger, war mit 0:13 eine klare Sache. Dennoch zeigte sich Organisator Marc Brinker von der Erstliga-Prominenz an der Riedelstraße begeistert. Schließlich waren die Königsblau-Legenden nicht nur toreungrig, sondern auch hautnah: Gerne standen sie in der „dritten Halbzeit“ für Selfies und Autogramme bereit, und auch für Bratkartoffeln: Olaf Thon schmeckte es so gut in der Bahnhofsgaststätte Cronenberg, dass er sich einen „Nachtisch“ für die Rückfahrt einpacken ließ – 1:0 für Wirtin Brigitte Markmann...!



## #Cronenberg-Liebe Aufruf zu Dorf-Videos



**CRONENBERG.** Dass Lokalpatriotismus im Kommen ist, erfuhr im Dorf neue Bestätigung durch einen Aufruf der Stadtteilbibliothek: „#gemeinsamCronenberg“ lautete der „Hashtag“, mit dem sie dazu aufrief, Kurz-Videos mit Cronenberger Motiven aufzunehmen. Aus den Einsendungen wollte das Team um Leiterin Birte Weinig einen Kurzfilm zusammenschneiden. Cronenbergs „online-affine“ Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff war begeistert: Sie unterstützte den Aufruf nicht nur, sondern versprach auch, sich mit einem eigenen Video zu beteiligen. Erst kurz zuvor hatte Scherff unter der Überschrift „Politik & Popcorn“ ein politisches Talkformat via Instagram gestartet.

## Problem-Insel Wieder Schilder „geplättet“...

**ORTSMITTE.** Gleich zwei Verkehrsinseln im Dorf machten dieses Jahr von sich reden, und neben der auf der Berghäuser Straße war das auch – einmal mehr – die „Problem-Querung“ in der Ortsmitte. Hier prallte ein Pkw-Fahrer am späten Abend auf die Dörper Verkehrsinsel. Zum Glück: Verletzt wurde niemand...!

## Budget 2023 Permahof gewinnt – aber verzichtet

**SÜDSTADT.** Bei der finalen Abstimmung zum Bürger\*innenbudget 2023 bekam mit dem Projekt „Dichte Dächer für den Permakulturhof“ auch ein Vorschlag aus dem CW-Land den „Zuschlag“. Das Vorhaben am Eichholz erhielt für die Umsetzung 5.000 Euro – da dafür jedoch mindestens 50.000 Euro notwendig sind, verzichteten die Aktivisten vom Dörner Weg 6 zugunsten des Antirassismus-Projekts „emPOWERmenTA“ auf ihren Gewinn – um 2024 erneut anzutreten...!

## Pfarrverband Trauer um „Winnes“ Breidenbach

**SÜDHÖHEN.** Rund 19 Jahre hatte Pfarrer Winfried Breidenbach auf den katholischen Südhöhen gewirkt, im Herbst verstarb der beliebte Geistliche im Alter von 73 Jahren. Breidenbach hatte sich stets dazu bekannt, gemeinsam „Ideen zu entwickeln“ und gegenüber der Bistumsspitze selbstbewusst zu sein – entsprechend wurde er als ein Pfarrer gwürdigt, der „nicht über den Menschen“ stand, sondern ein „Diener ihrer Freude“ war. Viele Südhöhen-Gläubige verabschiedeten sich bei der Trauermesse in Lindlar, wo Breidenbach seit 2020 lebte, von „Winnes“.

## Pfarrverband Jubiläum von Pfarrer Schmetz



**SÜDHÖHEN.** Das 25-jährige Priesterjubiläum von Benedikt Schmetz wurde in der Kirche Hl. Ewalde gefeiert. Die Feierlichkeit zog nicht nur viele Südhöhen-Gläubige in die Dörper Pfarrkirche, mit Mirko Quint kam auch ein sehr weit gereister Gast an die Hauptstraße: Der Freund des Jubilars ist Pfarrer der deutsch-katholischen Gemeinde in Tokio. Quint erinnerte auch an eine frühere schwere Krankheit von Schmetz und verglich sein Schicksal mit einem „Kentern auf einer Bootsfahrt des Lebens“ – umso dankbarer feierte die Gemeinde mit Schmetz dessen „Retung“ und das Jubiläum des Geistlichen...!

## „Grüner Hahn“ Evangelisch-Cronenberg ist zertifiziert

**CRONENBERG.** Kirche und Ökologie: Nicht selbstverständlich, diese zwei Welten zusammen zu denken – obwohl der Gedanke, die Schöpfung zu schützen, es nahelegen mag. Die Evangelische Gemeinde Cronenberg tut es, und im Herbst erhielt sie die Würdigung dafür: Als erste Gemeinde im Kirchenkreis Wuppertal wurde sie für ihre ökologischen Bemühungen mit dem Kirchen-Label „Grüner Hahn“ zertifiziert. Ladestation für E-Bikes, Photovoltaik-Anlage auf der Friedenskirche oder auch „Winterkirche“ – einige Beispiele, mit denen das Umweltteam dafür sorgte, dass der „Grüne Hahn“ nun von der Reformierten Kirche „kräht“...!



## Rollhockey Dörper Cats holen den Supercup 2023

**CRONENBERG.** Zum Pokalsieg und der Vizemeisterschaft in diesem Jahr gab's im Herbst das i-Tüpfelchen für die Rollhockey-Frauen des RSC Cronenberg: Mit einem 1:0 gegen die IGR Remscheid holten die Dörper Cats auch den Supercup 2023 ins Dorf. In der zweiten Hälfte war es „Leit-Cat“ Maren Wichardt, die den Treffer des Tages erzielte. Für die RSC-Herren war das Turnier indes schon im Halbfinale vorbei: Das Team von Löwen-Trainer Jordi Molet musste gegen den späteren Cup-Sieger RESG Walsum die Segel streichen.

## „Blaues Blühband“ Cronenberg blüht in 2024 auf...!



**CRONENBERG.** Ein Gedicht Eduard Mörikes kam dieses Jahr im Dorf zu Ehren: Der Name der Aktion „Das blaue Blühband“ spielt auf den Anfangsvers seines Gedichtes „Er ist's“ an, der da lautet: „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“. Der Plan der Cronenberger Klimapatent Antje Stamm und Axel Dreyer: Ab dem Frühling 2024 soll es blühen im „Dorf“ – und zwar nicht nur blau, sondern vielmehr bunt und auch deutlich üppiger als sonst, damit Insekten und Vögel günstigere Bedingungen finden. Auf dem „Platz für alle“ wurden dazu mit zwei Aktionen kostenlos Tausende zunächst Blumenzwiebeln und dann Stauden & Sträucher verteilt – mit großem Erfolg: Alle Blüher gingen weg, und sollten sie auch eingegraben werden, dann dürfte das Dorf 2024 zum „Blüh-Paradies“ werden – für Mensch, Insekt & Vogel...!



## Repair Café Zweirad-Hilfe beim Umwelt-Aktionstag

**SÜDSTADT.** Die Fahrrad-Aktivistinnen der Mitmachinitiative „Cronenberg will mehr!“ boten erneut ihre Hilfestellung an – erstmals beim Umweltschutz-Aktionstag an der Station Natur und Umwelt. Nach dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ fanden Radler an der Jägerhofstraße Werkzeug, offene Ohren und guten Rat, um selbst Hand anzulegen – und beim Rückweg dann zu merken, wie gut es geklappt hatte...!

## 1. Trödeltag Gelungene Premiere am Küllenhahn

**KÜLLENHAHN.** Zum ersten Mal gab es in Küllenhahn einen Trödeltag, und die Premiere des Bürgervereins Küllenhahn war direkt ein Volltreffer. Manch abgelegener Stand wurde zwar bei bestem Flohmarkt-Wetter nicht „gefunden“, allerdings war die „Trödeldeiche“ mit stolzen 53 Ständen zwischen Friedrichsberg und Rigi-Center ja auch ziemlich groß. Da blieb im Dörper Norden kaum Zeit zu „vertrödeln“, zumal bei der Premiere an manchen Ständen auch Kaffee, Waffeln & Kuchen aus der Gemeinschaftsaspekt nicht zu kurz kam – Ergebnis: Für 2024 sind sogar zwei Trödeltage am Küllenhahn geplant...!



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue im abgelaufenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Tieren ein schönes Fest und alles Gute für 2024.



**Tiermenü Weiß** mit Hermes  
Berghäuser Str. 2 (gegenüber Aral-Tankstelle)

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen in diesem Jahr, wünschen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!



# Blumen Felsner

Hauptstraße 97b,  
am kath. Friedhof



## Zur Crone

Berghäuser Straße 60 • 42349 Wuppertal

Wir bedanken uns bei unseren Gästen und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

### URLAUB

24.12.2023 - 4.01.2024

Ab dem 5.01.2024 sind wir wieder für Euch da!



Liebe Cronenberger und Cronenbergerinnen,

nach diesem durchaus turbulenten Jahr möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Treue, das Verständnis für die besonderen Umstände und Ihren stetigen Zuspruch bedanken!

Wir hoffen, Sie kommen gut und vor allem gesund ins neue Jahr und wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit!

Ihr Team der  
Weinhandlung Lapinski

Smbissgaststätte

# Alt Cronenberg

Hauptstraße 19 • Tel. 47 29 10

Auch Außer-Haus-Verkauf!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches 2024. Wir danken unseren Gästen, dass sie uns auch dieses Jahr die Treue gehalten haben.



## M&V Autoservice

Inh. Michele Bakolas

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für Ihre Geduld in diesem Jahr und wünschen allen frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr.



Hahnerberger Straße 56 • 42349 W.-Cronenberg auf der Shell-Station Bröcker • Tel.: 01 70 / 892 88 33

Wir wünschen allen Cronenbergern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024.

Friedrich

Inh. Axel Leiensiep

Tuschhoff

seit 1945

Schlosserei • Schweißerei • Metallbau  
Metallbau eK Schweißerei  
Heidestraße 32 • 42349 Wuppertal  
Tel: (0202) 47 04 03 • (0202) 47 19 32

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen allen in Cronenberg ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Sanitär-Heizung  
**lerzberger**

Hauptstraße 88  
42349 Wuppertal  
Telefon: 02 02 / 47 50 44

## Ortsmitte Fördergelder für „Parklets“-Projekt

**ORTSMITTE.** Ein sperriges Wort, ein Quell für Ideen und Diskussionen im „Dorf“: „Temporäre Straßenraumintervention“ heißt das Vorhaben, mit dem im Sommer 2024 Parkraum in der Ortsmitte vorübergehend umgenutzt werden soll – mit Landesförderung. Im Rahmen von sogenannten „Parklets“ könnten am Bilstein-Platz, an Haupt- oder Rathausstraße aus Parkflächen für eine gewisse Zeit Sitzgelegenheiten oder Areale für Spielgeräte oder Street Art werden – im Frühjahr wird es hierzu Workshops mit Ladenbesitzern & Anwohnern geben...!

## Freiwillige Wehren FFH-Chef Rupp wird Sprecher



**HÄHNERBERG.** Der Chef der Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg (FFH) wird neuer Sprecher von Wuppertals freiwilligen Feuerwehren: Mit 305 Stimmen von 456 abgegebenen wurde Daniel Rupp deutlich zum Nachfolger von Amtsinhaber Guido Blass gewählt. Rupp kündigte an, sein Hahnerberger Amt nun aufzugeben, wohl im Januar werde sein Nachfolger gewählt.

## „Cronenberg“-Konzert Übervolles Haus im Zentrum

**CRONENBERG.** „Blitzschneller musikalischer Dialog“ war im Emmaus-Zentrum zu erleben, als das „Hawara-Quartett“ im Klassik-Format „Musik auf dem Cronenberg“ auftrat. Vom virtuosen Zusammenspiel der Vier gab es einen begeisternden Eindruck: Die Streicher, von denen Violinist Christopher Huber vom „Royal Street Orchestra“ wohlbekannt war, boten unter dem Titel „Violentango“ eigene Interpretationen von Bach und Vivaldi bis zu Schostakowitsch und auch Eigenkompositionen. So zahlreich waren die Besucher dazu ins „Zentrum Emmaus“ gekommen, dass das folgende „Cronenberg“-Konzert vorsorglich in die größere Ref. Kirche auswich – und zurecht wie sich beim letzten Konzert 2023 zeigen sollte...!

## Neuenhof Spätsommer „riss“ Sommer 2023 raus

**HÄHNERBERG.** Versöhnliches Ende der Sommer-saison 2023 im Freibad Neuenhof: Ein Wonne-Schluss-spurt, der sogar im Oktober noch T-Shirt-Grade bescherte, riss die Saison in der Dörper „Badewanne“ noch aus dem „Sommerloch“. Wobei: Katja Schaffrath konnte gerade auch den durchwachsenen „Flaute-Monaten“ viel abgewinnen – schließlich zieht sie gerne ihre Bahnen – und dazu war im Juli und August genug Platz vorhanden... Für sie bedeutete das Ende des allgemeinen Freibad-Jahres übrigens keinen Schwimm-Schluss: Nach der Pause 2022 können Schaffrath und weitere „Unerschrockene“ heuer wieder dem Winterschwimmen fröhnen – was für Badaufsicht Jennifer Beyer indes „Schichtverlängerung“ bedeutet...!



## Polizei Halloween-Einsatz in Herichhausen

**HERICHHAUSEN.** Nicht nur Horror, Halloween bescherte in Herichhausen auch Handgreiflichkeiten: Mit zahlreichen Einsatzkräften musste die Polizei anrücken, nachdem etwa 15 Jugendliche in Streit geraten waren. Die Beamten nahmen mehrere Anzeigen auf und erteilten Platzverweise – damit war's mit dem „Grusel“ vorbei...!

## Martin Stürtzer Neuer Kantor im Netz „ein Hit“



**CRONENBERG.** Als Nachfolger von Martin Ribbe trat Martin Stürtzer seine Stelle als neuer Kantor von Evangelisch-Cronenberg an. Der 40-jährige studierte Kirchenmusiker wurde mit einem Gottesdienst offiziell in sein Amt eingeführt. Zuvor hatte sich Stürtzer bei Chorproben und Gottesdienst bereits bekannt gemacht, wobei: Einem geradezu weltweiten Publikum ist er bereits auf virtueller Ebene vertraut: 35.000 Fans hatten besonders während der Corona-Lockdowns Stürtzers „Hauskonzerte“ samt Kater Neptun über den Internetkanal Youtube verfolgt...!

## SSV Sudberg Steup-Rückzug nach Niederlage

**SUDBERG.** Zum doppelten Rückschlag wurde das 0:3 des SSV 07 Sudberg gegen den TSV Einigkeit Dornap-Düssel: Nicht nur dass der Dörper A-Kreisligist drei Punkte verlor und zudem Pablo Daniel Morais Silva nach Roter Karte. Nach der Heimpeleite war auch der Trainer hin: Sven Steup zeigte sich von der Einstellung einiger Akteure enttäuscht und trat zurück.

## Ev. KiTa Mastweg Förderverein gegründet

**MASTWEG.** Meerschweinchen als Ergänzung des Betreuungsangebots – im evangelischen Kindergarten Mastweg sind kleinen Nager im Sinne „tiergestützter Pädagogik“ im Einsatz – um rücksichtsvolles Verhalten zu fördern und dabei zu helfen, dass die Kinder zur Ruhe kommen können. Auch um das einzigartige Projekt in einer Wuppertaler Diakonie-KiTa zu unterstützen, gründeten engagierte Eltern einen Förderverein – Mitglieder und Spenden willkommen...!

## FFC Cronenberger Retter zum 125sten gewürdigt

**CRONENBERG.** Eine ebenso verlässliche wie traditionsreiche Einrichtung Cronenbergs fand gebührende Würdigung: Als die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg (FFC) ihr 125-jähriges Bestehen (nach-) feierte, fanden führende Köpfe aus Politik und (Dorf-)Gesellschaft den Weg zur Jubiläumsfeier. Rolf Tesche vom Bürgerverein CHBV drückte ebenso die allgemeine Dankbarkeit aus wie Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff, Wuppertal-Bürgermeister Rainer Spiecker oder Feuerwehr-Dezernent Matthias Nocke – dazu gab es eine Ehrenurkunde des NRW-Feuerwehrverbandes. FFC-Schriftführer Christian Oertel ließ die Historie der „Freiwilligen“ Revue passieren: Ursprung war 1896 die Gründung der Freiwilligen Turnerfeuerwehr Berghausen, 1908 kam es zur Fusion zur Feuerwehr Cronenberg. Der Kameradschaft und Sturheit des „Bergvolks“ sei es zu verdanken, dass die Dörper Wehr nach dem



2. Weltkrieg reaktiviert werden konnte, blickte Chronist Oertel zurück. Gleiches gilt wohl für den Kampf um ein neues Löschhaus – vielleicht wird es ja zum 130sten fertig...?!

## BV-Beschlüsse Tempo 30 & Parkkonzept

**ORTSMITTE.** In ihrer Oktobersitzung stimmte die Cronenberger Bezirksvertretung für die Einführung von Tempo-30-Zonen auf den „Hauptschlagadern“ im Dörper Zentrum. Ob der Vorstoß der CDU an der Hauptstraße umgesetzt wird, ist fraglich – sie ist eine Landesstraße...! Außerdem gab es ein „Ja“ für einen SPD-Antrag: Ein neues Parkkonzept am Kulturzentrum Borner Schule soll künftig dem „Dauerparken“ dort vorbeugen und den Nutzern von TIC-Theater und Stadtteilbibliothek Abstellplätze sichern.

## Heimatpreis Für Hospiz-Verein „Die Pustebume“

**SÜDSTADT.** Der Hospizdienst „Die Pustebume“ gehörte zu den Preisträgern des „Wuppertaler Heimatpreises 2025“ – nachträgliche Würdigung zum 25-jährigen Bestehen. Die Ehrenamtlichen von der Blankstraße teilten sich den mit 5.000 Euro dotierten Preis mit den drei weiteren ambulanten Hospizdiensten in der Stadt.

## CHBV-Jahrestreff Viel ermöglicht – viel vor fürs Dorf

**CRONENBERG.** Erneuerte Beleuchtung der Kohlfurther Brücke, Instandsetzung des „Adelenblicks“, „Herbstgrillen“, Martinszug, und, und nicht zuletzt auch der erfolgreiche „Hüttenzauber“ – beim Jahrestreff des Cronenberger Heimat- und Bürgervereins (CHBV) konnte Vorsitzender Rolf Tesche eine positive „Macher“-Bilanz ziehen. Und zudem einen Ausblick auf viel Weiteres geben: Martinszug, Herbststempfang, Volkstrauergedenken oder Hüttenzauber – der CHBV blieb in den folgenden Wochen weiter ein „Möglichmacher“...! Zwei Neuigkeiten gab es unter „Internat“: Julia Stryker ist als Kassierin ein neues Gesicht und mit Hartmut Schmahl hat der CHBV fortan sein erstes Ehrenmitglied.



## BHC Gute Bilanz, aber Nachwuchssorgen



**HÄHNERBERG.** An Erfolgen mangelt es ebenso wenig wie an Ideen – dennoch: Beim Jahrestreff des Bürgervereins Hahnerberg-Cronenfeld (BHC) herrschte auch Sorge. Neue Mitglieder und damit Garanten für den Fortbestand fehlen, obwohl doch einiges für den Ortsteil bewegt worden war: Neue Spielgeräte und Sitzgelegenheiten am Cronenfeld, Reinigungsaktion – BHC-Chefin Ulla Abé konnte Tatkräftige vorweisen und auch ankündigen: So sind Hochbeete zum gemeinschaftlichen Gärtnern geplant – vielleicht geht die Saat ja auf...?!

## Rettungswache Was lange währte, wurde endlich...



**CRONENBERG.** Endlich! Die neue Rettungswache Cronenberg ging an der Kemmannstraße 59 in Betrieb – nach zahlreichen Verzögerungen, zuletzt auch durch zwei Einbrüche beziehungsweise Vandalismusschäden. Angesichts der „zähen“ Vorgeschichte war die Einweihung durch Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff und Bürgermeister Rainer Spiecker und Berufsfeuerwehrchef Ulrich Zander ein gewichtiger Schritt: Im städtischen Bedarfsplan war die Wache wegen der Nicht-Einhaltung der Hilfsfrist im Dörper Süden schon 2017 gefordert worden.

**Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2024.**



**Euer RSC Cronenberg e.V.**

**FRISEUR TRINT**  
Inh. Rüdiger Trint

*Wir Ansprechpartner für Friseur und Zweithaar!*

**Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2024!**



Hahnerberger Str. 23 | 42349 Wuppertal | Telefon 40 18 10 | Anmeldung erwünscht

[www.friseur-trint.de](http://www.friseur-trint.de)

**GABRIELE HAARKAMP**  
Immobilien & Hausverwaltung

Wir danken allen Eigentümern, Mietern und Dienstleistern für die gute Zusammenarbeit.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Besuchen Sie uns auf [www.haarkamp.com](http://www.haarkamp.com)  
Oder rufen Sie uns an: 0202 74 75 895

*Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2024!*

**Hauptstraße 81**  
**42349 Wuppertal**

TELEFON:  
**02 02 / 47 86 50**

Wir sind für Sie da:  
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr  
und Mo, Di, Do von  
14.00 - 16.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung





Der RGZV Cronenberg wünscht allen Mitgliedern, Förderern und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2024!

[www.rassegefluegel-cronenberg.de](http://www.rassegefluegel-cronenberg.de)

Der Jahresausklang ist eine spannende Zeit: Das Vergangene Revue passieren lassen und mit Neugier auf das Kommende blicken.

Wir bedanken uns für die vielen erfolgreichen Momente, die wir mit Ihnen erleben durften und wünschen uns, dass im kommenden Jahr noch viel mehr solcher Erlebnisse dazu kommen!

Herzlichen Dank – genießen Sie die Feiertage!



Hipkendahl 15b  
42349 Wuppertal  
☎ (0202) 403592



**Gemeinschaft  
Cronenberger  
Unternehmen e.V.**

Internet: [gcu-ev.de](http://gcu-ev.de)  
E-Mail: [info@gcu-ev.de](mailto:info@gcu-ev.de)

### Der Vorstand der GCU

möchte sich hiermit bei allen Mitgliedsfirmen für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken.

Vieles konnten wir im Jahre 2023 bewegen und hoffen, auch im Jahre 2024 wieder Akzente setzen zu können.

Ihnen, Ihren Familien und den Mitarbeitern Ihres Unternehmens sowie allen Cronenberger Bürgern wünschen wir ein ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes, gutes und natürlich auch erfolgreiches neues Jahr 2024.



Antonella Lo Bue

Felix Radeke

Thomas Gass

Dr. Andreas Groß

## L74-Sperrung Arbeiten sollten starten – endlich...!

**KOHLFURTH.** Nun sollte es an der L 74 aber wirklich losgehen: Nach einem Hangrutsch im Dezember 2021 war eine Fahrspur in Richtung Sonnborn gesperrt; nachdem die Sanierung bereits für Herbst 2022 angekündigt war, mehrte sich nun die Kritik am zuständigen Landesbetrieb Straßen.NRW: Im November sollte nun auch mit dem Bau einer stabilisierenden Gabionenwand begonnen werden – abwarten, ob im Frühjahr 2024 „freie Fahrt“ herrschen wird...!

## Sudberg Sammelrekord fürs Kinderhospiz



**SUDBERG.** Wandern und „Strampeln“ fürs Kinderhospiz: Zum fünften Mal gab es eine „bewegte“ Sponsorenaktion am Sudberg. Auf verschiedenen Routen legten rund 45 Sudberger Touren zurück – zu Fuß, mit Fahrrädern oder auch per Pferd. „Abgestrampelt“ hatte man sich am Ende erfolgreich: Mit 11.251,75 Euro konnten sich die Organisatorinnen, Sabine Böttcher und Sally Stursberg, über einen Rekord für die Burgholz-Einrichtung freuen.

## „Portrait“ Oberster Verfassungsschützer zu Gast



**KÜLLENHAHN.** Die Reihe „Portrait“ beschert verlässlich Höhepunkte im Küllenhahner Gemeindeleben, so auch im Oktober: Mit Thomas Haldenwang war der Präsident des Bundesamts für Verfassungsschutz (BfV) bei Martin Probach und Prof. Martin Fleuß zu Gast. Unter starken Sicherheitsvorkehrungen gab der Wuppertaler – getreu dem Prinzip der Reihe – Einblicke in sein Leben und Wirken. Kostprobe: In jüngeren Jahren sei seine Einstellung zum Verfassungsschutz „eher negativ“ gewesen, bekannte Haldenwang ebenso wie klare Worte zu Vorgänger Hans-Georg Maaßen: „Er hat dem Verfassungsschutz geschadet.“

## Herbststempfang Ein Miteinander, auch mit „Ansagen“

**CRONENBERG.** Der Herbststempfang der vier Cronenberger Bürgervereine stand unter dem Motto „Ins Gespräch kommen – im Gespräch bleiben“. Mit diesem Anliegen hatten Sudbürger, die Bürgervereine Küllenhahn und Cronenfeld-Hahnerberg sowie der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein eingeladen und – mit Ausnahme des verhinderten Oberbürgermeisters Uwe Schneidewind – war die Cronenberger Stadtspitze geschlossen vor Ort. CHBV-Vorsitzender Rolf Tesche erneuerte seine Kritik zu stagnierenden Cronenberger Vorhaben, mit Peter H. Vaupel wusste der Chef des Stadtverbands aller Wuppertaler Bürgervereine das Gewicht der Vereine zu unterstreichen: Ihr Wirken sei gerade in digital geprägten Zeiten wichtig – hier werde das „Miteinander“ gelebt...!



## Alexej Hundt Mit erst „21“ schon CDU-Chef

**CRONENBERG.** Mit erst 21 Jahren übernahm Alexej Hund den Vorsitz der Cronenberger CDU. Erst kurz zuvor an die Spitze von Wuppertals Junger Union (JU) gewählt, wurde der junge Politiker zum Nachfolger von Holger Reich, der zuvor als Dörper CDU-Parteichef zurückgetreten war. Zum neuen Vorstand gehörte mit Charlotte Dworzak eine weitere Jung-Politikerin, die Hundts Vorgängerin in der JU-Führung war.

## Team Emmaus „Nase vorn“ beim Stadtradeln

**CRONENBERG.** Beim Wuppertaler Fahrrad-Kollektivevent „Stadtradeln 2023“ hatte es zunächst so ausgesehen, als wäre das „Team Emmaus“ um Kapitän Martin Ribbe knapp geschlagen worden. Nach einer finalen Ergebnis-Korrektur hatte das Kirchen-Team aber doch „eine Radlänge“ Vorsprung – mit 18.086 Fahrrad-Kilometern und einer „erstrampelten“ CO2-Einsparung von 2.930 Kilogramm.

## Werkzeugkiste Wegen EM erst im August 2024

**CRONENBERG.** „König Fußball“ muss sich auch die Werkzeugkiste unterordnen: Wegen der EM 2024 in Deutschland, und weil dafür Kisten-Stützen wie DRK, Feuerwehr oder THW vom Land „reserviert“ wurden, verschob der Kisten-Verein den Juni-Termin des Fests. Nun steigt die Werkzeugkiste 2024 am 31. August – vielleicht kann ja dann auch der EM-Titel gefeiert werden...!

## Bhf Küllenhahn Häuser & Fitness an der Trasse

**KÜLLENHAHN.** In rund einem Jahr sollen an der Sambatrasse die Häuser fertig sein: Kondor-Wessels will im Januar mit dem Bau von zehn Häusern starten – nachdem zuvor der alte Küllenhahner Bahnhof abgerissen wurde. Das Projekt soll auch einen Pluspunkt für die Trasse bringen: Auf dem dortigen Schotterparkplatz soll ein öffentlicher Trimm-dich-Ort entstehen.

## GCU Auszeit von Wirren – mit Herz für Nachwuchs

**CRONENBERG.** Beim „Festabend“ der „Gemeinschaft Cronenberger Unternehmen“ (GCU) ermunterte Vorsitzende Antonella Lo Bue, das „Come together“ als „Auszeit“ von Krieg und Krisen zu genießen – und die Zuversicht nicht zu verlieren. Dazu trug wieder einer der Höhepunkte des festlichen GCU-Jahresabschlusses bei: die Auszeichnung von vielversprechenden SchülerInnen und Auszubildenden. Die GCU-Förderpreise 2023 gingen an Nico Gebauer (vo. mi, FBR), Leander Siegels (2.v.l. vo., CFG) sowie Vincent Rosenhagen (re. vo., Bohnen IT) sowie Marc Zillgen (Stahlwille), für den Geschäftsführerin Vera Bökenbrink (vo. li.) die Auszeichnung entgegen nahm.



## TiC-Theater Trauer um Urgestein „Radi“

**CRONENBERG.** Mit Hansotto Rademacher verstarb ein Schauspieler der fast ersten Stunde des TiC-Theaters im Alter von 80 Jahren. Schon seit 1988 hatte er an der Borner Straße auf der Bühne gestanden, unter seinen vielen Rollen war die Titelrolle im „Hauptmann von Köpenick“ wohl Rademachers Paraderolle. Auch im Vorstand des TiC-Fördervereins TiC Club hatte sich „Radi“ engagiert – Vorsitzender Dirk Emde würdigte in Rademacher einen charakterstarken Darsteller und „wunderbaren Menschen“.

## Geflügelschau Von Tradition bis Therapietier



**HÄHNERBERG.** Das „vielgeliebte Federvieh“ mit Hingabe zu züchten hat nicht nur Tradition, es ist auch vielfältig und zukunftsweisend. Diese Einsicht mochte ein Besuch der Vereinsschau des Rassegeflügelzuchtvereins (RGZV) Cronenberg vermitteln. Ein ernstes Thema dabei war die grassierende Geflügelpest, die alte Rassen in ihrer Existenz bedroht – eher unerwartet war, im Siedlerheim Wilhelming von der Hühner-Rolle als Therapietiere in der Arbeit mit Autisten zu erfahren. Überdies gab es bei der Rasse-schau auch Grund zur Freude: Der Stadtverbands-Ehrenpreis ging an Lena Marie Schmidt, mit Mirko Schmidt erhielt sie zudem einen Vereinspreis. „Durch Ihre Leidenschaft leisten Sie einen erheblichen Beitrag zur Artenvielfalt“, lobte Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff.

## RSC-Cats Aus im Europacup – aber achtbar!

**CRONENBERG.** Es war kaum anderes zu erwarten: Gegen den spanischen Erstligisten CP Fraga mussten die Dörper Cats im Rollhockey-Europacup die Segel streichen. Das 2:3-Endergebnis sprach dabei Bände: Die RSC-Cats boten ihren Fans und den Spanierinnen eine kämpferische Vorstellung – mit zwei Treffern durch Routinier Maren Wichard verkauft sich die Dörper Cats bei ihrem Aus denkbar teuer...!

## Damenchor Herbstlicher Genuss fürs Ohr & Co.

**ORTSMITTE.** Festlich dunkel gewandet mit roten Schals präsentierten die Mitglieder des Damenchores Cronenberg (DCC) ihr Herbstkonzert. Der Gemeindesaal der Freikirchlichen Gemeinde am Eich war bestens besucht, sodass die einstudierten Titel in ihrer Vielfalt von Franz Bühler bis Pasquale Thibaut und weiteren die gebührende Aufmerksamkeit fanden. Applaus verdiente Pianistin Yoshiko Terada umso mehr, als sie kurzfristig für Thomas Möller hatte einspringen müssen; nicht zuletzt auch die Soli von Bariton Michael Terada wurden mit Begeisterung quittiert – ein gelungenes DCC-Konzert...!

## Sing dein Ding Das „Rudel“ war auch „jeck“



**ORTSMITTE.** Von ABBA bis Udo Jürgens reichen bei „normalen“ Auflagen von „Sing Dein Ding“ die Titellisten. Im Herbst hatte das FKJC-Rudelingen einen besonderen „Akzent“: Da der November-Termin auf den „11ten“ gefallen war, wurde dem Starttermin der Karnevalssession natürlich auch musikalisch Tribut gezollt: Aber nicht nur mit Karnevals-Krachern von „Kasalla“ oder „Brings“ wurde Farbe ins triste November-Grau gebracht – dazu spielte die SDD-Band mit Martin Ribbe dem gut gelaunten Publikum auch jeck kostümiert auf – „Wuppdika“...!

## „Wuppertaler“ Stadt-Preis für Reiner Leppert

**CRONENBERG.** Ein „Wuppertaler 2023“ ging an einen engagierten Cronenberger: Mit Reiner Leppert erhielt ein Dörper Naturschützer den Ehrenamtspreis der Stadt. Leppert gewann nicht nur als Lehrer an der damaligen Hauptschule Cronenberg seine Schülerschaft für Umwelt-Projekte. Der Kuchhauser setzt sich zudem bereits seit 1985 im Naturschutzbund (Nabu), auch als dessen jahrzehntelanger Vorsitzender, ein – durchs Jahr für die (nicht nur) Dörper Flora quer – durch die Mahd und damit den Erhalt von Obst- und Blumenwiesen...!

# Cronenberger Festsaal

**Party-Service  
Schmidtke**

**Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und alles Gute für  
2024.**

Kontakt unter  
**☎ 47 53 42**  
[www.cronenberger-festsaal.de](http://www.cronenberger-festsaal.de)  
Holzschneiderstr. 16  
42349 Wuppertal

# ERICH PROBACH

KONSTRUKTION UND APPARATEBAU  
SCHWEISSKONSTRUKTIONEN U. BOHRWERKSBEARBEITUNG  
GESCHWEISSTE MASCHINENSTÄNDER

**Wir bedanken uns bei  
unseren Kunden für die  
vertrauensvolle  
Zusammenarbeit im  
zu Ende gehenden Jahr  
und freuen uns,  
auch im nächsten Jahr  
für Sie da sein zu dürfen.**

Ralf Ackermann  
und Achim Weidhaas  
mit der gesamten  
Belegschaft

**über 90 Jahre  
Made in Cronenberg**

**Konstruktions- und Apparatebau  
ERICH PROBACH**

**GmbH & Co. KG  
Sportplatzstr. 5  
42349 Wuppertal - Küllenhahn  
Tel.: 40 01 77 • Fax: 40 00 71**

# ERICH PROBACH

Wir wünschen unseren Mitgliedern besinnliche Weihnachten und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Angelika Bruland  
Beratungsstellenleiterin  
Carl-Schurz-Straße 35, 42117 Wuppertal  
(02 02) 4 26 52 97



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## FRIEDRICHS BAUELEMENTE

*Wir wünschen  
ein frohes  
Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches  
neues Jahr.*

HAUPTSTRASSE 33, 42349 WUPPERTAL  
FON (02 02) 47 00 17 | FAX (02 02) 47 70 61  
WWW.FRIEDRICHSBAUELEMENTE.DE

Der Bürgerbusverein Cronenberg möchte sich für die Unterstützung im laufenden Jahr recht herzlich bedanken und wünscht allen Cronenbergerinnen und Cronenbergern ein friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2024!



**Das Cronenberger Mrs.Sporty-Team wünscht ein schönes Weihnachtsfest und blickt hoffnungsvoll ins neue Jahr.**

## MRS.SPORTY

Mrs.Sporty-Club Cronenberg • Hauptstr. 25-27 • 42349 Wuppertal  
Telefon: (02 02) 2 54 53 75 • www.mrssporty.de/club36

## Europacup Keine Punkte, aber viel Anerkennung

**CRONENBERG.** Als erste Adresse des Rollhockey-Sports machte Cronenberg einmal mehr seinem Ruf alle Ehre: In der Alfred-Henckels-Halle stieg ein Qualifikationsturnier für den WSE-Cup. Auch wenn die Löwen des RSC Cronenberg dabei ohne Punkte blieben, mit ihrem Auftritt und als Gastgeber konnten sie kräftig punkten: Gegen den RHC Genf, Edlifox Grosseto sowie insbesondere den späteren Turniersieger HC Valdarno verzagten sie keineswegs – sportlich zog sich das Team von Löwen-Trainer Jordi Molet mehr als achtbar aus der Affäre, in Sachen Organisation und Stimmung landeten der RSC Cronenberg und seine Fans sogar einen glatten „Dreier“ bei ihren Gästen...



## Ingrid Schneider Abschied von „Begleiterin“

**CRONENBERG.** Mit einem feierlichen Gottesdienst voller Dankbarkeit wurde Pfarrerin Ingrid Schneider aus Cronenberg verabschiedet: Ein- und einhalb Jahre hatte sie den Umbau in Evangelisch-Cronenberg begleitet. Dieser war und ist beträchtlich und konnte Schneiders strukturierenden „Blick von außen“ wohl gut gebrauchen – sei es bei der Fusion mit der Küllenhahner Nachbargemeinde zum Jahresbeginn oder auch der Neubesetzung der Pfarrstelle. Superintendentin Ilka Federschmidt würdigte bei dem Abschied Schneiders vielfältige Ansätze, um die Botschaft von Jesus weiterzutragen.

## Burholtunnel Chaos nach schwerem Unfall

**KÜLLENHAHN.** Zwei Schwerstverletzte war die weit-aus schlimmste Folge eines Unfalls am Burholtunnel, hinzu kamen zwei leichter verletzte Personen und durch Bergungsarbeiten ein Stau von mehreren Kilometern plus Verkehrschaos im Norden des CW-Landes. Ausgangspunkt war ein harmloser Auffahrunfall bei Schnee am Tunnelausgang. Folgenscher wurde es nach Absicherung der Unfallstelle: Ein weiteres Fahrzeug fuhr in die Fahrzeuge und klemmte die beiden Beteiligten des Erstunfalls an ihren Pkw ein.

## Wagenknecht-Bündnis Linke-Vertreter tritt über

**CRONENBERG.** Mit Heinz-Georg Zehnpfennig gab der einzige Vertreter der Partei „Die Linke“ in der Bezirksvertretung (BV) Cronenberg im Dezember seinen Übertritt zum „Bündnis Sahra Wagenknecht“ (BSW) bekannt. Der Oberheidter begründete seinen Schritt mit seiner Ansicht nach bundespolitischen (Fehl-)Entwicklungen der Linkspartei. Zehnpfennig kündigte an, sein Mandat in der BV zu behalten und nach dem BSW-Gründungsparteitag Ende Januar in die künftige Partei einzutreten. Der 74-jährige zeigte sich zudem überzeugt, dass weitere Wuppertaler Linke seinem Schritt folgen würden. So kam es auch: Im Zuge einer Linke-Mitgliederversammlung wurden weitere zum Teil prominente Austritte bekannt...

## Skibörse Eine Fundgrube vor dem Saisonstart



**KÜLLENHAHN.** Die Skibörse des Ski-Clubs Cronenberg ist längst etabliert und fand dieses Jahr besonders viel Anklang: „Ob Kleidung, Ski oder Schuhe – alles war stark nachgefragt“, zog SCC-Chef Axel Wetzchewald sehr zufrieden Bilanz. Besonders Familien nutzten gern die Gelegenheit, sich günstig für den Wintersport einzudecken – Gebrauchtes von Skier über Helm bis Skibrille fand in großer Zahl neue Besitzer. Und das „passgenau“: Wenige Wochen später rieselten die ersten Flocken – vielleicht im Sauerland gab's da die ersten Praxistests...

## Rottsieper Höhe Viele Reibekuchen zum 150sten



**ROTTSIEPER.** Die Reibekuchen bruzzelten auch diesmal beim voradventlichen Fest der Grundschule Rottsieper Höhe – heuer waren sie sozusagen auch ein „Geburtsstagskuchen“: Mit dem traditionellen Kulinaria-Schulfest wurde am Rottsieper zugleich das 150-jährige Bestehen der Grundschule im Cronenberger Süden gefeiert. Ebenso wie Wuppertals 3. Bürgermeisterin Dagmar Liste-Frinker gratulierte auch Bezirksbürgermeisterin Miriam Scherff – und zwar mit viel Lob für das Miteinander der „Rottis“...!

## Pickverein Trauer um „Vereinschef der Herzen“

**VONKELN.** Mit Friedhelm Ackermann verstarb im Alter von 85 Jahren der „Präsident“ des Pickvereins „Grüne Eiche“. Ackermann war (nicht nur) rund um den seltenen Sport aktiv und für sein ehrlich-freundliches Wesen beliebt. Zwar in dem nur noch hier gepflegten altbergische Wurfspiel nicht „meisterlich“, erfuhr die Pick-Anlage auf Vonkeln in seinen 17 „Amtsjahren“ grundlegende Sanierung. Auch war der „Vereinschef der Herzen“ stets offen für Neues – ob „Cronenberg“-Konzerte oder Promi-Picken – Friedhelm Ackermann pflegte die Tradition alles andere als „altbacken“.

**50 Jahre Dänner Bau So ganz geht er noch nicht...**



**CRONENBERG.** 50 Jahre nachdem Vater Manfred das Unternehmen gegründet hatte, schrieb sein Sohn und Nachfolger Axel Danner das Schlusskapitel: Die Firma Danner Bau GmbH, seit 1998 von dem Betriebswirt des Bauhandwerks geführt und auch bei der Restauration des „Adelnblicks“, des oberen Jansenkotten oder des historischen Gelppe-Schornsteins engagiert, schließt zum Jahresende. So ganz kann Axel Danner aber die Hände doch nicht in den Schoß legen: Den einen oder anderen Auftrag will der Schimmel- und Lehmbau-Experte doch noch annehmen...!

**CHBV Hartmut Schmahl ist erstes Ehrenmitglied**



**CRONENBERG.** Nachdem ein diesbezüglicher Antrag von Dirk Tesche auf dem Jahrestreff die Zustimmung der Mitglieder des Cronenberger Heimat- und Bürgervereins (CHBV) gefunden hatte, schritt CHBV-Chef Rolf Tesche zur Tat: Als Erster erhielt Hartmut Schmahl die Ehrenmitgliedschaft des Bürgervereins. Der frühere Banker wurde damit für seine 50-jährige (Neben-)Tätigkeit als „Cronenberg-Journalist geehrt: Durch seine Berichterstattung habe er „Entscheidungen zum Wohle Cronenbergs beeinflusst...“, hatte Dirk Tesche seinen Antrag begründet.

**Glaserei Biermann 25 Jahre alles rund ums Glas...!**

**KÜLLENHAHN.** „Alles rund ums Glas...“ hat im CW-Land einen Namen: Glaserei Biermann! Nachdem Maurice Grassnick 2021 den Betrieb von Gründer Erhard Biermann übernommen hatte, konnte der frühere Geselle und heutige Meister sowie Firmenchef nun das 25-jährige feiern: Die Mitarbeiterschaft auf vier Gesellen, zwei Auszubildende und zwei Bürokräfte gesteigert sowie volle Auftragsbücher – vollauf zufrieden konnte Maurice Grassnick die Ehrenurkunde der Handelskammer für das an der Küllenhahner Straße 133 ansässige Unternehmen entgegen nehmen.

**Küllenhahner Advent Mit Schnee & viel Glühwein-Durst**

**KÜLLENHAHN.** Nicht ausreichend vorgesorgt zu haben, ist eher nicht schön – beim Küllenhahner Advent war dieses „Manko“ jedoch Ausdruck des Erfolgs: Am Glühwein-Stand war schon zwei Stunden vor Festende „Ebbe“ in den Kochern mit den Rotwein-Heißgetränken – kein Wunder: Die 17. Auflage des Fests von Bürgerverein Küllenhahn und der CW war ja auch „mit alles“! Zu viel Kreativem und Kulinarischem sowie den Weihnachtsliedern der Bläserklassen der Friedrich-Bayer-Realschule kam



knackige Kälte und sogar etwas Schnee – im Schein der Bäume am TCK-Restaurant „Satzball“, welche die Event-AG des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums wieder in festliches Licht gehüllt hatte, war das stimmungsvolle Ambiente komplett – und eben den Glühwein-Durst groß...! Und das war zugleich hilfreich: Über 3.000 Euro Gewinn kam in der Bürgervereins-Kasse für Ortsteil-Projekte – prost...!

**Gelpe-Verein Vieles neu – und für die Zukunft fit!**

**GELPETAL.** Viel Neues konnte die neue Spitze des Gelppe-Vereins beim Jahrestreff im Café-Restaurant „Haus Zillertal“ präsentieren: Vorsitzender Jürgen Kämper konnte auf eine neue Internet-Präsenz verweisen, die Anpassung der Mitgliederbeiträge ist ebenso auf dem Weg wie die der Vereinsatzung – damit sehen Jürgen Kämper und seine Vorstandsmitstreiter den 40 Jahre alten Verein für die Zukunft so gut aufgestellt, dass man beruhigt dem 50-jährigen entgegensehen kann – mit weiterhin viel Engagement für das Naturschutzgebiet...! Mehr Infos: gelppe-verein.de.

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten und Freunden besinnliche Weihnachten und einen guten Übergang ins neue Jahr.

Schuppenberg 11  
42349 Wuppertal  
Telefon (0202) 47 7761

**KNÖF**  
Garten- und Landschaftsbau

www.awg-wuppertal.de

Wir wünschen allen Wuppertaler Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Ihren Weihnachtsbaum holen wir im **Januar 2024** gerne wieder ab, in den **östlichen Stadtteilen in der 2. Kalenderwoche**, in den **westlichen Stadtteilen in der 3. KW**. Bitte stellen Sie den Baum an Ihrem Abfuhrtag **UNVERPACKT** und **OHNE BAUMSCHMUCK** heraus.

**AWG**  
DEN REST ERLEDIGEN WIR

AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal  
Korzert 15 · 42349 Wuppertal  
Telefon: 0202 / 40 42 0

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir zum bevorstehenden Weihnachtsfest schöne Festtage und für das neue Jahr 2024 Glück und Erfolg.

**Fa. Klärner**  
- Inh. Harald Becker -  
Elektroinstallateur-Meister  
Solinger Straße 6 • 42349 Wuppertal  
Telefon: 47 12 55

**Lieferdienst**  
täglich von 11.30 - 22.30 Uhr

Am 24. 25. und 31. Dezember geschlossen.

Liebe Gäste & Freunde, wir möchten uns für das Jahr 2023 herzlichst für Ihr Vertrauen und Ihren Besuch bedanken. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das neue Jahr. Wir freuen uns, Sie 2024 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr TRUCK STOP Team

**TRUCK STOP**

**IMBISS PIZZERIA PIZZA-TAXI RESTAURANT**  
Tel: 0202 40 03 10  
Tel: 0202 40 05 55  
Hahnerbergel Straße 130  
42349 Wuppertal

## Turmsingen Im Gestöber Start – Finale schon Samstag



**ORTSMITTE.** Das Turmsingen aus der Laterne der Reformierten Kirche ist eine über 40-jährige Tradition. Heuer ließ sich der musikalisch-adventliche Brauch außergewöhnlich an: Dass zum Start am 1. Advent mit den weihnachtlichen Klängen auch weiße Flocken „vom Himmel hoch“ herniederrieselten, das gibt's nicht „alle Jahre wieder“... Und ebenso nicht, dass es an einem Adventssonntag still bleibt: Weil der vierte Advent zugleich Heiligabend ist, klingt es bereits am morgigen Samstag letztmals „himmlisch“ – auf an die Solinger Straße...!

## Autohaus Stratmann Florian D. gab Vollgas

**UNTERKIRCHEN.** „Showtime statt Autoschau“ war Anfang Dezember im Autohaus Stratmann angesagt: Die Inhaber-Familie Stratmann präsentierte in ihrem renommierten Autohaus in Unterkirchen die „BEST OF Florian D. Show“. Entertainer Florian D. gab dabei richtig „Vollgas“: Sein Show-Mix mit Schlagern & Hits aus vier Jahrzehnten sowie Auszügen aus seinem Udo Jürgens-Programm begeisterte die rund 160 Gäste – da musste Florian D. die eine oder andere „Extrarunde“ drehen, bis weit in die Nacht lief das „Best of“ bei den Stratmanns auf Hochtouren...!



## Frohe Weihnachten!

Wir von Carl Lorenz wünschen Ihnen und Ihrer Familie trotz der aktuell sehr schwierigen Zeit viel Freude, Gesundheit und erholsame Stunden an den Weihnachtstagen.

Für das neue Jahr erhoffen wir einen guten Start und viel Erfolg bei all Ihren Plänen und Projekten.



**CARL LORENZ**  
BAUUNTERNEHMUNG GMBH & CO. KG

**STRASSENBAU · TIEFBAU  
KANALBAU · HOCHBAU**

Felder Straße 115 • 42651 Solingen  
Tel.: 02 12 / 233 12-0 • Fax: 02 12 / 233 12-30  
info@carl-lorenz.de • www.carl-lorenz.de

Wir führen Ihr Bauvorhaben in Wuppertal aus.  
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie fachgerecht und erstellen Ihnen ein Angebot.



## 2. Adventszauber Trotz Regen & Ausfällen hilfreich

**SUDBERG.** „Herzessache Sudberg“, unter dieser Überschrift hatten die Sudberger Vereine Sudbürger, RTG Wuppertal-Süd, VRCV und SSV 07 Sudberg ein zauberhaftes Fest geplant: Kreativ-Basar, Musik, Kulinarika, Nikolaus-Besuch, Fotoshooting, Basteln oder auch eine Riesen-Tombola mit Top-Preisen, aber ohne Nieten... – beim 2. Adventszauber in und um die Nikodemuskirche war der Fest-Name Programm! Leider gab es krankheitsbedingte Ausfälle, auch zeigte sich das Wetter wenig zauberhaft – für viele war es dennoch „Herzessache“, an die Teschensudberger Straße zu kommen. Trotz aller Unbilden konnte das Sudberger Vereins-Quartett so seine hilfreichen Ziele umsetzen: Schecks über je 500 Euro gingen an die Kinder- und Jugendhilfe der Diakonie und die Kindertafel Wuppertal – eben „Herzessache“ am Sudberg...!



*„Jeder Tag in unserem Leben  
sollte ein Weihnachtstag sein,  
wo wir Frieden und Freude empfangen  
und austeilen.“*

*Theodor Storm*

*Wir wünschen unseren Lesern  
ein friedliches Weihnachtsfest  
und alles Gute für das neue Jahr.*

*Ihr Team der*